

2023



Deutscher Alpenverein
Sektion Teisendorf



**Teisendorfer Hütte:
Änderung Reservierung (Seite 16)**

Sektion Teisendorf

www.dav-teisendorf.de • E-mail: info@dav-teisendorf.de

Jahresheft 2023

Nachrichtenblatt Nr. 65

Bürodienstzeit:

Montag + Donnerstag
18.00 bis 20.00 Uhr

GIPFELSTÜRMER!



ALPENSTOFF. DAS BIER DER BERGE

So kraftvoll, klar und doch harmonisch mild. Mit seiner sechzehnten DLG-Goldmedaille erstürmt DAS BIER DER BERGE die Gipfel des besonderen Biergeschmacks. Lassen Sie Ihren Geschmack entscheiden. Und entdecken auch Sie diesen Gipfel bayerischer Braukunst für sich.

INFO - TEL. 08651 - 608-0
www.alpenstoff.de

Ein Spitzenprodukt der Privaten Alpenbrauerei
Bürgerbräu Bad Reichenhall



Liebe Bergfreunde,



also hoffnungsvoll blicke ich auf dem Bild nicht gerade, obwohl das diese Stimmung auslösende Gewitter schon vorbei war. Aber es standen uns noch ein ausgesetzter Steig und schwierige Klettersteigpassagen auf die Hütte bevor. Mit dem Wissen, dass wir dieses Gelände auch bei diesen Bedingungen sicher beherrschen, setzten wir unseren Zustieg fort, überwand die ekelhaft nassen Passagen und kamen gut dort an. Leider überschätzen aber in den Bergen viele ihre Fähigkeiten oder unterschätzen, welche lebensbedrohlichen Bedingungen die Witterung in den Bergen hervorbringen kann. Ich glaube, konkrete Beispiele dazu brauche ich nach der letzten Winter- und Sommersaison nicht zu nennen. Allein an der Hochkaltergruppe und am Watzmann findet man genügend davon.

Der Alpenverein mit seinen Sektionen trägt mit seinem Ausbildungs- und Tourenprogramm dazu bei, dass solche Fehleinschätzungen, die Bergsteiger und Rettungskräfte in Gefahr bringen, hoffentlich vermieden werden. Aber für diese Aufgaben gibt es auch bei uns einen »Fachkräftemangel«. Viele unserer Übungsleiter und Trainer sind schon im Rentenalter und ausreichend Nachwuchs fehlt, besonders wenn man den Mitgliederzuwachs mit berücksichtigt. Sicher, es bedeutet einige Wochen Aufwand, Lernen und sogar Prüfungsangst, eine Trainerausbildung zu absolvieren. Aber alle, die den Schritt gewagt und den Aufwand geleistet haben, waren überzeugt davon, dass es sich auch persönlich für sie gelohnt hat.

Weiterhin sehr positiv entwickelt sich unser Mitgliederstand. Ich hatte schon in der Mitgliederversammlung im April angekündigt, dass wir noch dieses Jahr die 5000-er Marke knacken werden. Es war dann schon am 12.09. so weit: Die nicht einmal 3 Wochen alte Paula aus Waging wurde unser 5000. Mitglied. Bei Paula wird es noch ein wenig dauern, bis sie aktiv in der Sektion mitmachen kann. Von

allen anderen Mitgliedern würde ich es mir aber wünschen, dass mehr davon auch am Sektionsleben teilnehmen und dem Alpenverein nicht nur wegen der Vergünstigungen auf den Hütten und den Versicherungsleistungen beitreten.

Unsere Stüberl-Wirtin Antje macht sich viel Mühe den Bergfreundeabend mit kleinen Brotzeiten und einer schönen Dekoration attraktiv zu gestalten. Wir würden uns freuen, wenn dieser mehr Anklang finden würde.

Leider war das vergangene Jahr weiterhin geprägt von der Pandemie und den Einschränkungen, die uns dadurch auferlegt wurden. Die Weihnachtsfeier konnte nicht stattfinden, da die Gaststätte nicht mehr öffnete vor Weihnachten. Den Edelweißabend sagten wir ab, da es für uns keinen Sinn machte, unter Umständen langjährige Mitglieder von der Veranstaltung ausschließen zu müssen. Wir holten die Mitgliederversammlung dann im Sommer im Rahmen eines Sommerfestes nach.

Was die Pandemie neben dem gesundheitlichen Risiko aber auch verursachte: Sie trieb einen Keil in unsere Gesellschaft, der sogar Freundschaften und Partnerschaften spaltete. Ich hoffe, wir haben das nun überwunden, können wieder toleranter mit anderen Meinungen umgehen, um den Spalt wieder zu schließen. Nur durch eine Gesellschaft, die an einem Strang zieht, können wir die sehr ernstesten Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft meistern.

Erfreuliches gibt es aus den Referaten zu berichten:

Dank unserer neuen Hüttenwarte Alois und Peter ist unsere Teisendorfer Hütte weiter top in Schuss. Ob es schlechter Fensterkitt ist oder morsche Deckläden auf dem Dach: Sie

bemerken rechtzeitig die Mängel und stellen sie ab, bevor weiterer Schaden entsteht. Leider gibt Maria ihr Amt auf und wir müssen die Reservierung und Abrechnung ab 2023 neu regeln. Maria konnte uns aber hier mit ihren Erfahrungen sehr gut unterstützen und so war es uns möglich, schnell ein Konzept zu entwickeln, mit dem die Hütte nun über die Geschäftsstelle verwaltet werden kann.

Sehr erfreulich konnte auch unser Wege-Referat neu besetzt werden. Yves-Daniel hat sich hier super eingearbeitet und hat auch hervorragende und motivierte Wegebauer zur Verfügung. Beim Wegeteamtreffen auf der Stoißer Alm im Herbst konnte ich verfolgen, mit welcher Hingabe sich alle um ihre Wege bemühen. Sie nehmen Schaufel, Pickel und die Säge in die Hand, um anderen den Weg auf die Berge zu erleichtern oder gar erst zu ermöglichen. Leider fehlen uns hier noch einige solcher Idealisten, denn ein paar Wege benötigen noch mehr Pflege oder einen Kümmerer. Wer diese Zeilen liest, ist herzlich dazu eingeladen, sich zu überlegen, hier auch mitzuhelfen. Seit über einem Jahr plagt uns aber eine Sorge besonders: Wir haben für Teisendorf niemanden mehr für eine Kindergruppe. Dabei wäre es so wichtig, den Kindern im Grundschulalter die Natur, Bergwelt und das Leben auf den Bergen näher zu bringen. Ich würde mich freuen, wenn sich Leser dieses Vorwortes berufen fühlen und sich bei uns melden. Neu hinzugekommen ist das Referat des Klimaschutzkoordinators, welches wir auch gleich kompetent besetzen konnten. Hierzu mehr auf Seite 28.

Herzlichen Dank allen Referatsleitern und Helfern für Euere Arbeit und Bereitschaft – ihr seid die Stützen der Sektion.

Abschließen will ich mein Vorwort mit dem Teil eines Zitates von Mark Twain, das mir und sicher auch vielen anderen engagierten und aktiven Leuten aus dem Herzen spricht: »In zwanzig Jahren wirst du eher darüber enttäuscht sein, was du nicht gemacht hast, als über das, was du gemacht hast.«

Euer 1. Vorsitzender, Georg Eckart



Inhalt

Aus der Sektion

- 3 Editorial
- 10 Bericht Jahreshauptversammlung 2022
- 14 Vorschlag für Satzungsänderung
- 15 Tagesordnung
zur Jahreshauptversammlung 2023
- 16 Neuregelung Hüttenreservierung
- 22 Jubilare 2022
- 24 Bergmesse am Predigtstuhl
- 25 Nachrufe
- 27 Quiz 2023 und Gewinner Quiz 2022

Aus den Referaten

- 28 Bericht Klimaschutzkoordinator
- 30 Bericht Naturschutzreferat
- 32 Bericht Hüttenwart
- 34 Bericht Wegeteam
- 37 Bericht Ausbildungsreferat
- 39 Bericht Jugendreferat
- 39 Bericht Wandern mit Kleinkindern
- 40 Bericht Familienwandergruppe
- 41 Bericht Kindergruppe/Kinderklettern
- 42 Bericht Jugend/Jungmannschaften
- 44 Bericht Jugend-MTB-Training
- 46 Bericht Tourenreferat
- 47 Tourenrückblick 2021/2022
- 49 Touren- und Veranstaltungsprogramm
- 81 MTB-Initiative SuedostbayernBike

Ortsgruppe Waging

- 82 Bericht der Ortsgruppe Waging
- 82 Veranstaltungen der OG Waging

Info

- 6 Funktionen und Referate
- 8 Vereinsbus, Materialausleihe
- 8 Hütte Predigtstuhl, Bürodienst
- 9 Kletterhalle und Boulderhalle
- 18 Mitgliedsbeiträge
- 20 Neuzugänge
- 79 Die Wegekategorien der Alpenvereine
- 80 Die MTB Singletrail-Skala
- 100 Literatur

Veranstaltungen

- 15 Einladung zur
Jahreshauptversammlung 2023
- 18 Einladung zur Vorweihnachtsfeier in
Höglwörth
- 23 Einladung zum Edelweißabend
- 24 Einladung zur Bergmesse
- 49 Touren- und Veranstaltungsprogramm

Tourenberichte

- 86 MTB: Marianne-Gedächtnistour
- 87 Skihochtouren im Sellrain
- 88 Pfingsten auf der Bettelwurfhütte
- 89 Vergessene Pfade – »Hochries-Achter«
- 90 JM-Teisendorf im Wallis
- 91 JM-Waging im Pflerschtal
- 92 Auf den Bayr. und Österr. Schinder
- 93 Senioren-Wanderwoche im Mürztal
- 94 6 MTB-Tage in der Oberpfalz
- 96 Bergtouren im Rosengarten
- 99 Senioren: Wanderung zur Thällernalm

Service

- 101 Aufnahmeantrag
- 104 Änderung Mitgliedsdaten

Impressum:

Herausgeber: DAV-Sektion Teisendorf eV,
Steinwenderstr. 1, 83317 Teisendorf
1. Vorsitzender: Georg Eckart, Am Seelandl 5a,
83454 Anger

Redaktion: Sebastian Strohmaier, 83317 Teisendorf

Titelbild: Das Edelweiß hat Stefan Stadler
am Seelein-See gefunden.

Wenn nicht eigens angegeben, stammen die Bilder
und Texte von der Homepage der Sektion Teisen-
dorf.

In allen Fällen liegen die Rechte bei den Urhebern.
Weitere Verwendung nur mit Genehmigung erlaubt.

Layout & Produktion: © **proprint**-werbung & Druck
Agentur für visuelle Kommunikation
Hans Koch • Tel. 01 60 - 94 66 2056
info@proprint-mail.de

Funktionsträger der Sektion

Stand 31.10.2022 · Änderungen sind **rot** markiert.

Vorstand

1. Vorsitzender

Georg Eckart
Am Seelandl 5a
83454 Anger
Tel. 086 56-98 39 33
und 0151-1074 16 99
georg.eckart@258.alpenverein.digital

2. Vorsitzender

Thomas Kirchleitner
Stidlhäusl 9
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-92 85 56
und 0151-41 43 97 58
th.kirchleitner@googlemail.com

Schatzmeister

Simon Gafus
Holzhauser Str. 1
83317 Teisendorf
Tel. 0175-3 57 36 59
simon-gafus@web.de

Jugendreferent

Josef Enzinger
Stegreuth 43
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-3 51 96 15
und 0171-6 79 81 45
enzingerjosef.jun@gmx.de

Leiter Ortsgruppe Waging

Mike Frumm-Mayer
Dorfstraße 23
83379 Weibhausen
Tel. 086 81-18 24
frumm-mayer@t-online.de

Schriftführerin, Presse

Elke Weis
Mehring 19
83317 Teisendorf
0171-9 66 26 53
elke.weis@gmx.net

Arbeitsausschuss

stell.

Schatzmeisterin

Verena Enzinger
Ed 3
83317 Teisendorf
Tel. 0151-40 16 66 11
enzinger-verena@web.de

Tourenwart

Stefan Stadler
Oberstraß 3
83317 Teisendorf
Tel. 0170-3 25 54 47
contact@stefanstadler.com

Ausbildungsreferent

Sepp Rehl
Bajuwarenring 25
83329 Waging
Tel. 086 81-90 77
josef.rehl@kabelmail.de

Naturschutzreferent

Josef Spiegelsperger
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-98 98 76
wanger-sepp@t-online.de

Klimaschutzkoordinator

Norbert Zollhauser
Blumenweg 9
83317 Teisendorf
0175-1 89 79 10
norbert.zollhauser@t-online.de

Wegereferent

Yves-Daniel Hoffmann
Hofbauernweg 2
83317 Teisendorf
Tel. 0151-26 20 20 31
Yves-Daniel.Hoffmann@258.alpenverein.digital

1. Leiter

JM Teisendorf

Jonathan Vinke
Mehring Weg 19
83317 Teisendorf
Tel. 0178-1 46 50 18
jona1@gmx.net

Seniorenwart

Mike Frumm-Mayer
Dorfstraße 23
83379 Weibhausen
Tel. 086 81-18 24
frumm-mayer@t-online.de

Verwaltung, EDV

Heinrich Mühlbacher
Allerberg 3
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-92 97 01
und 0170-5 41 96 11
hmuehlbacher@t-online.de

Boulderhallenwart

Stefan »Freisei« Mühlbacher
Leonhardstr. 15
83317 Teisendorf
Tel. 0178-2 30 33 30
davtei@xp8.de

Materialwart

David Vinke
Am Anger 2
83317 Teisendorf
0163-7 54 15 51
d.vinke@gmx.de

Karten, Führer

Georg Eckart
Am Seelandl 5a
83454 Anger
Tel. 086 56-98 39 33
und 0151-1074 16 99
georg.eckart@258.alpenverein.digital

Hüttenwarte

Alois Riedel
Staufenstraße 3
83404 Ainring
Tel. 086 54-5 73 01
alouis_riedel@yahoo.de

Peter Zebhauser
Kirchstr. 5
83416 Saaldorf
Tel. 086 54-6 36 78
s.zebhauser@kabelmail.de

Fahrzeugwart

Maximilian Hauser
Von-Keutschach-Weg 16
83379 Wonneberg
Tel. 0160-8 05 44 11
maximilianhauser@online.de

Nachrichtenblatt

Sebastian Strohmaier
Kirchsteg 10
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-63 78
und 0160-7 84 14 14
strohmaier.seb@gmx.de

Hausmeister Turnhalle/AV-Heim:

Tel. 0175-35 32 203

Alpiner Sicherheits-Service (ASS):

Tel. 0049-(0)89-30657091

Chronist

Helmut Huber
Poststraße 28
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-64 51
monikahelmuthuber
@gmx.de

Bewertung DAV-Heim

Antje Reinicke
Bachweg 7
83454 Anger
Tel. 0157-346242 27
antjereinicke1@
gmail.com

Weitere Funktions- träger

**Leitung
Kindergruppe**

Zur Zeit nicht besetzt

**Schaukasten-
gestalterin**

Irmgard Leitenbacher
Kiem-Pauli-Ring 4
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-86 49

Versand**Nachrichtenblatt**

Herbert Stutz
St.-Georg-Straße 22
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-12 04
herbert.stutz@web.de

Kassenprüfer

Franz Rehrl
Bajuwarenring 2
83329 Waging
Tel. 086 81-48 44
fam.rehrl@outlook.de

Elias Schillinger
Kirchenweg 1
83362 Surberg
Tel. 0177-40397 16
elias.schillinger@
gmx.de

Ortsgruppe Waging

Leiter

Mike Frumm-Mayer
Dorfstraße 23
83379 Weibhausen
Tel. 086 81-18 24
frumm-mayer@
t-online.de

stellv. Leiter

Stefan Jahnelt
Dorfstraße 22 1/2
83417 Kirch-
anschöring
Tel. 0160-96 21 12 69
jahnelt-waging@
gmx.de

Schatzmeister

Hans Templer
Ludwig-Felber-Str. 4a
83329 Waging
Tel. 086 81-44 15
johann.templer@
t-online.de

Schriftführer

Willi Kaiser
Herzog-Ludwig-Str. 23
83308 Trostberg
Tel. 0151-58 23 82 03
wilhelm.kaiser@
gmx.de

Tourenwart

Hermann Böhler
Am Römergraben 17,
83329 Waging
Tel. 086 81-2 63 45 39
und 0176-34 38 11 18
hermann160852@
gmail.com

Jugendleiter

Albert Wegscheider
Öd im Forst 2
83329 Waging
Tel. 0163-1 63 85 10
albertwegscheider@
gmx.de

**Leitung
Familiengruppe**

Stefanie Schmeiduch
Kirchplatz 3
83329 Waging
086 81-47 94 42
s.schmeiduch@
gmx.net

Vroni Hempel
Weinbergstr. 30
83329 Waging/
Tettenhausen
086 81-4 77 96 54

Kletterhallenwart

Stefan Jahnelt
Dorfstraße 22 1/2
83417 Kirchanschö-
ring
Tel. 0160-96 21 12 69
jahnelt-waging@
gmx.de

Gerätewart

Alois Herzig
Watzmannstraße 2a
83329 Waging
Tel. 086 81-18 42
alois.herzig@gmx.de

Kassenprüfer

Andreas Fuchs
Langobardenstraße 6
83329 Waging
Tel. 086 81-47 12 88
ja.fuchsl@gmail.
com

Kassenprüferin

Doris Rieseemann
Weidenweg 3
83373 Taching
Tel. 086 81-95 38
riesemann-heinrich@
t-online.de

Ehren- mitglieder

Ehrenvorsitzende

Franz Waldhutter
Thundorf 23
83404 Ainring
Tel.: 086 56-13 95

Helmut Huber
Poststraße 28
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-64 51

Ehrenvorsitzender Waging

Herbert
Schifflechner
Traunsteiner Str. 21 a
83329 Waging
Tel. 086 81-16 03

Ehrenmitglieder

Manuela Aicher
Alte Reichenhaller
Str. 40
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-60 26
Alois Herzig
Watzmannstraße 2a
83329 Waging
Tel. 086 81-18 42

Resi Maier
Amtmannfeld 14
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-60 45

Lorenz Mayer
Am Römergraben 6
83329 Waging
Tel. 086 81-99 60

Josef Ramstötter
Mousonring 29
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-62 55

Das Ehrenamt schafft Zusammenhalt und Verbindungen: Zwischen Jung und Alt, zwischen allen Bereichen unserer Gesellschaft. Ohne die ehrenamtliche Mitarbeit kann die Sektion nicht existieren, diese ist daher unbezahlbar.

Der Vereinsbus

(Stand: 31.10.2022)

Sitzplätze: Neun (incl. Fahrersitz), die Sitze können **nicht** umgeklappt oder ausgebaut werden. Anhängerkupplung.

Betankt wird er mit Diesel, Bezahlung mit einer Karte bargeldlos bei der Tankstelle in Teisendorf.

Pro gefahrenem Kilometer werden 0,40 € abgerechnet; bei Vereinstouren 0,30 €.

Der Bus steht am Wendeplatz der Schule in der Lindenallee im Carport

Die Buchung ist nur per Internet möglich und der Bus kann mit einer App per Bluetooth geöffnet werden (Flinkey-App).

Näheres siehe hier:

<http://dav-teisendorf.de/businformationen>

Die vorrangige Nutzung: Kinder- und Jugendgruppe, sowie die Familiengruppe.

Aber auch für alle weiteren Aktivitäten der Sektion steht der Bus zur Verfügung. Sollte der Bus frei sein, kann er auch für private Zwecke geliehen werden.

Der Bus kann von Führerscheininhabern ab 18 Jahren gefahren werden, die Mitglied der Sektion sind.

Es besteht eine Vollkaskoversicherung mit einer Selbstbeteiligung (SB) von 300 €, die SB bei Teilkaskoschäden beträgt 150 €. Für Schäden am Fahrzeug, die bei sektions-eigenen Touren entstehen, wird die SB von der Sektion übernommen, sofern der Schaden nicht grob fahrlässig verschuldet wurde. Bei Schäden, die bei Privatfahrten entstehen, muss die SB vom Fahrer übernommen werden.

Aus Umweltschutzgründen und zur Schonung des Fahrzeugs bitten wir, den Bus maximal 130 km/h schnell zu fahren!

Wir hoffen, dass der Bus oft ausgeliehen wird, damit die hohen laufenden Kosten für das Fahrzeug wenigstens zum Teil gedeckt werden können!

Geschäftsstelle und Materialausgabe:

**83317 Teisendorf
Steinwenderstraße 1
(Westseite der Turnhalle)**

Materialausleihe

Die Sektion hat einen Bestand an Ausrüstungsgegenständen, Führerliteratur und Karten. Während der Bürodienstzeit kann dieses von den Mitgliedern der Sektion ausgeliehen werden.

Die Bestandslisten und die Ausleihbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite.

Leihgebühren: Es ist ein Einheitspreis von 1,00 Euro pro Woche festgelegt worden. (Karten, Führer, Material usw.)

Ausnahmen:	Zelte:	10,00 Euro
	VS- und GPS-Gerät:	5,00 Euro
	Schneeschuhe:	5,00 Euro

Diese Leihgebühr ist ab der zweiten Woche zu entrichten. In der ersten Woche ist das Ausleihen kostenlos.

Von der Leihgebühr sind befreit:

Kinder, Jugend, JM, Vorstand, Mitglieder des Arbeitsausschusses, Tourenleiter.

Die Hütte auf dem Predigtstuhl

Die Berghütte wird als Selbstversorgerhütte geführt. Zugang haben ausschließlich Mitglieder der DAV-Sektion Teisendorf.

(Für Seilbahnfahrten gibt es **keine** Vergünstigungen mehr für Sektionsmitglieder)

NEU: Reservierung über Reservierungssystem oder die Geschäftsstelle. (siehe Seite 16)

Schlüsselübergabe in der Geschäftsstelle

Die Hüttenordnung finden Sie auf unserer Internetseite.

Hüttengebühren

	bis 6 J.	7-18 J.	üb. 18 J.
Mitglieder Sektion Teisendorf	0,00 €	4,00 €	8,00 €
Mitglieder anderer Sektionen	4,00 €	7,00 €	12,00 €
Nichtmitglieder	6,00 €	10,00 €	17,00 €

Die Hüttengebühren verstehen sich in Euro pro Nacht.

Öffnungszeiten:

**Montag und Donnerstag, 18.00 bis 20.00 Uhr
(entfällt an Feiertagen)**

Tel. 08666/6177 • E-mail: info@dav-teisendorf.de

Bankverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG.,

IBAN: DE 02 7109 0000 0002 5299 55 • BIC: GENODEF1BGL

Kletterhalle in Waging und Boulderhalle Teisendorf

(Stand: 31.10.2022)

Die **Zugangsberechtigung** gibt es in der Geschäftsstelle der Sektion in Teisendorf, Tel.: 08666/6177 jeweils Montag und Donnerstag von 18.00 bis 20.00 Uhr. Diese muss schriftlich beantragt und der Transponder für den Zugang persönlich abgeholt werden. Die Bezahlung erfolgt über die Einzugsermächtigung, die mit dem Antrag unterzeichnet werden muss.

Jahresbeitrag für die gemeinsame Nutzung der Kletterhalle Waging und der Boulderhalle Teisendorf

	regulär	ermäßigt*
Mitglieder Sektion Teisendorf	50,00 €	25,00 €
Mitglieder anderer Sektionen	70,00 €	35,00 €
Nichtmitglieder	90,00 €	45,00 €

*Ermäßigung erhalten Jugendliche 14 – 18 Jahre, sowie Studenten und Auszubildende bis 25 Jahre. Gruppentarife für Kinder und Jugendliche fremder Sektionen auf Anfrage.

Dazu kommen noch einmalig 50 € Kautions für einen Transponder (elektronischer Schlüssel).

Vor dem ersten Besuch bitte die Benutzungsordnung lesen. Hier finden Sie sämtliche Regeln, die zu beachten sind. Bei Fragen und Unklarheiten haben wir eine FAQ Kletterwandseite eingerichtet.

Nutzung der Boulderhalle teilweise jetzt auch vormittags möglich.

Bitte beachtet für die Vormittags-Öffnungszeiten den verbindlichen Belegungskalender unter <http://bh.dav-teisendorf.de>

Der Link, der bei der TeamUp-App angegeben werden muss, lautet:

<https://teamup.com/kss62e3c5yqv7zta2k>

Wichtig: bei Nutzung außerhalb der generellen Nutzungszeiten (Mo-Do 15:30 - 22:00, Fr. ab 12:00, Sa+So 08:00 bis 22:00 Uhr) haben Sperrtermine der Schule absoluten Vorrang. Die Schule trägt ihre Sperrtermine zwei Tage vorher in den Belegungskalender ein. **Bitte also frühestens am Tag vorher im Belegungskalender erkundigen, ob die Halle vormittags frei ist. Es darf sich aufgrund der Gesetzeslage in den Schul-Sperrzeiten kein Boulderer in der Turnhalle aufhalten.** Bei Verstößen werden ggf. die entsprechenden Transponder eingezogen/deaktiviert.

Besondere Nutzungshinweise

Kletterhalle Waging

Auf eurem Transponder findet ihr einen Knopf. Wenn man diesen Knopf in der Nähe des kleinen Minitorsors drückt, fängt der Tresor an zu piepsen. Danach könnt ihr durch eine leichte Drehbewegung den Zylinder aus dem Tresor nehmen. An diesem befindet sich dann der Schlüssel für den Haupteingang rechts daneben. Diese öffnen und den Schließzylinder mit Schlüssel wieder zurück an seinen Platz legen!

Der Zugang zum Geräteraum ist unverschlossen.

Zwei Umkleidekabinen stehen zur Verfügung. Die Umkleide Nr. 1 (Damen) und die Umkleide Nr. 2 (Herren). Es ist auch möglich, Taschen, Klamotten, Schuhe usw. mit in den Kletterraum zu nehmen. Dort gibt es ein Regal um private Gegenstände aufzubewahren. Wir bitten allerdings keine Schuhe usw. in den Gängen abzustellen! Außerdem ist zu beachten, dass auf dem Weg durch die Turnhalle keine Straßenschuhe getragen werden dürfen!

Wir teilen uns die Halle mit anderen Sportlern, daher gibt es eingeschränkte Benutzerzeiten für den Kletterbetrieb:

Montag	14 – 22 Uhr	Freitag:	14 – 22 Uhr
Dienstag	16 – 18 Uhr	Samstag	14 – 22 Uhr
Mittwoch	15 – 22 Uhr	Sonntag	09 – 20 Uhr
Donnerstag	kein Betrieb		

Wir bitten unbedingt zu beachten, dass bei größeren Veranstaltungen von Gemeinde, TSV oder der Waginger Schule, Änderungen der Benutzerzeiten möglich sind! Daher bitten wir, vor jedem Klettern den Onlinekalender zu beachten. Zusätzliche Termine oder spezielle Änderungen findet man auch dort: <http://www.alpenverein-waging.de/kletterwand/>

Auf was alles geachtet werden muss, haben wir in der Benutzungsordnung zusammengefasst.

Die Belegungskalender, Benutzungsordnung, Formulare und nützliche Links finden Sie auf unseren Internetseiten: www.alpenverein-waging.de und www.dav-teisendorf.de

113. Jahreshauptversammlung

am 08.04.2022 im Saal der Alten Post in Teisendorf

Der 1. Vorsitzende, Georg Eckart, begrüßte die Anwesenden der 113. Mitgliederversammlung der Sektion Teisendorf des Deutschen Alpenvereins. Einen besonderen Gruß richtete er an die anwesenden Ehrengäste, den Dritten Bürgermeister des Marktes Teisendorf, Georg Quentin, Hans Waldhutter, den Altbürgermeister von Ainring und ehemaligen Hüttenwart, Robert Reiter, Bereitschaftsleiter der Bergwacht Teisendorf/Anger und dessen Vertreter Markus Kreuzer und die Vertreterin der Presse, Frau Veronika Mergenthal. Sein Gruß galt auch den anwesenden Ehrenvorsitzenden Franz Waldhutter und Helmut Huber, sowie den Ehrenmitgliedern Resi Maier, Manuela Aicher, Alois Herzig und Sepp Ramstötter.

Die anwesenden Mitglieder gedachten dann der Sektionsmitglieder, die im vergangenen Jahr verstorben sind.

Marianne Hösle, die 2021 durch einen Unfall verstorben ist, galt ein besonderes Gedächtnis. Sie war als Wanderleiterin in der Sektion tätig.

Bericht des ersten Vorsitzenden

Georg Eckart informiert die anwesenden Mitglieder über die folgenden Themen:

Krieg in der Ukraine:

Sektion und Präsidium des DAV verurteilen den Angriff auf die Ukraine. Dem Statement des DAV-Präsidiums schließt sich die Sektion Teisendorf an.

Mitgliederstand:

Die Sektion hat aktuell 4890 Mitglieder. Das ist ein Zuwachs von rund 95 Mitgliedern. Das Übersteigen der Marke von 5000 Mitgliedern wird für 2022 erwartet.

Rückblick:

Die Arbeit für die Sektion war geprägt, von den ständig neuen Verordnungen der Corona-

Pandemie. So mussten zahlreiche Veranstaltungen, wie die Ehrungen der langjährigen Mitglieder im Rahmen des Edelweißabends, der Ehrenamtstag, als auch die adventliche Vorweihnachtsfeier ausfallen. Als Ersatz der adventlichen Vorweihnachtsfeier wurde am Schelmburg bei Teisendorf ein Adventsbüchlein ausgelegt und die Mitglieder zu einer Wanderung dorthin angeregt. Für die hierfür geleistete Arbeit sprach Georg Eckart seinen Dank aus und dankte besonders Sepp Enzinger, der sich insbesondere um die Dekoration und die Wegweiser dorthin gekümmert hatte. Georg Eckart hofft, dass künftig wieder allen Mitgliedern das Angebot der Sektion uneingeschränkt zur Verfügung steht.

Geschäftsstelle:

Ab 2.10.2021 konnte dank einer zweiten Arbeitskraft mit Katrin Willberger in der Geschäftsstelle ein zweiter Öffnungstag der Geschäftsstelle in der Woche verwirklicht werden. Neben dem bisherigen Öffnungstag am Donnerstag, ist nun auch am Montag die Geschäftsstelle von 18:00 – 20:00 Uhr geöffnet.

DAV Hauptversammlung in Friedrichshafen 29./30.10.2021:

In der JHV stellt der DAV das Prinzip der Nachhaltigkeit ins Zentrum sämtlicher Entscheidungen und Handlungen. Die strategische Ebene (Klimaschutzstrategie) stellt die übergeordneten mittel- bis langfristigen Zielsetzungen dar. Die drei zentralen Faktoren Ökologie, Ökonomie, Soziales der Nachhaltigkeit stehen gegenseitig in einem Bedingungsverhältnis. Die Klimaschutzstrategie verfolgt das Prinzip: vermeiden, vor reduzieren, vor kompensieren. Klimaneutralität wird für den DAV-Bundesverband und die Sektionen bis 2030 angestrebt.

Gewinnung ehrenamtlicher Mitarbeiter:

Das Amt eines/r Klimaschutzkoordinators*in konnte bislang nicht besetzt werden. Auch für die Leitung der Kindergruppe wurde für Katrin Fritzenwenger und Bettina Köllerer kein/e Nachfolger*in gefunden.

Trotz der hohen Anzahl der Mitglieder ist es nach wie vor schwierig Mitglieder zu finden, die bereit sind ein Ehrenamt zu übernehmen. Georg Eckart forderte die Anwesenden auf, geeignete Mitglieder vorzuschlagen oder selbst anzusprechen.

Georg Eckart verabschiedete die an dem Abend nicht anwesende Andrea Schillinger aus dem Ehrenamt der Kassenprüferin. Andrea war seit 1990 zunächst als Jugendleiterin für die Sektion tätig, von 1991 bis 1994 Jungmannschaftsleiterin, ab 1995 als stellvertretende Leiterin der Kindergruppe, ab 1997 bis 2000 als Jugendreferentin und schließlich von 2015 bis 2021 als Kassenprüferin. Georg Eckart dankte ihr für ihre langjährige Tätigkeit.

Ausblick:

Georg Eckart wies darauf hin, dass im Frühsommer eine Ersatzveranstaltung für die ausgefallenen Edelweißabende veranstaltet werden soll.

Die diesjährige Bergmesse auf dem Predigtstuhl findet diesmal erst im Herbst, am 23. 10. statt. Die adventliche Vorweihnachtsfeier in Höglwörth ist am 4.12. geplant.

Neues vom Wegeteam:

Georg Eckart stellt den Anwesenden den neuen Wegereferenten Yves-Daniel Hoffmann vor. Er hat Studienabschlüsse als Forstingenieur und Forstwissenschaftler und bringt daher beste Voraussetzungen für das Amt des Wegereferenten mit.

Für das Bewilligungsverfahren, um Gelder vom Hauptverband für die Wegepflege zu erhalten, müssen künftig die Wegeprotokolle formeller gehalten werden. Die letztes Jahr

beantragte Förderung für Baumaßnahmen an Wegen ist zwischenzeitlich vom DAV-Hauptverband ausgezahlt worden. Der Antrag wurde in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle, den Vorstandsmitgliedern und den Wegeteammitarbeitern erstmals erstellt.

Berichte

Bericht des Leiters der Ortsgruppe Waging Michael Frumm-Meyer: Der Mitgliederstand der Ortsgruppe betrug zum 1. September 2021 1377 Mitglieder. Im letzten Jahr musste man sich von Margit Thaller und von Marianne Hösle, der beliebten Tourenleiterin, die durch einen Unfall verstarb, verabschieden. Frumm-Mayer kündigte den geplanten Kletterwettbewerb an der Kletterwand in Waging an und gab die Termine für die Bergwanderwoche bekannt, die in die Nähe von Müritzschlag führt. Mit der Organisation »Athletes for Ukraine« habe er zusammen mit Willi Palme Hilfsgüter an die ukrainische Grenze gefahren. Auf der Rückfahrt wurden sechs Flüchtlinge mitgenommen.

Michael Frumm-Meyer dankte für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft in Teisendorf.

Bericht des Boulderhallenwarts Stefan Mühlbacher: Die Nutzung der Boulderhalle in Teisendorf war durch Corona ab dem 15.09.2021 nur durch 15 Personen zulässig. Durch die Einführung des Reservierungskalenders konnte die Halle durchgehend geöffnet bleiben. Die Mitglieder haben den Reservierungskalender gut angenommen. Die Boulder wurden im Dezember 2021, Januar und Februar 2022 jeweils umgeschraubt. Am 15.02.2022 fand eine Griffwaschaktion statt. Die Halle wird von zwei festen DAV-Bouldergruppen zu den Hauptbetriebszeiten belegt. Seit dem 03.04.2022 ist die 3G-Regel weggefallen. Der Reservierungskalender soll jedoch auf vielfachen Wunsch beibehalten werden. Eine größere Umschraubaktion durch die tschechische Schraubermannschaft ist bereits in Planung.

Bericht der MTB-Gruppe von Andreas Hahnemann und Rupert Strohmaier: Der geplante MTB-Trail am Teisenberg ist immer noch in Vorbereitung. Es wurden erste Vertragsverhandlungen mit den Bayrischen Staatsforsten und Christian Wieninger geführt, bei denen es auch um Haftungsfragen ging. In Kürze sei eine Begehung zusammen mit der unteren Naturschutzbehörde geplant.

Die MTB-Referenten von Südostbayern haben sich zusammengeschlossen, um für mehr Toleranz und Angebote für MTB zu sorgen. Zwischen den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein gebe es einen regen Austausch. Es gebe auch eine eigene Homepage: www.suedostbayernbike.de.

Kassenbericht 2021 und Vorstellung des Jahreshaushalts 2022

Schatzmeister Simon Gafus stellt den Anwesenden den zusammengefassten Kassenbericht der Jahre 2021 sowie den Haushaltsplan für 2022 vor.

Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2021

Nach dem Bericht des Kassenprüfers Elias Schillinger erteilten die anwesenden Mitglieder dem Vorstand und dem Schatzmeister einstimmig die Entlastung.

Satzungsänderung

Die letzte Satzungsänderung stammt aus dem Jahr 2013. Seitdem hat sich einiges verändert:

In der »Mustersatzung für Sektionen« hat es in den letzten Jahren Veränderungen gegeben, die wir nun übernehmen müssen. Besonders die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass uns unsere Sektionssatzung und die Mustersatzung besonders bei der Einberufung der Mitgliederversammlung stark einschränken. Um hier flexibler zu werden gibt es:

- Vorschläge von der DAV-Kommission Recht, um Mitgliederversammlungen auch ohne Präsenz durchzuführen zu können.

- Einen eigenen Vorschlag, um die Einladungsform zur Verschiebung einer Mitgliederversammlung flexibler zu gestalten, z.B. durch die Ankündigung in der Tageszeitung oder auf unserer Homepage.

Ein vom Landkreis BGL angebotenes Online-Seminar »Vereinsrecht und Satzungscheck« im April 2021 bot die Gelegenheit, die Satzung vom Referenten prüfen zu lassen.

Georg Eckart nahm die Gelegenheit wahr, die Satzung mit den heute zu beschließenden Änderungen dem Referenten zuzusenden und mit ihm zu besprechen. Der Referent, Hr. Rechtsanwalt Markus Laymann (Kanzlei Obermeier und Laymann, München), hatte keine Beanstandungen zum Entwurf der geänderten Satzung.

Nach Vorstellung des Vorschlags der Satzungsänderung wurde die Änderung einstimmig angenommen.

Die geänderte Satzung muss im Vereinsregister eingetragen werden, damit sie rechtswirksam wird. (Aktueller Stand: s. Seite 14).

Das Klimaschutzkonzept des DAV

Aus den Beschlüssen der DAV-HV 2019 gingen die Nachhaltigkeitsstrategie, die Klimaschutzstrategie und das Klimaschutzkonzept hervor: Vision Klimaschutz, Festlegung des Grundprinzips der Schonung der Ressourcen und der Definition der Klimaszutzziele unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit im Bergsport und Naturschutz.

Die Sektionen sollen selbstkritisch ihre eigenen Aktivitäten prüfen, Vermeidung von CO₂ geht vor Reduzierung und vor Kompensierung.

Im Klimaschutzkonzept wurden folgende Steuerungsansätze festgelegt:

- Einheitlicher CO₂ Preis für die Emissionen der wiederum als Budget für Klimaschutzmaßnahmen dient
- Erhebung des Klima-Euro seit 1.1.2021 für Schaffung eines Klimafonds

- Entwicklung von Klimaschutzkennzahlen bis zur HV 2023 und Reduzierung der Emissionen im Jahr 2026 im Vergleich zum Basisjahr 2022 in Höhe von 30%, Festlegung der Reduktion für 2028 und 2030 auf der HV 2023

- Verzicht auf Kurzstreckenflüge ab 2022 und Nutzung von 100% zertifizierten Ökostrom in Einrichtungen mit Netzanschluss

Um diese Ziele umsetzen zu können, sind Klimaschutzkoordinatoren zu benennen, die Umsetzungsprogramme entwickeln, überprüfen und ggf. kontinuierlich anpassen. Ihnen steht die DAV-interne Klimaschutzplattform zur Verfügung. Durch Kommunikation, Einbindung der Mitglieder und Sichtbarmachen für die Öffentlichkeit soll die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes in allen Bereichen vorangetrieben werden.

Grußworte

Georg Quentin, Dritter Bürgermeister von Teisendorf, hob in seinem Grußwort hervor, dass die Sektion Teisendorf der größte Ver-

ein der Gemeinde sei. Er richtete die besten Grüße von Bürgermeister Thomas Gasser aus. Der Verein habe trotz Corona-Pandemie, die tiefe Einschnitte mit sich brachte, immer sein Möglichstes getan, das Vereinsleben, insbesondere in der Jugendarbeit, MTB und natürlich im Bergsport, aufrecht zu erhalten. Die Höhe der Einnahmen für die Kletteranlagen zeige, wie gut diese angenommen würden.

Dank und Schlusswort

Georg Eckart dankte den Kollegen im Vorstand, lobte die lösungsorientierte selbstständige Mitarbeit, dankte allen, die in der Sektion mithelfen und denen, die die Sektion in anderer Weise unterstützten. Er verabschiedete die Ehrengäste und dankte für ihr zahlreiches Erscheinen.

Mit dem Wunsch, alle mögen gesund bleiben und den zahlreichen Aktivitäten in Sachen Bergsport nachgehen zu können, schloss Georg Eckart die Versammlung.

Protokoll: Elke Weis (gekürzt)



Allianz 

**Hauptvertretungen
in Teisendorf**

Thomas Reiners
0171-323 11 17
www.allianz-reiners.de
thomas.reiners@allianz.de

Markus Mayer
0171-326 46 75
www.allianz-markus-mayer.de
mayer.markus@allianz.de

Marktstr. 32
83317 Teisendorf
Tel. 086 66-9297 97
Fax 08666-9297 99

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 08:30 - 12:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vorschlag für Satzungsänderung

zur Abstimmung bei der Jahreshauptversammlung 2023

Liebe Mitglieder,
leider hat uns das Amtsgericht die Satzungsänderungen, die wir in der letzten Mitgliederversammlung beschlossen haben, nicht eingetragen. Begründung: Die Mitglieder müssen wissen, auf welchen Wegen sie von der Einberufung zur Mitgliederversammlung Kenntnis nehmen können. Daher ist die Angabe der genauen Bezeichnungen der Zeitung(en) erforderlich, über die eingeladen wird. Dies müssen wir nun korrigieren. Daher die Ergänzungen in §20 Absatz 1

Zusätzlich haben wir im §21 einen Absatz 4, hinzugefügt. Damit brauchen wir dann

bei Korrekturen, die das Amt oder der Hauptverband verlangen, nicht mehr die Mitglieder befragen, sondern können diese Änderungen auch im Vorstand beschließen. In §13 Absatz 3 haben wir noch einen doppelten Halbsatz entfernt. Dies hat der Hauptverband so angeregt.

Wir hoffen nun, mit diesen Änderungen bei Euch und im Amtsgericht auf Zustimmung zu stoßen.

Im Folgenden sind nur die geänderten Abschnitte dargestellt und die geplanten Änderungen grün unterlegt.

Deutscher Alpenverein Sektion Teisendorf

Satzung

§ 13 Abteilungen

...

- Die Abteilungen oder Gruppen können sich eine Geschäftsordnung geben. Die Geschäftsordnung darf weder der Satzung der Sektion noch der des DAV zuwiderlaufen. Sie bedarf der Genehmigung des Vorstandes; **der Vorstand darf die Genehmigung der Geschäftsordnung für die Jugendgruppen (Jugendsatzung) nicht versagen, soweit diese mit dem Muster für die Jugendsatzung der Sektionen übereinstimmt.** Ein besonderer Mitgliedsbeitrag darf nur mit Zustimmung des Vorstandes festgesetzt werden.

...

Mitgliederversammlung

§ 20 Einberufung

- Der Vorstand beruft alljährlich eine ordentliche Mitgliederversammlung ein, zu der die Mitglieder spätestens 10 Tage vorher schriftlich oder durch das Mitteilungsblatt der Sektion eingeladen werden müssen; die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung der Veröffentlichung. **Muss der ursprüngliche Termin der ordentlichen Mitgliederversammlung abgesagt werden darf die Einladung zu einem Ersatztermin auch über die Bekanntgabe in den regionalen Tageszei-**

tungen der Gemeinden Teisendorf und Waging erfolgen. Dieses sind: Reichenhaller Tagblatt, Freilassinger Anzeiger, Südbayerische Rundschau und Traunsteiner Tagblatt. Die Einladung ist dazu in allen genannten Zeitungen zu veröffentlichen. Zusätzlich erfolgt auch eine Einladung über die Sektions-Website <http://www.dav-teisendorf.de>. Die Tagesordnung ist hierbei in jedem Fall mitzuteilen.

...

§ 21 Aufgaben

...

- Beanstandungen der Satzung durch Gericht oder dem DAV kann der Vorstand ohne Mitgliederbeschluss korrigieren

• • •



Einladung zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 21. April 2023 **um 19:00 Uhr**
im Saal der Alten Post in Teisendorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Kurze Berichte des 1. Vorsitzenden, der Referenten
und der Ortsgruppe Waging
3. Kassenbericht 2022 und Haushalt 2023
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Satzungsänderung
(Korrektur aufgrund von Einwänden des Amtsgerichtes)
6. Grußworte
7. Tourenberichte
8. Wünsche und Anträge
9. Dank und Schlusswort des Versammlungsleiters

Eine Absage oder Terminverschiebung der Versammlung
oder ob sich der Versammlungsort ändert
wird kurzfristig über die Presse und die Homepage bekanntgegeben.

Georg Eckart, 1. Vorsitzender

Neue Regeln für die Reservierung der Teisendorfer Hütte am Predigtstuhl

Ab dem 1.1. 2023 ist die Reservierung nicht mehr bei Maria Glaser in der Marktstraße in Teisendorf möglich.

Die Reservierung der Hütte erfolgt über einen Reservierungskalender (oder über die Geschäftsstelle).

Maximal 18 Personen dürfen auf der Hütte übernachten (Brandschutz!).

Die Schlüsselaus- und -rückgabe ist nur in der Geschäftsstelle zu den Geschäftszeiten möglich (Mo. und Do. von 18:00 – 20:00 Uhr, an Feiertagen geschlossen).

Für die Wochenenden (Samstag auf Sonntag) wird wie folgt belegt:

- Nur Gruppen ab 15 Personen können die Hütte länger als 8 Wochen vor Termin verbindlich reservieren. Diese Gruppen haben dann auch ein Exklusivrecht.
- Ab 8 Wochen vor Termin ist eine verbindliche Reservierung auch für kleinere Gruppen möglich. Dann gelten die Bedingungen wie an den anderen Wochentagen.

Für alle anderen Wochentage gilt:

- Gruppen ab 12 Personen haben Exklusivrecht, wenn sie die ersten bei der Reservierung sind. Andernfalls wird die Hütte mit weiteren Gruppen bis zu max. 18 Personen belegt.

Reservierungsbedingungen:

- Reserviert kann die Hütte nur von Mitgliedern der Sektion Teisendorf, ab einem Alter von 18 Jahren werden.
- Je Person wird eine Reservierungsgebühr von 5 € fällig.
- Je Gruppe wird eine Kautions von 50 € fällig.

- Bei Stornierungen unter einer Woche vor Termin wird die Reservierungsgebühr einbehalten. Die Kautions wird zurückbezahlt.
- Reservierungsgebühr und Kautions werden bei der Abrechnung als Guthaben verrechnet.
- Die Kautions wird einbehalten, wenn die bestätigten Vereinbarungen nicht eingehalten werden.

Schlüsselaus- und rückgabe:

- Den Schlüssel erhalten nur Mitglieder der Sektion ab einem Alter von 18 Jahren.
- Der Mitgliedsausweis ist vorzulegen.
- Der Schlüsselempfänger (bzw. in der Nutzungsvereinbarung eingetragene Nutzer) übernimmt die volle Verantwortung für einen ordnungsgemäßen Hüttenbetrieb.
- Der Schlüsselempfänger bestätigt auch die Einhaltung der Hüttenordnung und Übernachtungsbedingungen über eine Nutzungsvereinbarung. Diese verbleibt in der Geschäftsstelle.
- Bei der Schlüsselrückgabe sind alle Formulare ausgefüllt mitzubringen. Dies sind:
 - Abrechnungsblatt Übernachtungen
 - Abrechnungsblatt Getränke
 - Reinigungs- und Hüttenabschlußprotokoll
- Das Abrechnungsblatt mit SEPA-Lastschrift ist auszufüllen und zu unterzeichnen.



Deutscher Alpenverein
Sektion Teisendorf

Wir machen

gute Angebote ...



... dafür suchen wir ehrenamtliche Helfer

Umfrage:

Ich würde mithelfen bei

- Teisendorfer Hütte: Jahres-Reinigung
- Teisendorfer Hütte: Brennholz machen
- Kinder- und Jugendarbeit
(Kindergruppe, Kletterbetreuung usw.)
- Mitarbeit im Wegeteam
- besonderen Arbeitseinsätzen

Ich wäre bereit,

- ein Amt, eine feste Aufgabe zu übernehmen
- eine Ausbildung zu machen (als Betreuer, Trainer, usw.)
- _____



Name

Telefonnummer

Bitte Info an:

DAV-Sektion Teisendorf, Steinwenderstr. 1, 83317 Teisendorf
E-Mail: info@dav-teisendorf.de · Tel. 08666/6177

Oder einfach an einen bekannten Vertreter der Sektion

Einladung zur adventlichen VORWEIHNACHTSFEIER

am 2. Adventsonntag,
den 10. Dezember 2023

Alle Mitglieder und Bergfreunde,
Jung und Alt
sind herzlich eingeladen.



Foto: Georg Eckart

Treffpunkt
beim Klosterwirt Höglwörth um 17:00 Uhr.
Glühweinpempfang, anschließend
Fackelwanderung um den Höglwörther See,
dann Einkehr beim Klosterwirt mit
musikalischer Umrahmung.

Mitgliedsbeiträge der Sektion Teisendorf

Familienbeitrag

85,00 €

für die ganze Familie
Auf Antrag: ein A-Mitglied und ein B-Mitglied
– alle Kinder bis 18 Jahre sind beitragsfrei –

A-Mitglied

55,00 €

Vollmitglied ab dem 25. Lebensjahr

B-Mitglied

30,00 €

dies sind Ehepartner eines A-Mitglieds,
sowie Bergwachtmembers
oder Personen mit Schwerbehinderung von
mindestens 50 %

C-Mitglied

20,00 €

Mitglieder, die bereits einer anderen DAV-Sektion
als A- oder B-Mitglied oder als Junior angehören

Junior

27,00 €

Mitglieder im Alter von 18 - 25 Jahren

Jugend/Kind

15,00 €

bis 18 Jahren, deren Eltern nicht dem DAV
angehören

Jugend/Kind

0,00 €

bis 18 Jahren, mit einer Schwerbehinderung von
mindestens 50 %

Beim Eintritt ab 1. September halbiert sich der jeweilige Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr.

Der Mitgliedsausweis ist bei ungekündigter Mitgliedschaft bis Ende Februar des Folgejahres gültig.

Die Beiträge werden Anfang Januar abgebucht. **Bitte melden Sie uns Kündigungen oder Sektionswechsel bis Ende September**, damit die entsprechenden Abbuchungen korrekt bearbeitet werden können. Sonstige Änderungen (Adresse, Konto usw.) können laufend bearbeitet werden.

Die Umstufung der Alterskategorien erfolgt in dem dem Geburtstag folgenden Jahr.

Das Formular »Aufnahmeantrag« finden Sie am Ende des Nachrichtenheftes und auch auf der Homepage der Sektion .



Gießerei



Schweißbaugruppe



Mechanische Fertigung

MAFO
SYSTEMTECHNIK

Vielfalt
in Metall.

Mit der MAFO Systemtechnik AG den Vorsprung sichern

Seit über 70 Jahren fertigt die MAFO Systemtechnik AG Bauteile und Systeme aus Metall für Industrie und Gewerbe. Unsere Spezialität ist es, die unterschiedlichen Fertigungsverfahren Gießen, Fräsen/Drehen, Kanten/Biegen und Schweißen unter einem Dach zu vereinen und sicher zu beherrschen.

Werde Teil des Teams als

- Zerspanungsmechaniker/in
- Konstruktionsmechaniker/in
- Gießereimechaniker/in
- Produktionshelfer/in

Ausbildung 2023 – Starte bei MAFO deinen Weg ins Berufsleben als

- Zerspanungsmechaniker/in
- Konstruktionsmechaniker/in
- Gießereimechaniker/in

Nähere Informationen dazu findest du unter
www.mafo-systemtechnik.de/Karriere

MAFO Systemtechnik AG | Industriestraße 1 83317 Teisendorf | Tel.: 08666 98860

www.mafo-systemtechnik.de



Wir begrüßen herzlich unsere »Neuen«

Neueintritte 1.11.2021 bis 31.10. 2022

A

Lukas Aicher
Julian Ambs
Jürgen Ambs
Vanessa Apprich
Lorenz Arnold
Josef Aschauer
Alexander Auge
Christina Auge
Florian Auge
Marina Auge

B

Katharina
Bachmann
Florian Baier
Anja Bastians
Benedikt Bauer
Bianca
Baumgartner
Magdalena
Baumgartner
Thomas Johannes
Baumgartner
Veronika
Baumgartner
Paulina Baumüller
Madeleine Bender
Sarah Birnbacher
Emil Einar Boye
Inga Lieselotte
Boye
Kimi Björn Boye
Sverre Daan Boye
Janneke Brand
Mirjam
Brandmayer
Christina
Braxenthaler
Franz Braxenthaler
Lisa-Maria
Braxenthaler
Monika
Braxenthaler
Stefanie Brückner
Gertrud Brüderl

Bettina
Butzhammer

C

Gudrun Coulon

D

Caitlin Dalton
Klaus Diener
Florian Draxl
Harald Draxl
Lilly Draxl
Marika Draxl
Benno Dufter
Teresa Dufter
Christiana
Dumberger
Christiana
Dumberger
David Dumberger
Johann Dumberger
Lisa Dumberger
Manuel Dumberger

E

Julia Eberl
Michael Eberl
Monika Eberl
Stefan Eberl
Stefanie Eberl
Teresa Eberl
Maximilian Eisl
Nick Eisl
Stefan Eisl
Sunhild Eisl

F

Florian Fasl
Johanna Fellner
Alisa Chiara
Fernsebner
Johann Fernsebner
Senada
Fernsebner-Alic
Benjamin Fischer
Christoph Fischer
Petra Fischer
Josef Flatscher

Irmgard
Fritzenwenger
Andreas Fuchs
Claudia Fuchs
Johannes Fuchs
Barbara Fussi
Julian Fussi
Paula Fussi

G

Manuel Gabler
Helena Ganser
Korbinian Geiger
Sebastian Georg
Rupert Thomas
Glaser
Friederike Gmoser
Elfriede Göstl
Felix Göstl
Hubert Göstl
Julia Göstl
Anja Gramminger
Evi Gramminger
Michael
Gramminger
Teresa Gugler
Yordan Gyulchev

H

Florian Häfele
Irmgard
Haßlberger
Jasmin Haupt
Corinna Heiss
Kevin Hell
Christine Hellmund
Simon Helmingner
Hanna Herder
Gerhard Herrmann
Paul Herrmann
Leonie Heuser
Emma Hiebl
Hermann Hiebl
Raffaella Hiebl
Sophia Hiebl
Martina
Hinterreiter
Teo Hirschmann

Yves-Daniel
Hoffmann
Christine Hogger
Veronika Hogger
Annamiril Höglauer
Theresa Höglauer
Georg Hollnaicher
Rainer Holzwarth
Bernd Honerkamp
Andreas Huber
Elisabeth Huber
Florian Huber
Katharina Huber
Sylvia Huber
Tobias Huber
Tobias Hustadt

J

Sabine Jahn
Wolfram Jahn

K

Elisabeth Kaindl
Ingela Kapferer
Martin Kapferer
Nicole Kays
Fabian Kern
Julia Kern
Maria Kiefer
Michael Kiefer
Hubert Kienzerle
Katharina Koch
Anja König
Felix König
Michael König
Paulina König
Jan Kopp
Sara Kovacevic
Jan Krämer
Lena Krammer
Lisa Krammer
Svenja Krammer
Petra Kreß
Jakob Kreutzler
Christine
Kruselburger
Ella Kruselburger
Mara Kruselburger
Stefan Kruselburger
Tim Kruselburger
Marco Kurtz
Matteo Kurtz
Stefanie Kurtz
Andreas Kurz

Michael Kurz
Robert Kurz
Sandra Kurz

L

Erika
Lampersperger
Georg
Lampersperger
Isolde Lang
Sonja Lapper
Julia Laufenböck
Sebastian Leirer
Hildegard Sabina
Leitner
Thomas Lestak
Felix Lex
Markus Lohr
Thomas Lotterer

M

Marianne Mader
Bernadette Maier
Christian Maier
Pia Annelies Maier
Valentina Marie
Maier
Christian Martin
Markus Mayer
Nicol Mayer
Sabine Mayer
Andrea Mayr
Anton Mayr
Christian Mayr
Christina Mayr
Hannah Mayr
Jonas Mayr
Leo Mayr
Valentin Mayr
Christoph
Mayrhofer
Matheo Mayrhofer
Daniel Metzner
Luca Meyerhof
Petra Mitterhuber
Nadine Moltke
Patrick
Montemaggi
Tanja Moosreiner
Karin Moser
Lena Mühlbacher
Paulina
Mühlbacher

N

Christian
Nachbichler
Almuth Dorothea
Neuberger
Anne Christina
Neuberger
Cosima Neuberger
Hans-Ruprecht
Neuberger
Robert Neuer

O

Christoph
Öhlknecht
Alexander Opitz
Hannah Opitz
Susanne Opitz
Alexander
Opitz-Koch
Carolin Otter

P

Aimee Pampel
Marco Pampel
Marlon Pampel
Susann Pampel
Moritz Pastötter
Elias Perschl
Franz Perschl
Vera Pickelmann
Raphael Poller
Ve Poschner
Valentin Preis

R

Christine
Ramstötter
Julian Ramstötter
Tobias Ramstötter
Charlotte Reichel
Jan Reichel
Kathrin Reiner
Georg Reiter
Rosmarie Resch
Lisa Richly
Andrea Rinortner
Sina Viktoria
Rinortner
Sophia Marie
Rinortner
Stefan Sebastian
Rosenegger
Manfred Rudholzer

Maria Rudholzer
Paula Rutzinger

S

Hendrik Saueressig
Miriam Schatzl
Viktor Schechtl
Michael Schmid
Luisa Schmidt
Martina Schmuck
Regina Schmuck
Angela Schroll
Sabine Schroll
Christoph Schröter
Christian
Schwangler
Marina Schwangler
Felix Schwarz
Judith Schwarz
Marvin Schwarz
Monika Seehuber
Wolfgang
Seehuber
Markus
Singhartinger
Michael Sorre
Johanna
Spiegelsberger
Tobias
Spiegelsberger
Laura Steinbacher
Stefanie
Steinbacher
Paul Steinberger
Christine Steiner
Florian Steiner
Moritz Steiner
Tobias Steiner
Josefine
Steinmassl
Raphael Stettmeier
Luca Stettner
Franz Steubl
Sebastian Stoiber
Philipp Markus
Strohmaier
Philipp Sixtus
Strohmaier
Sarina Strohmaier
Susanne
Strohmaier
Christoph
Summerer

T

Eva Thanbichler
Maxi Tieber
Patrick Tiefenböck
Emile Truc-Vallet
U
Michael Utz
W
Ben Raphael
Wagner
Laura Wagner
Magdalena Wagner

Maike Waibel
Andrea Wendl
Simon Wendl
Alisa Wiedemann
Bernhard Wimmer
Johanna Wimmer
Karin Wimmer
Josephine
Wittkowski
Hanna Wittmann
Silvia Wittmann
Simon Wittmann
Stefan Wittmann

Veronika
Wolfgruber
Florian Wörndl

Y
Ya-Hui Yang

Z
Michaela
Zehetmeier
Luise Zeilinger
Lea Zeitel
Leo Zeleznjak
Lina Zinkler

Sektion Teisendorf hat ihr 5000. Mitglied begrüßt

Waging am See. Mit Paula Rutzinger aus Waging am See hat die Sektion Teisendorf des Deutschen Alpenvereins jetzt offiziell ihr 5000. Mitglied begrüßen dürfen. Die stolzen Eltern der kleinen Paula, Anna und Martin Rutzinger, freuten sich über die Gratulationswünsche, die schönen Blumen und Geschenke, die der Vorsitzende der Sektion Teisendorf, Georg Eckart, zusammen mit dem Leiter der Ortsgruppe Waging am See, Michael Frumm-Mayer, überbrachte.



Mit Paula ist nun die ganze Familie im Alpenverein. Anna Rutzinger erzählt, dass sie sich gar nicht mehr an ihren eigenen Eintritt erinnern kann. »Vermutlich haben mich schon meine Eltern angemeldet, als ich noch ganz klein war.« Anna Rutzinger hat eine Vorliebe für das Klettern und war bis kurz vor der Geburt ihrer Tochter Sophia als Betreuerin der Kinderklettergruppe in Teisendorf als aktives Mitglied tätig.

Ihren Mann Martin zieht es vorwiegend mit dem Mountainbike in die heimische Bergwelt. »Mit den Kleinen ist das aktuell aber ein bisschen schwierig«, sagt er.

Text: Anneliese Caruso; Foto: Martin Rutzinger

Sommerfest mit Mitgliederehrung

Auf der Fürmannalm über Anger wurde am 29. Juli 2022 von der Sektion ein Sommerfest veranstaltet. Für die musikalische Umrahmung spielte die Gruppe »Högl Six«. Mit dem Sommerfest wurden auch die Mitgliederehrungen von 2021 und 2022 nachgeholt. Leider musste das Fest schon nach einer Stunde wegen eines Gewitters in das Salettl verlegt werden. Der guten Stimmung tat dies aber keinen Abbruch. Mit kurzen Zeitreisen in die Jahre ihres Beitritts in den DAV und Daten aus der Chronik der Sektion fanden dann die Mitgliederehrungen statt.

Von den Anwesenden am längsten dabei sind die geehrten Josef Geierstanger und Maria Voitswinkler (60 Jahre) sowie Christl Geierstanger, Karlheinz Pichlmaier, Monika Huber, Regina Berthold und Hans Waldhutter (50 Jahre). Sie sind seit ihrer Jugendzeit der DAV-Sektion Teisendorf verbunden.



Für fünf bis sechs Jahrzehnte wurden geehrt (von links): Josef Geierstanger, Christl Geierstanger, Maria Voitswinkler, Karlheinz Pichlmaier, Monika Huber, Regina Berthold, Hans Waldhutter. Ganz links: 1. Vorsitzender Georg Eckart.



Die Gruppe »Högl Six«

Text: Georg Eckart; Fotos: Veronika Mergenthal

Die Geehrten 2022:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft:
Konrad Aicher, Irmgard Balthasar, Rosalie Berger, Katharina Bochter, Veronika Bochter, Marina Ebersberger, Monika Ebersberger, Maria Theresia Eder, Sebastian Geier, Bettina Grünäugl, Michaela Grünäugl, Christian Heigermoser, Franz Helminger, Rosa-Maria Hinterstoißer, Andrea Huber, Hans Kolb, Ilse Lang, Barbara Rainer, Matthias Reiter, Tanja Rostin, Thomas Ruscher, Herbert Sattler, Christiane Scheuerecker, Armin Scheuerecker, Florian Siglbauer, Ange-

lika Steinmaßl, Margareta Streibl, Max Josef Thambichler, Maria Wadispointner, Herbert Weibhauser, Anita Wimmer

Für 40 Jahre Mitgliedschaft:
Peter Dangl, Christian Dengl, Paul Enzinger, Heinz Giesbrecht, Elisabeth Giesbrecht, Ulrich Graml, Manfred Hafner, Irmgard Hafner, Karin Harbeck, Josef Helminger, Bernhard Helminger, Hildgard Helminger, Katharina Hinterreiter, Liselotte Kerle, Gertrud Kern, Hans Lerner, Alfred Murawski, Maria Murawski, Birgit Murawski, Therese Nobis, Hana Novotny, Thomas Pensler,

Lorenz Schiessl, Stefan Schiessl, Astrid Schönsmaul, Martin Schuhbeck, Franz Schuhbeck, Manfred Walcher, Sabine Weingarten, Andreas Zollhauser

Für 50 Jahre Mitgliedschaft:
Regina Berthold, Kirsten Czasch, Leonhard Enzinger, Anton Helminger, Hansjoerg Hogger, Torsten Kellner, Anni Reiter, Jakob Reiter, Gerhard Schwager

Für 60 Jahre Mitgliedschaft:
Silvia Huemmer, Rita Maier, Karlheinz Pichlmaier, Johann Waldhutter

Für 70 Jahre Mitgliedschaft:
Roman Antesberger, Wolfgang Lindner

Einladung zum

Edelweißabend



mit Ehrung langjähriger Mitglieder
am Freitag, den 24. Februar 2023
im Saal des Landgasthofes Helminger in Rückstetten.

Beginn ist um 19:00 Uhr mit gemeinsamem Abendessen.

Um 20 Uhr beginnt die festliche Mitgliederehrung.

Alle Mitglieder mit Angehörigen sind herzlich eingeladen.

Diese Mitglieder werden geehrt:

70 Jahre:

Max Hogger, Josef Leitenbacher, Elisabeth Riedmeier,
Ludwig Welkhammer

60 Jahre:

Herlinde Holz, Marlene Hunklinger, Walter Hunklinger

50 Jahre:

Rudi Angermeier, Bernadette Berger, Josef Enzinger,
Theodor Meggendorfer, Andreas Plereiter,
Reinhard Prechtel, Elisabeth Rades, Josef Reiter,
Doris Schmuck, Ernst Sepp

40 Jahre:

Johann Aicher, Herbert Beer, Anneliese Beer,
Katharina Buchschachner, Thomas Egger, Maria Geierstanger,
Simon Geierstanger, Maria Geil, Tanja Geil, Hildegard Hinterstoisser,
Martin Hinterstoisser, Anton Huber, Franz Huber, Georg Huber,
Mathias Krammer, Agnes Parzinger, Gertraud Rächl, Josef Rächl,
Franz Rehrl, Josef Rehrl, Roswitha Setzer, Bernhard Strehhuber,
Notburga Strohmaier, Gertraud Wolfgruber

Endlich konnte die Bergmesse wieder stattfinden.



Bei schönstem Wetter fand am 23.10.2022 nach mehrjähriger Pause wieder eine Bergmesse am Predigtstuhlkreuz statt.

Nachdem der 1. Vorsitzende Georg Eckart die erfreulich zahlreichen Teilnehmer begrüßt hatte, zelebrierte Diakon Peter Walter auch diesmal wieder die Messe und Helmut Huber hielt die Lesung.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den jungen Musikern »Högl Six«. Es war wunderschön!

Anschließend ging es auf der Teisendorfer Hütte zum gemütlichen Teil über.

Bei Würsteln, Kaffee und vielen gespendeten leckeren Kuchen sowie der gemütlichen Unterhaltung durch die Högl Six wurde es ein sehr schöner Tag.

Vielen Dank dem Diakon Peter Walter, der Musi Högl Six und allen fleißigen Helfern und Kuchenbäckerinnen.

Text: Alois Riedel, Hüttenwart

Foto: Georg Eckart

Einladung zur Bergmesse

am Sonntag, den 22. Oktober 2023

bei unserem Kreuz

oberhalb der Teisendorfer Hütte am Predigtstuhl

zum Gedenken unserer verunglückten, verstorbenen
und gefallenen Mitglieder.

– Beginn: 11.00 Uhr –



In Trauer und Dankbarkeit

gedenkt die Sektion unserer verstorbenen Bergkameraden!



Christel Plach
* 2. Dezember 1946
† 25. August 2021



Margit Thaller
* 7. September 1969
† 4. Oktober 2021



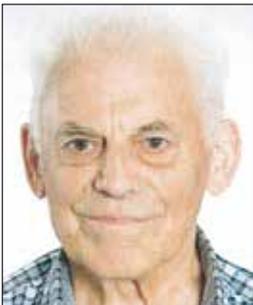
Wilhelm Maier
* 24. Februar 1935
† 30. Oktober 2021



Anna Hunglinger
* 9. Februar 1938
† 11. November 2021



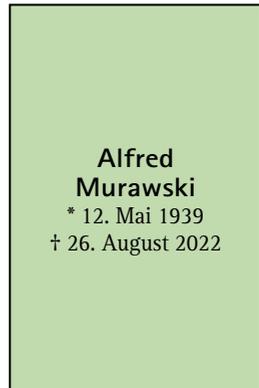
Stefan Traxl
* 1. Juni 1931
† 8. Dezember 2021



Josef Dandl
* 12. Januar 1935
† 30. April 2022



Heinrich Allerberger
* 24. August 1943
† 13. Mai 2022



Alfred Murawski
* 12. Mai 1939
† 26. August 2022

ebersberger
ofenbau | kaminöfen

Kirchsteg 1
83317 Ober-Teisendorf
Tel. 08666 6429

info@ebersberger-ofenbau.de
www.ebersberger-ofenbau.de



„... die Freiheit mit Holz zu heizen ...“





Foto: Georg Eckart

***Wie heißt das Almgebiet,
das hier so aussieht, als würde es direkt
vor den markanten Bergen liegen?***

Es gibt wieder einige Sachpreise zu gewinnen.

Mitmachen können alle Mitglieder der Sektion. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung an DAV Sektion Teisendorf, Steinwenderstr. 1, 83317 Teisendorf
oder per E-Mail an info@dav-teisendorf.de

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2023!

Viel Freude beim Rätseln wünscht Euch der Alpenverein!



Foto: Georg Eckart

**Auflösung Quiz 2022:
Gipfelkreuz auf dem Aibleck**

Die Gewinner des Quiz 2022 sind:

1. Preis: Daypack FERRINO Mizar 18
Benedikt Meurers, Surberg
2. Preis: OPINEL Animalia 08 »Gams«
Matthias Eder, Teisendorf
3. Preis: Stirnband DAV Sektion Teisendorf, »Stoißer Alm«
Manuel Gabler, Waging

Wir fürs Klima

Norbert Zollhauser ist Klimaschutzkoordinator unserer Sektion

In der Jahreshauptversammlung 2021 wurde beschlossen, den Deutschen Alpenverein bis 2030 klimaneutral zu machen. Um das zu erreichen muss zunächst jede Sektion ihre Emissionen bilanzieren, das heißt alle Aktivitäten, Einkäufe, Touren etc. erfassen und in ein Bilanzierungstool eintragen. Um dies zu koordinieren, war es erforderlich, einen Verantwortlichen zu installieren, nämlich den KLIMASCHUTZKOORDINATOR. Entgegen der landläufigen Meinung macht der aber keinen Klimaschutz, sondern er koordiniert nur die Aktivitäten, die zum Klimaschutz beitragen werden.

Den Klimaschutz machen dann alle Mitglieder gemeinsam, aber allen voran die Verantwortlichen in der Sektion: Vorstand und Funktionsträger etc.

Da ich mich hauptberuflich ausschließlich mit Themen wie erneuerbare Energien, Energiesparen und E-Mobilität etc. befasse, war es naheliegend, dass mich der Vorstand fragte, als es darum ging, den vakanten Posten zu besetzen.

Alles hat seine Zeit! Nach langer Abwesenheit also wieder ein Amt im Alpenverein, auch weil ich sehr großen Respekt davor habe was unsere Vorstandschaft und alle anderen Funktionsträger für uns Mitglieder täglich leisten. Ich freue mich auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Nun aber wieder zum Klimaschutz.

**Vermeiden
vor Reduzieren
vor Kompensieren!**

Mit diesen drei Schritten ist vorgegeben, wie wir das Ziel Klimaneutralität bis 2030 bzw. das Zwischenziel minus 30% bis 2026 erreichen wollen.

Aber zuerst müssen wir uns bewusst werden, welche Emissionen unsere Sektion in Summe überhaupt produziert. Dazu werden wir in 2023 eine Kompletterfassung aller von der Sektion ausgelösten Aktivitäten durchführen.

Unsere beiden Liegenschaften stehen schon jetzt durch die Wärmeversorgung mit Hackschnittel und Festholz gut da, so dass jetzt schon ersichtlich ist, dass die Hauptemissionsquelle die Fahrkilometer unserer Verbrennerautos bei den Fahrten zu den Touren sein wird.

Das wird sicher die größte Baustelle werden. Aber zunächst ein Schritt nach dem anderen.

Starten wir die Erfassung, werden wir uns unserer Emissionen bewusst und leiten dann daraus erforderliche Schritte ab.



Mein Appell an Sie!

**Werden Sie Ihr eigener
Klimaschutzkoordinator,
jeder noch so kleine Schritt zählt!**

An dieser Stelle werde ich weiter über die gewonnenen Erkenntnisse und abgeleiteten Schritte berichten.

Weitere Infos unter www.alpenverein.de/natur-klima

Norbert Zollhauser

Klimaschutzkoordinator der Sektion Teisendorf



Erfolgsfaktor Gesundes Unternehmen

Ein systematisches Betriebliches Gesundheitsmanagement steigert die Gesundheit Ihrer Beschäftigten und Ihre Wettbewerbsfähigkeit.

Mehr erfahren auf aok.de/fk/bayern

Gesundheit nehmen wir persönlich.
AOK Bayern. Die Gesundheitskasse.

Bär, Luchs, Wolf und Mensch

Eine Naturkundliche Exkursion ins Klausbachtal

Die Exkursion wurde liebenswürdigerweise von Josef Egger (Nationalpark-Ranger) auch für eine kleine Gruppe Interessierter durchgeführt. Einige Teilnehmer hatten aufgrund der schlechten Wetterbedingungen kurzfristig abgesagt.

Josef Egger begrüßte uns am 22.10.2022 um 9:30 Uhr am Klausbachhaus. Im Warmen und vor Regen geschützt begann dort die Veranstaltung.

Zu Beginn wurden uns die drei Beutegreifer sowie ihre unterschiedlichen Merkmale in

hand von Folien und Bildmaterial erfahren wir zum Beispiel mehr über die europäischen Populationen und Wanderbewegungen von Meister Petz. Interessant war auch zu erfahren, dass sich entgegen häufiger Meinung die meisten Bärenarten bis zu 70% vegetarisch ernähren.

Nach einem kurzen Spaziergang durch den Regen suchten wir Unterschlupf im Adler-Beobachtungspunkt. Dort, wieder im Trockenen, erfahren wir dann mehr über den Luchs.



Am Beobachtungsstand gibt es viele Informationen vom Ranger Josef Egger

Form eines kleinen Quiz vorgestellt. Bereits hier war festzustellen, dass sich der Wolf aufgrund seiner hohen Fortpflanzungsrate wesentlich von den anderen beiden unterscheidet.

Als Anschauungsmaterial dienten ein Luchsfell sowie ein Schwarzbärenfell. Ein geeignetes Wolfsfell ist leider noch nicht vorhanden.

Als erstes wurde die Thematik rund um den Bären von Josef Egger näher erläutert. An-

Dieses wunderschöne Tier ist in wenigen, sehr kleinen Populationen in Deutschland wieder heimisch. Vor einigen Jahren durchstreifte ein Kater sogar das Gebiet Saalachtal und Klausbachtal. Am Hirschbichl wurde das scheue Tier mehrmals gesichtet. Wie bekannt, wurde der Luchs unbegreiflicherweise gewildert und in der Saalach »entsorgt«.

Es regnete immer noch. Wir gingen trotzdem weiter zum nächsten trockenen Fleckchen,

dem Informationsstand der Hirschfütterung. Der Wolf stand nun im Mittelpunkt unseres Gespräches.

Dieses Tier ist schon seit längerer Zeit in Deutschland wieder heimisch. Schwerpunkt der Population ist der Nordosten Deutschlands. In letzter Zeit mehren sich jedoch auch bei uns die Wolfs-Sichtungen von Einzelgängern und erste Konfliktfälle mit der Landwirtschaft wurden durch die Presse bekannt. In entsprechenden Kreisen wird dieses Thema immer aktueller und es wird versucht Lösungen zu erarbeiten. Diese könnten zum Beispiel Herdenschutzhunde, wolfssichere Zäune sowie auch optische und akustische Vergrämung sein. Auch eine umfangreiche Aufklärung über das Verhalten und die Lebensweise des Wolfes ist unabdingbar wenn wir Isegrim wieder einen Platz in unserer Natur zugestehen wollen.

Zusammenfassend stellt es sich so dar, dass in nächster Zeit Bär und Luchs wohl keine

oder nur eine untergeordnete Rolle in unserer Gegend für das Zusammenleben mit dem Menschen darstellen werden. Der Wolf hingegen wird, wenn wir ihn zulassen, noch eine große Herausforderung für uns darstellen. Es wird sich zeigen, ob wir das wollen und ob wir dann damit umgehen können.

Auf der gemütlichen Rückwanderung zum Klausbachhaus erfuhren wir, Dank des breit gefächerten Wissens unseres Rangers Josef Egger noch Interessantes, angefangen von verschiedenen Tieren und botanischen Besonderheiten, bis hin zur Geologie des Nationalparks. Um 13:30 Uhr ging es mit neuem Wissen und Eindrücken im Gepäck wieder nach Hause.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches »Vergelts Gott!« an Josef Egger und den Nationalpark Berchtesgadener Land für die sehr interessante und informative Exkursion!

Text und Foto:

Sepp Spiegelsperger, Naturschutzreferent

SAK

Maschinenputz

Hammerau



08654/4815-0

Bericht der Hüttenwarte für 2022

Liebe Bergfreunde,

im Frühjahr wurde wieder, wie jedes Jahr, die Hüttenreinigung, diesmal nach mehrmaligem Verschieben bei Schnee, durchgeführt. Dieses Jahr wurde ein Teil der Fenster neu gestrichen. Auch ein Teil der Windläden wurde ausgetauscht. Den fleißigen Helfern im Namen der Sektion herzlichen Dank! Vielen Dank auch an Maria Glaser für die Organisation der Hüttenbelegung.

Getränke sind immer ausreichend vorhanden! Nehmt bitte die Getränke vom Verein! Wir sind auf die Einnahmen aus dem Verkauf zum Unterhalt der Hütte angewiesen.

Danke auch an alle, die die Hüttenordnung eingehalten und die Hütte immer sauber verlassen haben. Nehmt bitte auch in Zukunft aus hygienischen Gründen Schlafsäcke, Waschzeug, Handtücher und Geschirrtücher

Helfer gesucht!

In unserer Hütte wird jedes Jahr eine gründliche Reinigung durchgeführt. Dafür suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer. Hier ist der vorgesehene Termin:

Hüttenreinigung am 22.04.2023,

Wetterbedingt können sich Verschiebungen ergeben, deshalb bitten wir um Anmeldung bei Alois Riedel, Tel.: 08654-57301

Die Kosten für die Bahnfahrt werden erstattet. Für Verpflegung wird gesorgt

selber mit. Wegen Corona haltet euch bitte an die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen. Euch allen wünschen wir gmiatliche Stunden auf der Teisendorfer Hütte, und immer »a gsunds hoamkemma«.

Eure Hüttenwarte Peter und Alois



DEIN BERGSPORTAUSRÜSTER
IN BERCHTESGADENER LAND.

RIAPSPORT
BAD REICHENHALL
www.riapport.de

SALZBURGERSTR. 75 • 83435 BAD REICHENHALL
TEL 08651 / 8428 • E-MAIL INFO@RIAPSPORT.DE



PREDIGTSTUHL
BAD REICHENHALL

**FÜR ALLE ‚WEITBLICKER‘
UND DIE ES WERDEN WOLLEN**

www.PREDIGTSTUHLBAHN.de

Bericht Wegeteam 2022



Yves-Daniel Hoffmann, der neue Wegereferent

Im Wegeteam hat heuer ein neuer Wegereferent für die Sektion Teisendorf seine Arbeit aufgenommen. Somit konnte der Vorstand Georg Eckart entlastet werden und der Vorgänger-Wegereferent Hans Waldherr beruhigt sein Referat in neue Hände legen, um sich jedoch weiterhin um seinen bisher betreuten Weg zu kümmern. Ein dicker Ordner seines Vorgängers »besiegelte« die Übergabe. Als neuer Wegereferent musste Yves-Daniel Hoffmann zunächst die Kontakte zu den Wegewarten und lokalen Förstern aufbauen, die Wanderwege genauestens kennenlernen und sie begutachten, Übersicht über die Prozesse gewinnen und vieles mehr.

AV-Programm »Contwise Infra«

Der Schwerpunkt war in diesem Jahr die Digitalisierung der Wege im alpenvereins-internen Programm Contwise Infra. Nachdem die Wege, Wegweiser und sonstige Wegecharakteristika eingespeist wurden, können nun künftige Vorkommnisse am Weg auch digital von den Wegewarten erfasst und bearbeitet werden. Damit erhofft sich die Sektion eine transparentere und zügigere Bearbeitung der Wanderwege. Neben dem Wegereferenten sei hierfür ein besonderer Dank an Benedikt Rehl und Alexander Weis gerichtet.

Moosensteig

An diesem Steig ist wieder ein Abrutsch an einer seitens der DAV erbrachten baulichen Konstruktion im Frühjahrs-Kontrollgang festgestellt worden. Nach einem gemeinsamen Begang im späten Frühjahr wurde entschieden, diese Abrutschstelle langfristig mittels eines neu angelegten Steigs zu umgehen. Der labile Untergrund lässt keine weitere Konstruktion am derzeitigem Standort zum leichten Queren des recht gefährlichen Wegabschnitts zu. Es wurden alsbald provisorisch Tritte an der Abrutschstelle zum Queren angelegt. Perspektivisch wird der Umgehungssteig noch in diesem Herbst angelegt. Darüber hinaus wurden wieder alljährliche Routinearbeiten insbesondere durch Sepp Ramstötter und Helmut Huber durchgeführt.

Wege am Teisenberg

Feilenreiter Weg: Aufgrund des Fehlens eines Wegewarts für den Wanderweg zwischen Feilenreit und Stoißer Alm/Gipfelkreuz ist der Weg leider vernachlässigt worden. Deshalb ist er in den Fokus des Wegereferenten Yves-Daniel Hoffmann gekommen. Es wurden neue Auskehren angelegt bzw. wieder Instand gesetzt, Wegemarkierungen erneuert und an einer Abrutschstelle eine kleine



Arbeiten am Feilenreiter Weg zur Wegesicherung (Foto: Hans Berger & Benedikt Rehl)

Konstruktion zum besseren Queren des Geländes nahe dem Teisenberger »Westgrat« eingerichtet. Eine große Herausforderung stellt das unzählige stehende Totholz im oberen Wegabschnitt dar. Unmittelbar am Weg angrenzendes Totholz und Baumhänger wurden durch einen größeren gemeinsamen Arbeitseinsatz vom Wegereferenten, Benedikt Rehl und Hans Berger entfernt. Somit konnte die Wegesicherheit wesentlich erhöht werden.

Falls jemand Interesse hat als Wegewart diesen Wanderweg zu betreuen, bitte gerne bei der DAV-Sektion bzw. dem Wegereferenten (yves-daniel.hoffmann@258.alpenverein.digital) melden.

Der Wegewart Paul Haimbuchner hat mit Hans Berger und Alexander Weis alljährliche Routinearbeiten am Seiberstadter Weg durchgeführt. Es wurden Auskehren ausgeräumt, Durchlässe frei gemacht, DAV-Markierungen an Bäumen angepinselt und Müll am Weg eingesammelt. Vom BaySF Forstbe-

trieb wurden dort teilweise stärker dimensionierte Durchlässe verbaut.

Nachdem im letzten Jahr teils eine »Aufkiesung« statt fand, waren am Neukirchner Weg lediglich kleinere Wartungsarbeiten durch den Wegewart Gerhard Daxer notwendig.

Der Weg über die Schneid und der Achterhüttenweg von Oberreit zur Schneid wurde von den Wegewarten Hans Waldherr und Mathias Eder »in Schuss« gehalten.

Sonstige Wege

Auch an den Wegen zwischen Fürmannalm und Steineralm haben Routinearbeiten ausgereicht. Dank an Hans Lexhaller.

Kleinere Ausbesserungsarbeiten waren auch am Hochstauferner »Nordsteig« vonnöten. Es wurde eine Seilsicherung instand gesetzt, unnötige Stahlanker entfernt, Stufen erneuert und der Steig von »Stock und Stein« freigeräumt.

Bericht: Yves-Daniel Hoffmann


Ferdinand Kumminger
SCHREINEREI

**Fenster
Türen
Möbel
Innen-
ausbau**

83317 Teisendorf | Bahnhofstraße 9 | Tel 086 66 - 394



Hoch
hinaus
ist einfach.



Sparkasse-bgl.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der für jeden Kunden Ziele erreichbar macht. Wir zeigen Ihnen mögliche Wege.

Sprechen Sie uns persönlich an.

 Sparkasse
Berchtesgadener Land

Der Ausbildungsreferent berichtet

In unserem letzten Touren- und Veranstaltungsprogramm gab es 22 Termine mit allen möglichen Ausbildungsinhalten vom Skibergrsteigen, Klettern, Mountainbike- bis zum Eiskurs. Die meisten Veranstaltungen waren ausgebucht. Einen Lawinenkurs habe ich noch zusätzlich abgehalten, da enorme Nachfrage bestand, weil im Vorjahr wegen Corona alle Winterkurse ausgefallen waren. Allen Ausbildern und Trainern möchte ich hier für ihr Engagement recht herzlich danken.

Stefan Stadler organisierte für unsere Führungskräfte noch zusätzlich einen recht interessanten Online Workshop zum Tourenplanungsportal »alpenvereinaktiv«. Dort findet man ein umfangreiches Tourenarchiv für alle Outdoor-Betätigungsfelder und ein gutes Planungstool mit verschiedenen Karten, für angemeldete DAV-Mitglieder auch der DAV-Karte. Kartenausschnitte und Tourenplanungen lassen sich mit dem Smartphone synchronisieren und so zur Orientierung auf Tour mitführen.

Das DAV-Ausbildungsreferat hat den Beginn der Kursplatzreservierungen für Ausbildungskurse und Fortbildungskurse jetzt entzerrt auf zwei Tage und zudem starten die Anmeldungen abends, damit es jedem möglich ist beliebte Kurse zu bekommen. Die Fortbildungspflicht für Trainer mit Lizenz liegt weiterhin bei vier Jahren, bei Kletterbetreuern bei sechs Jahren. Alle Tourenleiter und Trainer die heuer mit einer entsprechenden Fortbildung dran waren konnten diese auch erfolgreich absolvieren.

Das umfangreiche Ausbildungsprogramm setzt sich fort. Der eine oder andere Kurs wird schnell ausgebucht sein, also rechtzeitig anmelden! Den Ausbildern wünsche ich viel Freude bei der Weitergabe ihres Wissens. Solides Wissen und Können steigert den Spaß bei unserem geliebten Sport und hilft auch besonders, Unfälle zu vermeiden.

Erlebnisreiche und unfallfreie Aktivitäten wünscht Euch

Euer Ausbildungsreferent Sepp Rehr



Foto: Stefan Stadler

Josef Fuchs
Bauunternehmen



**TRADITIONELLES HANDWERK
FÜR MENSCH UND NATUR.**

Tragmoos 15, 83317 Teisendorf · Telefon 08666 989893-0
www.baufirma-fuchs.de

STALLER

INGENIEURBÜRO

BAU
ENERGIE
UMWELT

Staller GmbH | Maxplatz 9 | 83278 Traunstein
Telefon +49 861/90 99 30-0 | www.ib-staller.de

Jugendreferat

Griass eich, Bergbegeisterte, Jugend in Vereinen ist ein wertvolles Gut. Doch wer oder was ist Jugend genau? Wer sollte sich angesprochen fühlen, scheidet man mit einem dreier im Vordergrund beim Alter aus, oder ist das erste graue Haar die Entlassung aus der Jugend?

Seits moi ehrlich, die »Jugend« muas ma ned definieren oder abgrenzen, sondern einfach mitgestalten und erleben. Des ist eine ganz einfache Sache. Wo Alter und mutmaßliche Alterserscheinungen keine Rolle spielen.

Somit ist jeder zum Mitgestalten der Jugend willkommen und eingeladen.

Ich danke den aktiven Leitern und allen, die uns bei den einzelnen Teams geholfen haben. Nur wenn wir die Arbeit aufteilen und alle an einem Strang ziehen, ist eine erfolgreiche Jugendarbeit möglich!

Allen Bergbegeisterten wünsche ich ein erfolgreiches und unfallfreies Jahr 2023.

Enzinger Sepp,
Jugendreferent

Kind – Kegel – Kraxe

Familien mit Kleinkindern.

Ansprechpartner: Sepp Enzinger
Tel. 0171-6 79 81 45
enzingerjosef.jun@gmx.de

Für die jüngsten Vereinsmitglieder konnte im abgelaufenen Jahr wenig angeboten werden. **Im neuen Tourenprogramm 2023 wollen wir aber wieder starten! Es gibt wieder fast jeden Monat einen Termin.**

Es soll eine Gemeinschaft von Familien mit Kleinkindern wachsen, die leichte Wanderungen oder Rundtouren mit ihren Kindern unternimmt. Egal ob geschoben oder lieber getragen wird, oder die Kinder Teilabschnitte

der Tour selbst gehen – das Entscheidende ist, dabei zu sein.

Kinderwagen, Kraxe, Fahrradanhänger, Tragetuch oder ..., die Liste für Ausrüstungsgegenstände, um heute Kinder sicher in den Bergen zu transportieren, ist lang und sollte auch von jedem frei gewählt werden.

Alle Familien, die es sich zutrauen die Wanderungen zu meistern sind zum Mitmachen eingeladen.

Auf Deine Teilnahme mit Deiner Familie würde ich mich freuen, und vielleicht machen wir bald beide gemeinsam am Wegesrand Halt, um unseren Kindern die Windeln zu wechseln.

Text und Foto: Sepp Enzinger



Familienwandergruppe

Familien mit Kindern im Alter von ca. 3-8 Jahren.

Ansprechpartner:

Stefanie Schmeiduch, Tel. 08681-479442

Vroni Hempel, Tel. 08681-477965

Die Tour mit dem Nationalpark-Ranger durchs Klausbachtal am Aschermittwoch fiel leider aufgrund von zu geringen Anmeldungen aus. Das gleiche Schicksal ereilte die Muttertagsradeltour auf »Dreckwegerln« um den Waginger See.

Erfolgreich dagegen waren unsere Boulder-nachmittage, die sehr guten Anklang fanden, da die Altersgruppe deutlich größer gefasst werden konnte und Kinder von 4 bis 13 Jahre ihren Spaß hatten. Meist hatten wir zwischen 14 und 16 Teilnehmer, die neben dem Bouldern auch viel Freude an kleinen Spielpausen im Boulderraum und Fußballspielen im Freien hatten.

Im Juli fand dann eine gemeinsame Radeltour mit dem Trattler Franz mit 6 Kindern und 5 Erwachsenen statt. Los gings in Rottau zum Teil auf alten Holzwegen und vergessenen



Pfaden an einem Wasserfall vorbei zur Einkehr auf die Rachlalm. Auf kleinen Wegen und Trails, die besonders bei den jüngeren Teilnehmern hoch im Kurs standen, ging es runter und zum Baden an den Reifinger See, der dank Schwingseil und Badesteg sogar »see-verwöhnte« Tetenhauser in Begeisterung ausbrechen ließ.



Für's nächste Jahr sind auf jeden Fall wieder einige Boulder-Nachmittage eingeplant und vielleicht auch die eine oder andere spontane Radltour.

Unser ganzes Programm findet ihr im Heft.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter!

Vroni Hempel & Stefanie Schmeiduch

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen und zur besseren Planung der Touren, ist eine rechtzeitige Anmeldung, sowie die Teilnahme (mindestens) eines Elternteils erforderlich.

Kindergruppe Kinder im Alter von ca. 6-12 Jahren.

Für die Kindergruppe haben wir leider noch keine Betreuer gefunden..
Es ist uns sehr wichtig, dass es mit der Kindergruppe weitergeht.

Wir suchen Betreuer*innen,
die mit Herzblut und Spaß für unsere Kids da sind.

Wer Lust hat, bei der Leitung der Kindergruppe mitzumachen, wird um Kontaktaufnahme gebeten bei:

Sepp Enzinger, Tel. 0171-6 79 81 45 , enzingerjosef.jun@gmx.de



Kinder-Boulder-/Klettergruppen

Kinder im Alter ab 8 Jahren.

Ansprechpartner:

Teisendorf: Sonja Mühlbacher
Tel.: 0160-78 39 87 • sonja@xp8.de

Waging: Claus Prokscha.
Tel. 0 86 81-4 77 85 40 • clauprok@gmail.com

Das Interesse am Bouldern und Klettern ist bei unseren jungen Mitgliedern unverändert hoch. Für die Teilnahme gibt es bereits eine umfangreiche Warteliste.

Seit März 2022 trainiert die Waginger Kinder- und Jugendklettergruppe wieder wöchentlich. Die Kinder haben sich intensiv auf den Kletterwettkampf Ende September 2022 vorbereitet und mit großartigen Ergebnissen abgeschlossen. Nach den Sommerferien ging es dann mit vielen Klettereinsteigern weiter. Die Schar der Kinder können wir nur mit der

Unterstützung von Eltern bewältigen, die z.B. beim Hintersichern helfen. Herzlichen Dank hierfür. Trotzdem verlängert sich die aktuelle Warteliste momentan fortlaufend. Vor Weihnachten ist noch ein Besuch im Kletterzentrum Berchtesgaden geplant. Dieser soll dann im März wiederholt werden. In den wärmeren Monaten wollen wir wieder den Kletterturm in Traunstein erklimmen.

Kletterbetreuer gesucht!

Damit wir möglichst vielen Kindern das Klettern und Bouldern ermöglichen können, suchen wir noch dringend Verstärkung bei den Betreuern!

Wer Interesse hat mitzumachen, wird gebeten, sich zu melden bei:

Sepp Enzinger, Tel. 01 71-6 79 81 45

Claus Prokscha, Tel. 0 86 81-4 77 85 40

Sepp Rehrl, Tel. 0 86 81-90 77

KLETTERSCHUH-BÖRSE in der Boulderhalle
Teisendorf

Jungmannschaften

Jugendliche ab ca. 16 Jahren

Leiter JM Teisendorf: Jona Vinke
Jona1@gmx.net

Leiter JM-Waging: Albert Wegscheider
Tel. 0163-1638510
wegscheideralbert@gmx.de

Das wichtigste zuerst: Die Jungmannschaft ist keine geschlossene Gruppe. Bei unseren Touren darf jeder mitmachen. Eine feste Altersgrenze gibt es nicht. Alle, die sich jung fühlen und gerne mit jungen Menschen unterwegs sind, sind herzlich willkommen. **Bei Jungmannschaftstouren handelt es sich in der Regel nicht um geführte Touren, sondern um Gemeinschaftstouren.** Daher ist es ebenso wichtig, dass du alt genug bist, um selbstständig und sicher am Berg unterwegs zu sein.

Die Jungmannschaften nehmen gern noch neue Mitglieder auf.

Die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz: Schweinsbraten-Essen im Herbst und eine Silvesterfeier jeweils auf der Teisendorfer Hütte stehen alle Jahre im Programm.

Am 25.-26. Juni 2022 war von der **Jungmannschaft Waging** eine Bergtour im Rofan geplant. Leider mussten wir kurzfristig umplanen, da es auf der Bayreuther Hütte



Auf dem Seehorn

zu Corona-Quarantäne-Maßnahmen kam. So war jetzt für insgesamt 5 Bergsteiger das **Steinerne Meer**, genauer gesagt das Ingolstädter Haus, unser Ziel. Am ersten Tag stiegen wir von Pürzlbach zur Hütte auf, wo wir auf der windgeschützten Terrasse auf besseres Wetter warteten und schließlich noch die Schindlköpfe erklommen. Nach einer kurzen Nacht und einer hervorragenden Stärkung am Frühstücksbuffet, ging es bei traumhaftem Wetter auf den **Großen Hundstod**. Unser Ziel war schnell erreicht und wir entschieden uns über die Hochwies abzusteigen und das Seehorn noch zu bezwingen. Beim Abstieg vom Seehorn wurden die Füße dann doch schwer und wir nahmen die Stärkung auf der Kallbrunnalm gerne an.

Im August stand unsere 3000er Tour an, die uns ins Pflerschtal führte (Bericht auf Seite 91).

Bericht und Foto: Albert Wegscheider

Für die **Jungmannschaft Teisendorf** war die Hochtourenwoche im Wallis der Jahreshöhepunkt (Bericht auf Seite 90).

3. Januar 2022, geplant waren Schlittenfahren, Eislaufen oder sonstige winterliche Aktivitäten, die mehr sind als »nur« wandern, aber wegen wochenlangem Regen und einem Regenfenster von nur ein paar Stunden am Tour-Tag wurde das Programm gezwungenermaßen stark vereinfacht ... Eine kurze Tour in der Gegend musste her – und am besten »nix Abgedroschenes«.

Am Abend davor wurde sich kurzerhand für den **Seekopf** bei Ruhpolding entschieden, da das eine Minirunde mit super Panorama über die drei Seen sein soll. Anscheinend kennt den kleinen Gipfel im Chiemgau jeder – außer uns. Also doch »ein Klassiker« – aber eben nicht für uns!

Ziel festgelegt, am nächsten Morgen geht es los. Beim Aussteigen neben der Langlaufloipe fällt auf, dass doch noch »a bissl z'vie«

Schnee für unsere Halbschuhe liegt. Egal. Nach vermeintlichem Verpassen der ersten Abzweigung auf den Trampelpfad gelangen wir doch zügig auf den Gipfel.

Der Ausblick erinnert tatsächlich an ein winziges, verstecktes Kanada im Chiemgau und war es definitiv wert, bei ein paar km/h Wind zu viel den Gipfelsnack festzuklammern. Kurz wurden bekannte Gipfel und Touren der Umgebung diskutiert, unbekannte Ber-



Sportklettern im Achental

ge noch zur Recherche abgelenkt. Noch weitere 1, 2, ...10 Bilder geschossen und mit einem Blick auf die Regenwolken machten wir uns wieder auf den Weg Richtung Auto.

Spätestens für den Spaßfaktor beim Rutschen über den Restschnee auf dem Rückweg waren die Halbschuhe mit mittelmäßigem Profil genau richtig.

Pünktlich zu Mittag und zum Ende des Wetterfensters war die Tour beendet und eine neue Feierabendrunde auf der Liste!

Bericht: Helena Bodensteiner

Außerdem fand natürlich wieder die traditionelle **Silvesterfeier** auf der Teisendorfer Hütte mit Schweinsbraten-Essen statt, und am 15.1. konnte man eine Skitour auf die **Hörndlwand** durchführen.

Als Ausweichziel für die geplante Tour im Sommer aufs Hörndl via des Schmidkunz-Wegs, ging es diesmal zum gemütlichen **Sportklettern in das Achental**. Zur Freude aller waren alle Touren trocken und so konnten wir uns auch an einigen schweren Routen versuchen. Nach einem wohlverdienten Käsekuchen am Zellersee ging es schließlich wieder zurück nach Teisendorf.

Bericht und Foto: Jakob Kirchleitner

ELEKTRO FRITZ

**Elektroinstallation · Beleuchtung
Netzwerkverkabelung
Hausgeräte · TV · Hifi
Telefon · Handy**

*Ihr kompetenter Partner
rund um's Elektrische*

Zentrale: Schwarzauer Str. 63 · TROSTBERG · Tel. 0 86 21/54 03

Filiale: Marktstr. 34 · TEISENDORF · Tel. 0 86 66/2 89

e-Mail: elektro.norbertfritz@web.de

www.elektro.fritz-trostberg.de

Bikespaß in Teisendorf

MTB-Training für Kinder und Jugendliche

Mit durchschnittlich 15 Jungs und Mädels war das wöchentlich stattfindende Mountainbike-Training auch im Jahr 2022 wieder sehr gut besucht. Neben der Verbesserung der Fahrtechnik wurden in der vergangenen Saison auch einige kleine Trail-Touren rund um Teisendorf durchgeführt. Der Wechsel aus Techniktraining und Ausfahrten kam bei den Heranwachsenden gut an und wird auch künftig so weitergeführt.

Zwei Saison-Highlights waren zum einen der Tagesbesuch im Bikepark Samerberg und zum anderen die dreitägige Abschlussfahrt in die Bike Republic Sölden.

Im Ötztal wurden auf den perfekt geshapten Strecken von den 17 teilnehmenden Jugendlichen eine Menge Tiefenmeter und manch eine Flugmeile gesammelt. Auch das herbstlich feuchte Wetter konnte den Spaß nicht verderben und so blickten die Betreuer und die beiden Trainer Andi und Rupi am Ende der Veranstaltung in viele grinsende Gesichter.

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Radltraining für Jugendliche angeboten.

Schauts einfach ins Programm und meld's euch bzw. eure Buam und Mädls an.

Bericht und Fotos: Andi Hahnemann
und Rupert Strohmaier



Abschlussfahrt in die Bike Republic Sölden





Wir bringen ihre Schuhe wieder auf Vordermann!

Reitschuh-Reparaturservice für Berg- und Kletterschuhe.



Schuhhaus ^{100%} & Orthopädie
REITSCHUH

Poststraße 23 | 83317 Teisendorf | Telefon 08666-86 76

Beratung • Verkauf • Service

WANDLER

Inh. Peter Aicher jun.

*TV • HiFi • Multimedia • SAT
Elektro-Groß- und -Kleingeräte*

Telefon 08 61 - 53 09 • Telefax 08 61 - 2 09 24 68

E-Mail: fa.wandler@t-online.de

Karl-Theodor-Platz 42 • 83278 Traunstein

www.iq-fernseh-elektro-wandler-traunstein.de

Tourenreferat

Liebe Vereinsmitglieder,

»Für unglaubliche neun Nächte«, stellt die Hüttenwirtin beim Einchecken fest. Als ich an der Gaudeamushütte im Wilden Kaiser mit meinem überschweren Rucksack ankomme, fühlen sich die neun Nächte auch noch ewig an. Für gewöhnlich bleibt man nicht so lange auf einer Hütte. Dazu muss es einen besonderen Grund geben: Ich hatte mich entschlossen, noch mal auf Kurs zu gehen und die Ausbildung zum Trainer B Alpinklettern zu absolvieren. Meine privaten Ziele, ebenso wie die Touren, die ich in den kommenden Jahren für unsere Sektion anbieten will, haben sich sehr vom Eis an den Fels verlagert. So war hier ein Update angemessen. Aber ich habe die Ausbildung nicht nur gemacht, um dem Risikomanagement unserer Sektion gerecht zu werden. Die sehr lehrreichen Kurse meiner ersten Trainerausbildung (Hochtouren) motivierten mich, eine zweite zu absolvieren. Wie alle Aus- und Fortbildungen beim Alpenverein, die ich besuchen durfte, war auch dieser Kurs wieder auf allerhöchstem Niveau. Ich freue mich schon wieder, mit euch auf Tour zu gehen und die frisch gelernten Details anzuwenden. Bei uns in der Sektion sind in allen Bergsportdisziplinen

neue Tourenleiter herzlich willkommen. Besonders für die Kindergruppen werden neue Betreuer gesucht. Allen Engagierten ist eine hervorragende Ausbildung sicher!

Der Alpenverein hat sich entschlossen, klimaneutral zu werden. Natürlich kann das Tourenwesen davon nicht unberührt bleiben. Ich mache mal einen ersten Schritt und werde für die Klettertouren 2023 im Oberreintal mit der Bahn anreisen. Schon vor vielen Jahren habe ich eine Tour mit Anreise in öffentlichen Verkehrsmitteln angeboten. Leider musste ich diese wegen fehlenden Anmeldungen absagen. Ich hoffe, dieses Mal klappt's! Ein weiterer erster und notwendiger Schritt um die CO₂-Belastung in den Griff zu bekommen, ist es, diese erst mal zu erfassen. Ich bitte alle Vereinsmitglieder, unsere Tourenleiter bei dieser neuen Aufgabe zu unterstützen.

In den neun Nächten auf der Gaudeamushütte blieb natürlich auch Zeit, sich mit den anderen Teilnehmern auszutauschen. Was läuft in den anderen Sektionen und wie läuft es? Resümierend stellte ich wieder fest: Wir sind eine kleine, aber sehr feine Sektion. Ich schätze es besonders, dass man sich bei uns noch kennt. Wir haben eine Boulderhalle, eine Kletterhalle und auf dem Predigtstuhl eine sehr gemütliche Selbstversorgerhütte. Alles, was das Herz begehrt. Doch wirklich herausragend ist für eine so kleine Sektion unser sehr großes Tourenprogramm. Allergrößter Dank gilt also unseren Tourenleitern, die wieder ein so umfangreiches Programm für euch zusammengestellt haben!

Ich wünsche euch allen ein schönes Berg- und Kletterjahr 2023. Und kommt vor allem immer wieder gesund zurück ins Tal!

Liebe Grüße Euer Tourenwart
Stefan



Foto: Stefan Stadler

Tourenrückblick 2021/2022

2021	01.10.	Jahreshauptversammlung (Ersatztermin)	70 Tln.
	02.10.	Bergtour Hinterglemm: Saalkogel und Tristkogel	3 Tln.
	04.10.	Kletterkurs für Anfänger	4 Tln.
	10.10.	Mountainbiketour zur Priener Hütte	14 Tln.
	16.10.	Bergtour Gederer Wand	4 Tln.
	17.10.	Bergtour Wasserwandsteig Hochfelln	11 Tln.
	20.10.	Bergtour auf den Gamskarkogel (Hochköniggebiet)	15 Tln.
	22.10.-23.10.	Jungmannschaft: Teisendorfer Hütte	9 Tln.
	23.10.	Vergessene Pfade im Chiemgau	8 Tln.
	28.10.	Senioren: Herbstwanderung zur Halsalm	13 Tln.
	08.11.	Kletterkurs für Anfänger	7 Tln.
	05.12.	LVS-Kurs – Lerne Dein Gerät kennen	8 Tln.
26.12.	Tagesskitour für Skitourengeher und Snowboarder	2 Tln.	
08.12.-30.12.	Kinderskikurs in Ruhpolding (Riesemann)	13 Tln.	
31.12.-01.01.	Jungmannschaft: Silvesterfeier auf der Teisendorfer Hütte	11 Tln.	
2022	06.01.	57. Winterbergtour der Ortsgruppe Waging auf den Hochstaufen	22 Tln.
	11.01.	Jungmannschaft: Gemeinsames Bouldern	6 Tln.
	13.01.+16.01.	Lawinenkurs 1	10 Tln.
	15.01.	Skitour Stahlhaus	4 Tln.
	15.01.	Jungmannschaft: Skitour nach Schneelage	9 Tln.
	16.01.	Sicherungstraining – Update	8 Tln.
	19.01.+23.01.	Lawinenkurs zusätzlich	9 Tln.
	22.01.	Ausbildung LVS-Suche	16 Tln.
	23.01.	Skitour Eckerleiten	3 Tln.
	25.01.	Jungmannschaft: Gemeinsames Bouldern	6 Tln.
	25.01.	Senioren: Winterwanderung Taubensee	24 Tln.
	26.01.+29.01.	Lawinenkurs 2	9 Tln.
	27.01.	Winterliche Bergwanderung zum Eisenberg	4 Tln.
	30.01.	Tagesskitour auf die Thorauschneid	4 Tln.
	01.02.	Jungmannschaft: Gemeinsames Bouldern	6 Tln.
	03.02.	Anwenderschulung alpenvereinaktiv.com	15 Tln.
	06.02.	Kletterkurs für Anfänger	3 Tln.
	07.02.-11.02.	Ski- und Snowboardtouren überm Vierwaldstättersee	6 Tln.
	12.02.-13.02.	Ausbildung Skitouren Technikkurs	8 Tln.
	26.02.	Ausbildung Skitouren Technikkurs Abfahrt	7 Tln.
	26.02.-01.03.	Faschingsskitouren 2022	24 Tln.
	01.03.	Traditionelle Faschingstour zum Toten Mann	28 Tln.
	06.03.	Traumpfade: Wandern auf dem St.-Rupert-Pilgerweg	2 Tln.
	06.03.	Kletterkurs für Anfänger	5 Tln.
	06.03.	Skitour zum Eiskogel	11 Tln.
	13.03.	Kind-Kegel-Kraxe: Moorerlebnisweg Inzell	6 Familien
	19.03.	Skitour Glemmtalrunde	7 Tln.
	27.03.	Skitour Hochkönig	12 Tln.
	27.03.	Frühjahrsbergwanderung Schweinsberg	12 Tln.
	28.03.	Kletterkurs für Anfänger	5 Tln.
	03.04.	Familiengruppe: Bouldernachmittag	15 Tln.
	03.04.	Skitour Schindlköpfe	5 Tln.
08.04.	Jahreshauptversammlung	60 Tln.	
20.04.	Senioren: Frühjahrsbergwanderung zur Karspitze	12 Tln.	
21.04.-24.04.	Skihohtouren mit Stützpunkt Winnebachseehütte	15 Tln.	

21.04.	Senioren: Frühjahrswanderung Brandköpfe	11 Tln.
26.04.	Rund um Waging mit dem Bike – Marianne-Gedächtnistour	22 Tln.
29.04.-30.04.	Von der Halle an den Fels	2 Tln.
28.04.-05.05.	Bergwanderwoche Krieglach	11 Tln.
01.05.	Skitour Hohe Geisl	8 Tln.
05.05.	MTB Kinder- und Jugendgruppe: Saisonstart MTB-Training	17 Tln.
07.05.	Familiengruppe: Radltour	15 Tln.
08.05.	Schinder Rundwandertour	6 Tln.
10.05.	Kletterkurs Mehrseillängen	8 Tln.
11.05.	Einsteiger-Traillaufrunde	11 Tln.
13.05.	MTB-Techniktraining-Grundlagen	9 Tln.
14.05.	E-Bike and Hike Ruhpolding Saurüsselkopf	2 Tln.
15.05.	Kind-Kegel-Krax: Vom Hintersee ins Klausbachtal	11 Familien
19.05.	Senioren: Wanderung Zauberwald-Runde	22 Tln.
24.05.-29.05.	MTB und E-MTB im Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald	7 Tln.
25.05.	Traillaufrunde am Streicher	7 Tln.
01.06.	Auffrischung Spaltenbergung & Hochtourenstammtisch	5 Tln.
04.06.-06.06.	Hüttentage auf der Bettelwurfhütte im Karwendelgebirge	6 Tln.
11.06.	Tappenkarsee & Draugsteintörl Rundtour	7 Tln.
15.06.	Senioren: Almwanderung zur Jochbergalm	3 Tln.
19.06.	Alpinklettern an der Reiteralm – Großes Häuslhorn – Hasenalarm	2 Tln.
19.06.	Kletterkurs Outdoor	4 Tln.
22.06.-25.06.	Mountainbiketouren rund um Wolkenstein	35 Tln.
23.06.	Senioren: Wanderung Wasserfallweg in Lofer	9 Tln.
25.06.	Familiengruppe: Bouldernachmittag	18 Tln.
30.06.-04.07.	Grundkurs Eis auf der Tierberglhütte in den Uner Alpen	4 Tln.
02.07.	Familiengruppe: Überraschungs-Mountainbiketour	13 Tln.
02.07.-03.07.	Bergtouren Schobergruppe	8 Tln.
06.07.	Sonnwend-Traillauf Bischofsfeltnalm	5 Tln.
08.07.	Gemütliche Almtour auf die Oberauerbrunstalm	2 Tln.
10.07.	Kind-Kegel-Krax: Speik-Rundweg	8 Familien
12.07.	Bergtour zum Hirschangerkopf	9 Tln.
14.07.-18.07.	5 Tage Kreuzeck-Höhenweg in Osttirol	8 Tln.
16.07.	MTB Kinder- und Jugendgruppe: Bikepark Samerberg	15 Tln.
24.07.-31.07.	Alpinklettern in der Pala	3 Tln.
28.07.-31.07.	Bergtouren und Klettersteige in der Rosengartengruppe	16 Tln.
30.07.-31.07.	Similaun und Fineilspitze von der Similaunhütte	8 Tln.
31.07.	MTB-Tour Chiemgauer Almen	11 Tln.
03.08.	Traillaufrunde Hochfelln	6 Tln.
05.08.	Almgangerl mit Musik	10 Tln.
06.08.-14.08.	Jungmannschaft: Klettern und Hochtouren im Wallis	7 Tln.
07.08.	Alpinklettern Reiteralm: Wartsteinwand – Scharnsteinpfeiler	2 Tln.
13.08.-15.08.	Hüttentage auf der Pfeishütte im Karwendelgebirge	2 Tln.
14.08.	Kind-Kegel-Krax: Wanderung zur Moaralm	8 Familien
15.08.-26.08.	Bergsteigen in Bulgarien	16 Tln.
17.08.	Nordanstieg auf den Guffert	8 Tln.
17.08.	Feierabend-Traillauf zur Blaeishütte	6 Tln.
01.09.	Senioren: Sonnenuntergangswanderung Thällernkogel	12 Tln.
02.09.-10.09.	Klettern in den Julischen Alpen und in Istrien	3 Tln.
02.09.-04.09.	MTB-Runde um Innsbruck	12 Tln.
03.09.	Zwei alpine Gipfelziele im Kaisergebirge	2 Tln.
04.09.	Jungmannschaft: Sportklettern Zellerwand	5 Tln.
09.09.-11.09.	MTB Kinder- und Jugendgr.: Wochenende Bike Republic Sölden	23 Tln.
11.09.	Kind-Kegel-Krax: Regenwanderung um Teisendorf	6 Familien
24.09.	Bergtour Ulrichshorn über das Heimkehrerkreuz	3 Tln.

Touren- und Veranstaltungsprogramm

Bergsteigen ist leider nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich **auf eigene Gefahr**.

Jeder Teilnehmer **verzichtet auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen** jeglicher Art, die über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

Eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter oder der Sektion ist ausgeschlossen.

Führungstour oder Gemeinschaftstour: Alle Touren im Programm sind prinzipiell geführte Touren.

Außer es steht explizit »Gemeinschaftstour« dabei. In letzterem Fall muss jeder Teilnehmer der Tour absolut eigenständig gewachsen sein. Der Leiter der Tour ist in diesem Fall nur Koordinator und nicht Führer!

Abfahrtsort Teisendorf: Lindenallee (zwischen Raiffeisenbank und Schule).

Waging: Parkplatz an der Salzburger Straße.

Siegsdorf: Pendler-Parkplatz Nähe Landkaufhaus Mayer, Einfahrt BAB Schweinbach
Richtung München

Anmeldung: Grundsätzlich sollte sich jeder Teilnehmer beim Tourenleiter anmelden. Es liegt in der Entscheidung des Tourenleiters, evtl. nicht angemeldete Personen von der Teilnahme auszuschließen!

Es kann schon einmal eine Tour ausfallen oder verschoben werden. Davon erfährt nur der angemeldete Teilnehmer. Die anderen warten unter Umständen vergeblich am Abfahrtsort.

Teilnehmerbegrenzungen: Grundsätzlich gibt es auf jeder Tour eine Teilnehmerbegrenzung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn Ihnen der Tourenleiter aus Sicherheitsgründen leider absagen muss. Die maximalen Teilnehmerzahlen je Tourentyp (z.B. 8 Tln auf einer Skitour) sind unserem Risikomanagement zu entnehmen.

Tourabsagen/Hüttenstorno: Der Tourenleiter entscheidet in eigenem Ermessen, ob eine Tour abgesagt werden muss. Anfallende Stornogebühren müssen von den angemeldeten Teilnehmern der Tour selbst getragen werden.

AV-Hütten: Bei der Übernachtung auf AV-Hütten ist das Mitführen eines Hüttenschlafsacks und des AV-Ausweises notwendig!

Ausrüstung: Jeder Teilnehmer hat die, für die entsprechende Tour notwendige, Ausrüstung mitzuführen. Eventuell nicht vorhandenes Material kann während der Bürodienstzeiten im AV-Heim ausgeliehen werden.

Fahrtkosten: Üblich sind **30 Cent je gefahrenen Kilometer für Pkw, 40 Cent/km für Bus**, aufgeteilt auf alle Insassen.

Berichte und Fotos von den Veranstaltungen und Unternehmungen der Sektion werden auf der Homepage der Sektion, in Presseberichten und im Nachrichtenblatt veröffentlicht. Bitte teilen Sie den Verantwortlichen mit, wenn Sie oder Ihre Kinder nicht abgebildet werden sollen.

Januar 2023

Sa.-So. 31.12.-01.01. Jungmannschaft: Silvesterfeier auf der Teisendorfer Hütte

Gemeinschaftstour. Der Rutsch ins neue Jahr
– auf'm Berg!

Mittelschwerer Bergweg, max. 16 Teiln.

Anmeldung bis: 26.12., Treffpunkt: nach Absprache

Severin Schillinger 0157-58763153 ·

severin.schillinger@gmx.de

Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·

jakob.kirch.jk@gmail.com

Mo. 02.01. Individualcoaching Sportklettern

Individuelles Klettercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Ca. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std. Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick. Freie Terminvereinbarung nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

max. 1 Teiln., **Anmeldung bis: 26.12.**
 Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de
 Gebühr: 60 €

Do. 05.01. AV-Abend

mit Bildervortrag »Expedition Guinea-Bissau – bei Naturvölkern in Westafrika« von Hans Schupfner. Dabei berichtet Hans auch über sein ehemaliges Patenkind, das mittlerweile geheiratet hat.

Treffpunkt: Café Hafemair in Waging 19:00 Uhr
 Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Do. 05.01. Jungmannschaft: Klettern in der Strub

Gemeinsame Winter-Klettersession in der Halle Berchtesgaden. Klettererfahrung und eigenständiges Sichern sind obligatorisch. Kosten: Eintritt in die Kletterhalle.

max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 26.12.**
 Treffpunkt: nach Absprache
 Helena Bodensteiner 0152-2398230 ·
 h.bodensteiner@web.de
 Lena Dornbusch 0175-7095163 ·
 dornbuschlena@gmail.com

Fr. 06.01. 58. Winterbergtour der Ortsgruppe Waging auf den Hochstaufen (1771 m)

Anstieg von Adlgaß in der Regel mit Tourenski bis zum Holzlagerplatz. Weiter über den Hochstaufen-Nordanstieg zum Gipfel. Gesamtzeit ca. 5 Std. Pickel und Steigeisen mitnehmen!

Schwerer Bergweg, max. 16 Teiln.
Anmeldung bis: 05.01., Treffpunkt: Waging und Teisendorf 7:00 Uhr, Gasthof Adlgaß 7:30 Uhr
 Sepp Rehr 0175-4858802 · josef.rehr@kabelmail.de
 Lorenz Mayer 08681-9960

So. 08.01. DAV-Kletterschein Toprope

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Indoor-Topropeklettern und -sichern vermittelt. Ausrüstung (Klettergurt, Seil) kann geliehen werden. Der erste Kurstag findet in der Boulderhalle in Teisendorf statt. Am 2. und 3. Tag wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgemeinschaften in umliegende Kletterhallen gefahren. Ziel ist die erfolgreiche Prüfung zum »DAV-Kletterschein

Toprope«. 2 bis max. 6 Teilnehmer ab 14 Jahren. Insgesamt 3 Termine (08.01., 15.01., 22.01. plus Ausweichtermin 29.01. – jeweils ab 15:30 Uhr). Kletterhalleneintritte müssen gegebenenfalls separat entrichtet werden.

max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 01.01.**
 Treffpunkt: nach Absprache
 Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de
 Gebühr: 60 €

Mo.-Fr. 09.01.-13.01. Feine Ski- und Snowboardtouren im südlichen Rätikon

Im Skitoureneldorado Prättigau findet man fast immer unverspurte Hänge, wenn man sich gut auskennt. Ausgehend von einem Alpengasthof (Zustieg ca. 1 Std. – Gepäcktransport kostenlos!) werden Touren von 600-1200 Hm unternommen. Halbpension (103.- CHF incl. Übernachtung im Doppel bzw. Dreierzimmer) muss zwingend genommen werden. Voraussichtlich wird mit dem Sektionsbus gefahren. Die Anmeldung muß zwingend bis 08.12.2022 erfolgen – wegen Stornogebühren des reservierten Quartiers.

Ziemlich schwierig, max. 8 Teiln.
Anmeldung bis: 08.12., Treffpunkt: nach Absprache
 Hermann Böhler 08681-2634539 · 0176-34381118 ·
 hermann160852@gmail.com

Di. 10.01. Jungmannschaft: Bouldertreff

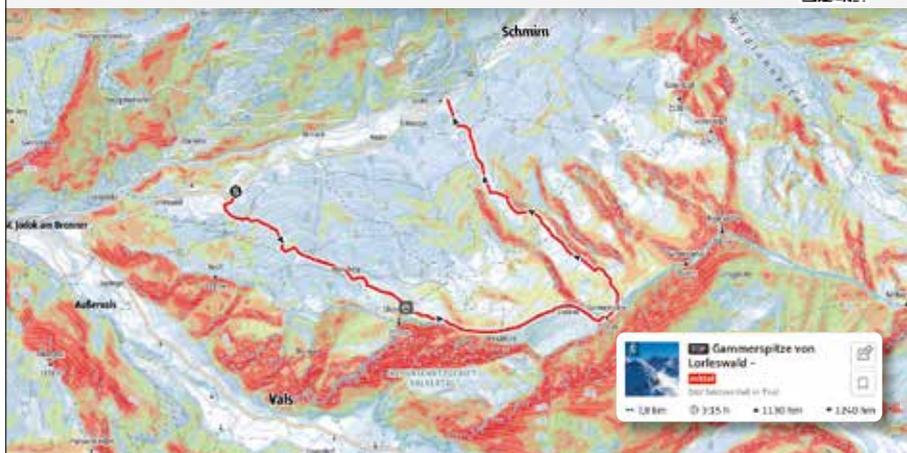
Gemeinsames Bouldern in der Boulderhalle Teisendorf. Je nach Motivation und Nachfrage wöchentlich.

Anmeldung bis: 10.01.
 Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 18:30 Uhr
 Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·
 jakob.kirch.jk@gmail.com

Do. 12.01. A Stunde fürs Gunde

Wöchentliche Übungsstunde auf der Yogamatte für Kräftigung und vor allem Beweglichkeit in allen Körperteilen. Von 12.01. bis 23.03. im Gymnastikraum gegenüber der Boulderhalle, jeweils Donnerstag um 20:00 Uhr.

max. 15 Teiln.,
 Treffpunkt: Turnhalle Teisendorf 20:00 Uhr
 Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de



Sa. 14.01. Skitour Schwarzeck im Loferer Skigebiet

Ruhiger, einfacher Anstieg vom Gasthaus Krepper, an der Thällernalm und am Dietrichshorn vorbei, das Liftgebiet wird erst ganz oben tangiert. Abfahrt auf den Kunstschneepisten der Loferer Alm, Tiefschneevarianten sind möglich. 900 Hm, 3 Std.

Leicht, max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 12.01.**

Treffpunkt: 9:00 Uhr Waging, 9:15 Uhr Teisendorf
Alois Herzig 08681-1842 · alois.herzig@gmx.de

So. 15.01. Skitour Winkelkar

Skitour im Zahmen Kaiser. Aufstieg von Durchholzen ins Winkelkar, 900 Hm, 2,5-3 Std.

Wenig schwierig, max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 14.01.**

Treffpunkt: nach Absprache
Armin Scheuerecker 08684-961989 · 0151-56424748 ·
c.a.scheuerecker@t-online.de

So. 15.01. Kind-Kegel-Kraxel: Waldpfad Megental

Gemeinschaftstour, Wanderung zur Waldkrippe, flache Waldwege.

Treffpunkt: nach Absprache
Josef Enzinger 0171-6798145

Do. 19.01. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr
Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·
georg.eckart@258.alpenverein.digital

Sa. 21.01. LVS-Kurs: Suche

Wir üben die 4 Suchphasen: Signalsuche – Grobsuche – Feinsuche – Punktortung (iProbe) und das Ausschaufeln. Benötigt werden LVS-Gerät, Sonde und Schaufel. Termin und Ort nach Absprache. Anmeldung 0171-7300700 per WhatsApp.

max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 19.01.**

Treffpunkt: nach Absprache
Klaus Ober 0171-7300700

Gebühr: 10 €

So. 22.01. Skitour Mühlhornwand (1659 m) von Sachrang

Zuerst auf der Straße Richtung Priener Hütte, dann auf schönen Hängen auf den Gipfel, vis-a-vis des Geigelsteins. 900 Hm, Gehzeit 2,5 Stunden.

Leicht, max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 20.01.**

Treffpunkt: Waging 8:00 Uhr
Lorenz Mayer 08681-9960

Di. 24.01. Jungmannschaft: Bouldertreff

Gemeinsames Bouldern in der Boulderhalle Teisendorf. Je nach Motivation und Nachfrage wöchentlich.

Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 18:30 Uhr
Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·
jakob.kirch.jk@gmail.com

Fr. 27.01. Lawinenkurs 1: Theorieabend

Theorie im AV-Heim in Teisendorf. Grundlagen für die Tourenplanung und Risikoeinschätzung.

max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 22.01.**

Treffpunkt: AV-Heim 19:00 Uhr
Sepp Rehr 0175-4858802 · josef.rehr@kabelmail.de
Gebühr: 5 €

So. 29.01. Lawinenkurs 1: Verhalten auf Skitour

Praxis auf Skitour im Geigelsteingebiet. Risikoeinschätzung und Verhalten im Gelände.

max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 22.01.
Treffpunkt: nach Absprache beim Theorieabend
Sepp Rehr 0175-4858802 · josef.rehr@kabelmail.de
Gebühr: 10 €

Februar 2023

Mi. 01.02. Lawinenkurs 2: Theorieabend

Theorie im AV-Heim in Teisendorf. Grundlagen für die Tourenplanung und Risikoeinschätzung.

max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 29.01.
Treffpunkt: AV-Heim 19:00 Uhr
Sepp Rehr 0175-4858802 · josef.rehr@kabelmail.de
Gebühr: 5 €

Do. 02.02. Mondscheinskitour

zur Unternbergalm, ca. 700 Hm, Aufstieg 2 Std., abfahrtstaugliche Stirnlampe erforderlich.

Wenig schwierig, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 02.02.

Treffpunkt: Waging und Teisendorf 17:00 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Sa. 04.02. Lawinenkurs 2:

Verhalten auf Skitour

Praxis auf Skitour im Geigelsteingebiet. Risiko- einschätzung und Verhalten im Gelände.

max. 8 Teiln., Anmeldung bis: 29.01.

Treffpunkt: nach Absprache beim Theorieabend

Sepp Rehrl 0175-4858802 · josef.rehrl@kabelmail.de

Gebühr: 10 €

**So. 05.02. Tagesskitour
in der Osterhorngruppe**

Je nach Schneelage und Lawinensituation geht es voraussichtlich in die Osterhorn- gruppe. Länge ca. 1000-1200 Hm.

Wenig schwierig, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 04.02., Treffpunkt: nach Absprache

Armin Scheuerecker 08684-961989 · 0151-56424748 ·

c.a.scheuerecker@t-online.de

So. 05.02. DAV-Kletterschein Vorstieg Indoor

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Indoor-Vorstiegsklettern und -sichern vermittelt. Seile können geliehen werden, Kletterschuhe, Gurt, Sicherungsgerät sind nötig. Voraussetzung ist der DAV-Kletter- schein Toprope oder eine vergleichbare Aus- bildung. Es wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgemeinschaften in umliegende Klet- terhallen gefahren. Ziel ist die erfolgreiche Prüfung zum »DAV-Kletterschein Vorstieg Indoor«. 2 bis max. 6 Teilnehmer ab 14 Jah- ren. 3 Termine (05.02., 12.02., 19.02. plus Ausweichtermin 26.02. – jeweils ab 15:30 Uhr). Kletterhalleneintritte müssen gegeben- falls separat entrichtet werden.

max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 29.01.

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Gebühr/Anzahlung: 60 €

Di. 07.02. Jungmannschaft: Bouldertreff

Gemeinsames Bouldern in der Boulderhalle Teisendorf. Je nach Motivation und Nach- frage wöchentlich.

Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 18:30 Uhr

Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·

jakob.kirch.jk@gmail.com

Fr. 10.02. AV-Abend

Bildervortrag von Michaela Weber über ihre Trekkingtour im ehemaligen Königreich Mustang, das heute zu Nepal gehört. Sie war dabei unterwegs mit Susanne Kaiser, Cordula Dumberger und Karin Welkhammer. Eintritt frei. Um Spenden für das Projekt von Ngima Nuru Sherpa zur Unterstützung der Kinder seiner Träger wird gebeten. Mustang (auch Mustan) war ein unabhängiges buddhis- tisches Königreich im Himalaya. Es gehört heute zu Nepal und bildet den nördlichen Teil des nepalesischen Distrikts Mustang. Der Name ist nepalesischen Ursprungs. In der Landessprache wird das Land Lo (Süden) genannt.

Treffpunkt: Oberwirt Otting, im Saal 19:00 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

**Sa.-So. 11.02.-12.02. Ausbildung Skitouren:
Technikkurs**

Ausbildung. Skitouren-Technikkurs auf der Teisendorfer Hütte mit Übernachtung. Für Anfänger oder wer was dazu lernen möchte: Gehtechnik (Spitzkehren), Spuranlage, was brauche ich alles auf einer Skitour. Übung- gelände Schlegelmulde. Kursgebühr 20 € bei Anmeldung + Seilbahnkosten ca. 49 € und Verpflegung 10 € (Abendessen).

max. 8 Teiln., Anmeldung bis: 09.02.

Treffpunkt: nach Absprache

Klaus Ober 0171-7300700

Gebühr: 20 €

**So. 12.02. Kind-Kegel-Kraxel:
Schlitten- und Bobfahren**

Gemeinschaftstour. Ziel nach Schneelage.

Treffpunkt: nach Absprache

Josef Enzinger 0171-6798145

Do. 16.02. Bergfreundeabend und Roggaroas (Unsinniger Donnerstag)

Gemütliches Treffen am »Unsinnigen Donnerstag-Nachmittag« für jedes Alter. Ab 15:00 Uhr.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf ab 15 Uhr
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmuthuber@gmx.de

Sa. 18.02. Jungmannschaft: Faschingskitour

Gemeinschaftstour, ca. 1000 Hm, Aufstiegszeit ca. 3 Std. Ziel je nach Schneelage.

Wenig schwierig, **Anmeldung bis: 15.02.**
Treffpunkt: nach Absprache
Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·
jakob.kirch.jk@gmail.com
Quirin Kirchleitner 0157-88124192 · kircquir@gmail.com

So. 19.02. Skitour zum Roßkopf (2149 m)

Schöne Skitour in der Glocknergruppe, in der sich oft lange guter Pulverschnee hält. Ausgangspunkt Fusch-Judendorf. Ca. 1350 Hm, Gehzeit 3,5 Std.

Ziemlich schwierig, max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 17.02.**
Treffpunkt: Waging 6:30 Uhr, Siegsdorf 6:50 Uhr
Lorenz Mayer 08681-9960

Sa.-Di. 18.-21.02. Faschingskitouren im Pfitschertal

Stützpunkt der Traditionsveranstaltung 2023 ist der Dorfwirt in St. Jakob.

Wenig schwierig – schwierig, max. 24 Teiln. (3 Gruppen)
Anmeldung bis: 01.01., Treffpunkt: nach Absprache
Norbert Zollhauser 0175-1897910 ·
norbert.zollhauser@t-online.de

Di. 21.02. Senioren: Winterwanderung Toter Mann

Traditionelle Faschingsdienstags-Tour mit Einkehr im Gasthof Gerstreit. Aufstieg von Hochschwarzeck über alte Rodelbahn. Abstieg über Gerstreit und Soleleitungsweg. Gehzeit ca. 3 Std. Wanderstöcke und Grödel sehr hilfreich.

Einfacher Bergweg, **Anmeldung bis: 19.02.**
Treffpunkt: Teisendorf 9:00 Uhr
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmuthuber@gmx.de
Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Do. 23.02. Familiengruppe: Bouldernachmittag

Von 14–17 Uhr geht's zum gemeinsamen Bouldern in die Boulderhalle nach Teisendorf. Je nach Wetter spielen wir zwischendurch auch draußen. Anmeldung: Vroni Hempel 08681-4779654.

max. 12 Teiln., **Anmeldung bis: 22.02.**
Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 14:00 Uhr
Vroni Hempel 08681-4779654 · vrohe1@gmx.de
Stefanie Schmeiduch 08681-479442 · 0171-7219600 ·
s.schmeiduch@gmx.net

Fr. 24.02. Edelweißabend

Edelweißabend mit musikalischer Umrahmung und Mitgliederehrung im Landgasthof Helminger, Rückstetten.

Treffpunkt: Landgasthof Helminger 19:00 Uhr
Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·
georg.eckart@258.alpenverein.digital.

Sa. 25.02. Ausbildung Skitouren: Technikkurs Abfahrt – mit Seilbahn

Ausbildung Skitouren Technikkurs Abfahrt mit Seilbahn. Übungsgelände nach Schneelage (evtl. Kössen). Seilbahnkosten ca. 40 €. Wir üben verschiedene Abfahrtstechniken im steilen Gelände. Kursgebühr 10 €, Anzahlung 50 € bei Anmeldung.

Ziemlich schwierig, max. 7 Teiln., **Anmeldung bis: 23.02.**
Treffpunkt: nach Absprache
Klaus Ober 0171-7300700
Gebühr: 10 €

Sa. 25.02. Jungmannschaft: Rodeln

Gemeinsame Rodel-Tour nach Schneelage.

max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 23.02.**
Treffpunkt: Teisendorf nach Absprache
Helena Bodensteiner 0152-2398230V
h.bodensteiner@web.de
Lena Dornbusch 0175-7095163 ·
dornbuschlena@gmail.com

So. 26.02. Jungmannschaft: Skitour Hochalm

ca. 1200 Hm, Gehzeit 3 Std.

Wenig schwierig, max. 6 Teiln.
Anmeldung bis: 18.02., Treffpunkt: nach Absprache
Elias Schillinger 0177-4039716 ·
elias.schillinger@gmx.de

März 2023

Mi. 01.03. Individualcoaching Bouldern

Individuelles Bouldercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Ca. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std. Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick. Freie Terminvereinbarung nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

max. 1 Teiln., **Anmeldung bis: 24.02.**

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Gebühr: 60 €

Sa.-So. 04.03.-05.03. Skitourentreffen auf der Laufener Hütte im Tennengebirge

Anstieg vom Liftparkplatz Abtenau 1000 Hm, ca. 3 Std. Selbstversorgerhütte, Getränke sind vorhanden, das Abendessen wird organisiert, dazu bitte rechtzeitig anmelden! Am Sonntag steht die Überschreitung zum Scheiblingkogel (2289 m) mit der Abfahrt über die Wies zur Aualm auf dem Programm.

Ziemlich schwierig, max. 8 Teiln.,

Anmeldung bis: 28.02.

Treffpunkt: Waging 7:00 Uhr, Teisendorf 7:15 Uhr

Sepp Rehrl 0175-4858802 · josef.rehrl@kabelmail.de

So. 05.03. Techniktraining Bouldern

In drei Einheiten werden Techniken des Boulderns wie Eindrehen, Hüftauslösung, Verspannen, Abhocken, Hooken etc. erlernt und verfeinert und die praktische Umsetzung an Bouldern versucht. Zudem werden körperliche Aspekte beachtet. Ziel ist das Erweitern der Fähigkeiten, die langfristig ohne gesundheitliche Schäden, im Klettern und Bouldern eingesetzt werden können. Voraussetzung ist Klettern im Grad 6a oder Bouldern im Grad FB5A (Boulderhalle Teisendorf: grün solide, Boulderhalle Traunstein: 3). Es wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgemeinschaften in umliegende Boulderhallen gefahren. 2 bis max. 6 Teilnehmer ab 14 Jahren. 3 Termine

(05.03., 12.03., 19.03. plus Ausweichtermin 26.03. – jeweils ab 15:30 Uhr). Kletterhalleneintritte müssen gegebenenfalls separat entrichtet werden.

max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 26.02.**

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Gebühr: 60 €

Di. 07.03. Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Waging

mit Jahresrückblick, Mitgliederehrung und Bildern zu den Veranstaltungen und Unternehmungen der Ortsgruppe. Tagesordnung siehe Schaukastenauhang oder Homepage.

Treffpunkt: Oberwirt 19:00 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Di. 07.03. Jungmannschaft: Bouldertreff

Gemeinsames Bouldern in der Boulderhalle Teisendorf. Je nach Motivation und Nachfrage wöchentlich.

Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 18:30 Uhr

Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·

jakob.kirch.jk@gmail.com

So. 12.03. Skitour Selbhorn (2642 m)

Talort Maria Alm, steiler, südeitiger Anstieg zur Buchauer Scharte. Von dort umgeht man die Mandlköpfe bis zur Luegscharte. Die letzten Höhenmeter zum Gipfel werden zu Fuß zurückgelegt. Steigeisen und Pickel mitnehmen. 1800 Hm, ca. 5-6 Std.

Ziemlich schwierig, max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 10.03., Treffpunkt: nach Absprache

Armin Scheuerecker 08684-961989 · 0151-56424748 ·

c.a.scheuerecker@t-online.de

So. 12.03. Kind-Kegel-Kraxe: Ab ins Ainringer Moos

Gemeinschaftstour.

Treffpunkt: nach Absprache

Josef Enzinger 0171-6798145

Mo. 13.03. Kletterkurs für Anfänger (5 Abende)

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Topropeklettern und -sichern vermittelt. Darauf aufbauend geht es weiter mit Vorsteigen, Vorstiegssichern und leichtem Sturztraining. Auch das Klettern kommt nicht zu kurz.

Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil. Insgesamt 5 Abende, Termine: Mo.13.03., Mi.15.03., Fr.17.03., Mo.20.03., Mi.22.03., jeweils ab 18:00 Uhr, ab 16 Jahre.

max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 10.03.

Treffpunkt: BergaderArena Waging

Bettina Stadlberger 08681-45890

bettina.stadlberger@yahoo.de

Fritz Amann 08681-1373 · 0151-18766470 ·

fritzamann@gmx.de

Gebühr/Anzahlung: 50 €

Do. 16.03. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr

Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·

georg.eckart@258.alpenverein.digital.

Sa. 18.03. Jungmannschaft: Sportklettern

Gemütlicher Sportklettertag an heimischem Fels, Gemeinschaftstour.

UIAA V, max. 4 Teiln.

Anmeldung bis: 15.03.

Treffpunkt: nach Absprache

Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·

jakob.kirch.jk@gmail.com

So. 19.03. Skitour Braunedelkogel (1894 m)

Anspruchsvoller Anstieg von Rußbach in der Osterhorngruppe 1050 Hm, ca. 3 Std. bis 40° steil. Alternativtour je nach Verhältnissen.

Ziemlich schwierig, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 18.03.

Treffpunkt: Waging 6:00 Uhr, Teisendorf 6:15 Uhr

Sepp Rehrl 0175-4858802 · josef.rehrl@kabelmail.de

Do. 23.03. Senioren: Frühjahrswanderung

Von Unken auf der Josefsallee zum ehemaligen Grenzübergang Steinpaß. Zurück auf dem Gsengsteig zur Ölbergkapelle und auf den Kalvarienberg (773 m). Abstieg über das Eggerkreuz nach Unken. Gesamtzeit ca. 2,5 Std., ca. 250 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.

Anmeldung bis: 21.03., Treffpunkt: Teisendorf 9:30 Uhr

Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·

monikahelmuthuber@gmx.de

Mo. 27.03. Heuberg zur Krokusblüte

Je nach Schneelage Aufstieg von Samerberg oder Nußdorf. Ca. 800-900 Hm sind zu bewältigen.

Einfacher Bergweg, max. 10 Teiln.

Anmeldung bis: 18.03.

Treffpunkt: Siegsdorf nach Absprache

Bettina Köllner 0171-8047006 ·

bettina.koellner@kabelmail.de

April 2023

Sa.-Mo. 01.04.-03.04. Leichte Skitouren von der Amberger Hütte

Von Gries im Ötztal geht es 2 Stunden zu unserem Stützpunkt Amberger Hütte. In 3-4 Stunden und 1200 Hm sind jede Menge leichte Skitourenziele wie Kuhscheibe, Windacher Daunkogel oder Schrankarkogel erreichbar.

Wenig schwierig, max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 01.03., Treffpunkt: nach Absprache

Armin Scheuerecker 08684-961989 · 0151-56424748 ·

c.a.scheuerecker@t-online.de

Di. 04.04. Jungmannschaft: Bouldertreff

Gemeinsames Bouldern in der Boulderhalle Teisendorf. Je nach Motivation und Nachfrage wöchentlich.

Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 18:30 Uhr

Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·

jakob.kirch.jk@gmail.com

Do. 06.04. AV-Abend

mit Bildervortrag von Franz Trattler zum Thema »Das Mountainbiken im Wandel der Zeit«.

Treffpunkt: Café Hafenmair in Waging 19:00 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Mi. 12.04. Familiengruppe: Bouldernachmittag

Von 14-17 Uhr geht's zum gemeinsamen Bouldern in die Boulderhalle nach Teisen-

dorf. Je nach Wetter spielen wir zwischen- durch auch draußen. Anmeldung: Vroni Hempel 08681-4779654.

max. 12 Teiln., **Anmeldung bis: 11.04.**
Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 14:00 Uhr
Vroni Hempel 08681-4779654 · vrohe1@gmx.de
Stefanie Schmeiduch 08681-479442 · 0171-7219600 · s.schmeiduch@gmx.net

Do.-So. 13.04.-16.04. Skihochtouren mit Stützpunkt Langtalereckhütte (2450 m)

Anstieg von Obergurgl im Ötztal 600 Hm, ca. 2 Std. Gipfel: Hochwilde (3482 m), Schalfkogel (3540 m), Mittlerer Seelenkogel (3426 m), Hinterer Seelenkogel (3472 m) und weitere. Mehrere Ziele am Tag sind gut möglich. Skihochtourenausrüstung ist erforderlich.

Ziemlich schwierig, max. 14 Teiln.
Anmeldung bis: 06.04., Treffpunkt: Waging und Teisendorf 5:00 Uhr, Siegsdorf 5:20 Uhr
Sepp Rehrl 0175-4858802 · josef.rehrl@kabelmail.de
Armin Scheuerecker 08684-961989 0151-56424748
c.a.scheuerecker@t-online.de

Sa. 15.04. Skitour Hohe Geisel (2974 m)

Anspruchsvolle Frühjahrsskitour mit Ausgangspunkt Naßfeld bei Sportgastein. Auch Vorderer Geiselkopf genannt. Abfahrt durch die anspruchsvolle Wallner Rinne, Aufstieg ca. 4,5 Std., 1400 Hm, gute Skitechnik erforderlich.

Ziemlich schwierig, max. 6 Teiln.,
Anmeldung bis: 13.04.
Treffpunkt: nach Absprache
Heini Riesemann 08681-9538 · 0171-8230338 · riesemann-heinrich@t-online.de

So. 16.04. Kind-Kegel-Kraxe: Berchtesgadener Soleleitungsweg

Gemeinschaftstour. Vom Salzbergwerk zum Haus der Berge. Wanderung über den Dächern von Berchtesgaden.

Treffpunkt: nach Absprache
Josef Enzinger 0171-6798145

Mo. 17.04. Sportklettern auf Kalymnos

Eine Woche gemeinschaftliches Sportklettern in bestem Fels und perfekt gesicherten Routen in der griechischen Ägäis. Gemüt-

liches Beisammensein, baden im Meer (brrr) und an Ruhetagen Inselerkundungen. Anreise per Flugzeug über Kos und Fähre nach Kalymnos. Übernachtung in Studios im Klettermekka Massouri. Die genauen Termine richten sich nach den angebotenen Flügen und Flugpreisen, in der Regel sind Flüge unter der Woche günstiger. Zwischen 17.04. und 05.05.

UIAA VI, max. 10 Teiln.,
Anmeldung bis: 01.03.
Treffpunkt: nach Absprache
Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Mi. 19.04. Rund um Oberteisendorf – Start in die Mountainbikesaison

Knapp 30 km und 400 Hm werden auf kleineren Wegen und Trails (max. S 1) zurückgelegt. Möglicherweise gibt es auch ein kurzes Schiebestück. Geeignet auch für E-MTB-Biker. Bei katastrophalem Wetter wird die Tour um eine Woche verschoben. Eine Einkehr am Ende der Tour ist geplant.

Leicht, max. 10 Teiln.
Anmeldung bis: 17.04.
Treffpunkt: 17:00 Uhr. Am Parkplatz kommend von Waging Richtung Teisendorf hinter dem Bahnübergang der Strecke Traunstein-Salzburg
Hermann Böhrer 08681-2634539 · 0176-34381118 · hermann160852@gmail.com

Do. 20.04. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr
Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 · georg.eckart@258.alpenverein.digital

Fr. 21.04. Hauptversammlung

Jahreshauptversammlung mit Tourenbericht. Agenda in gesonderter Einladung im Jahresheft und auf der Homepage.

Treffpunkt: Saal Gasth. Alte Post in Teisendorf 19:00 Uhr
Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 · georg.eckart@258.alpenverein.digital

Fr.-Sa. 21.04.-22.04. Von der Halle an den Fels

Für Interessierte, die sicher Vorstieg sichern und im V. Schwierigkeitsgrad (Vorstieg) klettern können. Ein Abendtermin in der Kletterhalle. Ein ganzer Tag an einem Klettergarten in unserer Gegend. Ausrüstung: Persönliche Kletterausrüstung, Helm. Mind. 2, max. 8 Teilnehmer ab 16 Jahren. Ausweichtermin bei schlechter Witterung. Fr: BergaderArena Waging 18:00 Uhr Sa: BergaderArena Waging 8:30 Uhr; Anmeldung: sepp.schr@gmx.de, Sollte am 22.04. sehr schlechtes Wetter sein, wird die Ausbildung im Klettergarten auf einen anderen Tag verschoben.

max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 05.04.**

Treffpunkt: BergaderArena 18:00 Uhr

Sepp Schreckenbauer jun. sepp.schr@gmx.de

Holger Hartmann 0170-4706084

holger.wonneberg@t-online.de

Gebühr: 30 €

Sa. 22.04. Skitour Gosaukamm

Aufstieg vom Parkplatz Gosausee durchs Weitschartenkar zum Strichkogel, Abfahrt Strichkogelrinne und Scharlingrinne. Nur bei sicheren Verhältnissen. Nur für Tourengeher mit guter Skitechnik. Gesamtaufstieg ca. 1300 Hm, ca. 4 Std.

Ziemlich schwierig, max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 20.04.

Treffpunkt: nach Absprache

Heini Riesemann 08681-9538 · 0171-8230338 ·

riesemann-heinrich@t-online.de

Mi. 26.04. Einsteiger-Traillaufrunde

Gemeinschaftstour. Zu Beginn des Laufsommers eine anfängerfreundliche Laufrunde am Rauschberg mit einfachen Wegen und Trails. Start in Laubau. Etwa 1,5 Std Laufzeit, max. 500 Hm, Voraussetzung: Lauferfahrung mit 1 Std. durchlaufen können. Trittsicherheit. Traillaufschuhe hilfreich.

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 25.04.

Treffpunkt: Traunstein 17:00 Uhr

Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686 ·

bergerwaltraud@gmx.de

Do.-Mo. 27.04.-01.05. Anradeln an der Adria

Der Saisonstart führt uns nach Bribir bei Selce. Gemütliches Einradeln sowie die ersten Höhenmeter an den Ausläufern des Velebits stehen auf dem Programm. Tourenlänge bis max. 60 km/1500 Hm in einfachem MTB-Gelände (bis S1). Auch wird der Genuss der kroatischen Küche (und Keller) nicht zu kurz kommen!

Leicht, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 01.03.

Treffpunkt: nach Absprache

Franz Trattler 0171-3312152 · franz.trattler@bshg.com

Sa. 29.04. Sicherungs- und Technik-Check-up Sportklettern

Richtet sich an Kletterinnen und Kletterer mit Vorerfahrung, deren Kletterkurs längere Zeit zurückliegt oder die das Seilklettern selbstständig erlernt haben. Die gemeinsame Analyse und Verbesserung der individuellen Sicherungs- und Klettertechnik soll zu einem sichereren, effektiveren Klettererlebnis führen. Ersetzt nicht einen Kletterkurs! Bitte die eigene Kletterausrüstung mitbringen – insbesondere Sicherungsgeräte. Dauer ca. 3-4 Std.

max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 15.04.**

Treffpunkt: BergaderArena Waging 14:00 Uhr

Thomas Diller · t.diller@gmx.net

Gebühr: 5 €

So. 30.04. Rabensteinhorn – Die Schönheitskönigin von Schneizreuth mit Verlängerung Kugelbachweg

Plaisir-Klettertour bei Reichenhall unterhalb des Rabensteinhorns. Eine Abkürzung des Fußwegs mit Fahrrad ist gut möglich. 6 Seillängen (Verlängerung 4 SL) und 200 m Wandhöhe, UIAA VI+ (Verlängerung VII-). Zustieg 800 Hm, 2 Std., Klettern 2,5 Std., Abstieg 2 Std.

UIAA VI+, max. 3 Teiln.

Anmeldung bis: 21.04.

Treffpunkt: nach Absprache

Hubert Willmann 0171-9577863 ·

hubert_willmann@web.de

Mai 2023

Di. 02.05. Individualcoaching Sportklettern

Individuelles Klettercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Ca. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick. Freie Terminvereinbarung nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

max. 1 Teiln., **Anmeldung bis: 28.04.**

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Gebühr: 60 €

Do. 04.05. MTB-Training für Kinder und Jugendliche

Das Training findet alle 2 Wochen bis Anfang September statt. Ein funktionstüchtiges Mountainbike wird vorausgesetzt. Es besteht Helmpflicht! Das Training ist nur für Teilnehmer ohne Motorunterstützung.

max. 12 Teiln., **Anmeldung bis: 30.04.**

Treffpunkt: Turnhalle Teisendorf 18:00 Uhr

Andi Hahnemann 0151-16673236 ·

a.hahnemann93@gmail.com

So. 07.05. Bergtour zum Schmitenstein (1695 m)

Aufstieg von Wurzer, ca. 700 Hm. Gesamtzeit ca. 4 Std.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 06.05.

Treffpunkt: Waging 7:30 Uhr, Teisendorf 7:45 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

So. 07.05. DAV-Kletterschein Outdoor

Von der Halle an den Fels. Im Kurs werden das sichere und umweltbewusste Verhalten am Fels vermittelt. Aufbauend auf dem DAV-Kletterschein Vorstieg Indoor oder vergleichbaren Fähigkeiten werden die nötigen Kenntnisse im Seilklettern und Sichern am Fels näher gebracht. Ausrüstung (Helm, Klettergurt, Seil, Kletterschuhe, Magnesia/Chalk, Expresschlingen, Sicherungsgerät) ist

von den Teilnehmern mitzubringen. Voraussetzung ist sicheres Vorsteigen im 5. Grad in der Halle. Es wird mit dem Vereinsbus in umliegende Klettergebiete gefahren. Ziel ist die erfolgreiche Prüfung zum »DAV-Kletterschein Outdoor«. 4 bis max. 6 Teilnehmer ab 14 Jahren. Vier Kurstage, die auf die möglichen sechs Termine verteilt werden (wegen Witterung). (07.05., 14.05., 21.05., 28.05., 04.06., 11.06., jeweils Sonntag ab 13:00 Uhr).

max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 30.04.**

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Gebühr: 60 €

Di. 09.05. AV-Abend

Bildervortrag »Bergtouren und Kultur in Bulgarien« von Lorenz Mayer

Treffpunkt: Café Hafenmair in Waging 19:00 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Mi. 10.05. Abendliche Biketour entlang der Alz

Von Altenmarkt entlang der Alz bis Wiesmühl an der Alz und zurück. Ca. 35-40 km und 200-300 Hm. Trail-Schwierigkeit S1. Einige kurze Schiebestrecken sind auch dabei. Eine kurze Einkehr ist geplant. Geeignet auch für ambitionierte E-MTB-Biker. Bestens geladener Akku wird vorausgesetzt! Hinweis: Bei Regenwetter wird die Tour um eine Woche verschoben.

Mittel, max. 10 Teiln., **Anmeldung bis: 08.05.**

Treffpunkt: 17:00 Uhr. Parkplatz-Wendehammer Kloster Baumburg

Hermann Böhler 08681-2634539 · 0176-34381118

hermann160852@gmail.com

Do. 11.05. Klettersteigkurs für Anfänger und wenig Erfahrene – Teil 1

Teil 1 – Theorie. Grundlegendes zum Klettersteiggehen, die Ausrüstung, ihre Funktion und Anwendung. Tipps (ggf. Update) für eine zeitgemäße Klettersteigausrüstung. Vorhandene Ausrüstung bitte mitnehmen, aber vorab keine neuen Ausrüstungsgegenstände erwerben. Leihhausrüstung steht zur Verfügung. 2. Teil des Kurses (Praxis) am Samstag, 13. Mai.

Schwierigkeit B, max. 6 Teiln.,

Anmeldung bis: 01.05.

Treffpunkt: 19:00 Uhr, Ort wird rechtzeitig mitgeteilt
Lorenz Mayer 08681-9960

Do. 11.05. Senioren:

Wanderung nach Maria Eck

Vom Bahnhof Eisenärzt auf dem Pilgerweg zum Kloster und Wallfahrtskirche. Einkehr beim Klosterwirt. Abstieg über die Einsiedelei. Gesamtgehzeit ca. 2,5 Std., ca. 200 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.

Anmeldung bis: 09.05.

Treffpunkt: Teisendorf 10:00 Uhr
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmhuber@gmx.de

Sa. 13.05. Klettersteigkurs für Anfänger und wenig Erfahrene – Teil 2

Klettersteigkurs – praktischer Teil. Voraussetzungen an den Jenner-Klettersteigen. Dort stehen zwei Steiganlagen zur Verfügung: Zum Einstieg der relativ leichte Schützensteig (B), anschließend Steigerungsmöglichkeit auf dem schwierigeren und stellenweise recht luftigen Laxersteig (C).

Schwierigkeit B, max. 6 Teiln.

Treffpunkt: wird am Theorieabend (11.05.) vereinbart
Lorenz Mayer 08681-9960

Sa. 13.05. Familiengruppe: Bouldernachmittag

Von 14-17 Uhr geht's zum gemeinsamen Bouldern in die Boulderhalle nach Teisendorf. Je nach Wetter spielen wir zwischen- und auch draußen. Anmeldung: Vroni Hempel 08681-4779654.

max. 12 Teiln., **Anmeldung bis: 12.05.**

Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 14:00 Uhr
Vroni Hempel 08681-4779654 · vrohe1@gmx.de
Stefanie Schmeiduch 08681-479442 · 0171-7219600 ·
s.schmeiduch@gmx.net

So. 14.05. Kind-Kegel-Kraxer: Halsalm

Gemeinschaftstour. 400 Hm, nicht kinderwagengeeignet.

Treffpunkt: nach Absprache
Josef Enzinger 0171-6798145

So. 14.05. Sudelfeldrunde

Vom Parkplatz Rosengasse zum Steilner Grat, weiter zum Großen Traithen und Vogelsang. 1200 Hm, Gesamtgehzeit 6 Std.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 13.05.

Treffpunkt: Waging nach Absprache
Markus Helminger 08681-9943 · 0176-83578841 ·
markus83329@web.de

So. 15.05. Sonnwendwand – Bauernwand – Scheibenwand

Einsame Gratwanderung über kleine, nicht markierte Steige im Nahbereich der Kampenwand mit leichten Kletterstellen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. 6-7 Std.

Alpine Route / max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 13.05.

Treffpunkt: Siegsdorf 8:00 Uhr
Robert Hanisch 08662-7713 · 0173-5785247

Mi. 17.05. Traillaufrunde am Hochfelln

Gemeinschaftstour. Sehr abwechslungsreiche Runde am »Hausberg« Hochfelln mit kleinem Überraschungsgipfel. Traillaufschuhe nötig, Stöcke hilfreich. Evtl. Laufrucksack für Jacke und Getränk. Laufzeit ca. 2 Std., ca. 700 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 16.05.

Treffpunkt: Traunstein 17:00 Uhr
Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686 ·
bergerwaltraud@gmx.de

Do. 18.05. Vergessene Steige im Hochkalter Massiv

Unser Gipfel des Tages ist der Steinberg (2065 m). Wir starten am Hintersee und steigen bis zur Schärtenalm auf. Der Steig windet sich durch den Bergwald weiter empor. Der Gipfel ist dann in Sichtweite und es geht durch Latschen, Gras und Geröll weiter bis zum Gipfelkreuz. Der Abstieg erfolgt über einen anderen Steig Richtung Blau-eishütte. Wir steigen steil durch Latschenfelder ab, mit einem fantastischen Blick auf die Blau-eishütte und Blau-eisgletscher. Ca. 6 Std.,

1300 Hm. Voraussetzung: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit.

Schwerer Bergweg, max. 3 Teiln.

Anmeldung bis: 15.05.

Treffpunkt: nach Absprache

Tobias Krittian 08666-7233 · 0160-94497246

Mi. 24.05. Bergwanderung zum Hoch Kalmberg (1833 m)

Ausgangspunkt Gosau im Salzburger Land. Landschaft reizvoll mit grandiosen Ausblicken. Einkehr in der gemütlichen Goiserer Hütte (1592 m). Gipfel Hoch Kalmberg. Anstieg 3,5–4 Std., 1100 Hm (Anstieg auch nur bis zur Hütte möglich (3 Std.).

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 21.05.

Treffpunkt: Waging 6:45 Uhr, Teisendorf 7:00 Uhr

Heini Riesemann 08681-9538 · 0171-8230338 ·

riesemann-heinrich@t-online.de

Do. 25.05. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr

Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·

georg.eckart@258.alpenverein.digital.

Fr. 26.05. Traillauf um den Watzmann

Gemeinschaftstour. Ein alpines Lauferlebnis für jeden Trail-/Bergläufer über Wimbachgries, Trischübel, Bartholomä und Kührointalm. Lange Tour mit traumhaften Ausblicken zum Königssee. Anforderung: sehr gute Ausdauer, Trittsicherheit, kurze seilversicherte Steige problemlos bewältigen können. Komplette Traillaufausrüstung. Laufzeit ca. 6 Std., ca. 30 km und 2000 Hm. Bei Restschnee gegebenenfalls Termin- bzw. Streckenänderung!

Mittelschwerer Bergweg, max. 4 Teiln.

Anmeldung bis: 24.05.

Treffpunkt: Siegsdorf 6:30 Uhr

Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686 ·

bergerwaltraud@gmx.de

Mi. 31.05. Auffrischung Spaltenbergung mit anschließendem Hochtourenstammtisch im AV-Heim

Der Abend richtet sich an alle, die in den letzten Jahren einen Grundkurs Eis besucht haben oder die Spaltenbergung mittels loser Rolle beherrschen. Geübt wird in Oberteisendorf an der Ache. Anschließend treffen wir uns im AV-Heim um Erfahrungen auszutauschen und Pläne für die kommende Hochtourensaison zu schmieden oder einfach nur zu plaudern.

max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 30.05.

Treffpunkt: Oberteisendorf Ortsmitte nach Absprache

Stefan Stadler contact@stefanstadler.com

Juni 2023

Sa. 03.06. Rotspielscheibe (1940 m) & Fagstein (2164 m)

Von Hinterbrand geht es an der Königsbachalm vorbei und zwischen Bärenwand und Farrenleitenwand weglos auf die Rotspielscheibe. Weiter durch wegloses Karstgelände geht es auf den Fagstein. Der Abstieg entlang der Roßfelder, Richtung Priesbergalm hinab. Voraussetzung: Schwindelfreiheit, gute Trittsicherheit und Ausdauer. Ca. 1250 Hm, 14 km, ca. 7 Std.

Schwerer Bergweg, max. 7 Teiln.

Treffpunkt: nach Absprache

Lisa Wendl +43 664-1212337 · lisa_wendl@gmx.net

So. 04.06. Bergwanderung zum Scheibenkogel (1590 m)

Hinter Schwendt Aufstieg, Rundweg mit Überschreitung des Scheibenkogels, 7 Std., 1040 Hm.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Treffpunkt: Waging 7:00 Uhr, Siegsdorf 7:20 Uhr

Hans Kern 08681-1803 · kernhans@gmx.de

So. 04.06. Mountainbiketour um Wolfgangsee und Schafberg

Mountainbiketour rund um Wolfgangsee und Schafberg, von Fuschl über das Zwölferhorn nach St. Wolfgang, über Strobl und Schwarz-

ensee zum Mondsee und zurück nach Fuschl. Ca. 70 km und 2000 Hm, Schwierigkeit S0. Bitte um rechtzeitige Anmeldung zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Schwer, max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 28.05.**

Treffpunkt: nach Absprache

Heini Mühlbacher 08666-929701 · 0170-5419611

hmuehlbacher@t-online.de

Do. 08.06. Ellmauer Halt im Wilden Kaiser

Wir machen eine Gemeinschaftstour auf die Ellmauer Halt, den höchsten Gipfel des Wilden Kaiser. Unser Ausgangspunkt ist die Wochenbrunner Alm. Wir steigen dann Richtung Gruttenhütte auf. Der Gamssängersteig ist teilweise ein mittelschwerer Klettersteig in der Kategorie A/B, ist aber kein reiner Klettersteig. Es sind auch ungesicherte Kletterstellen vorhanden in der Kategorie UIAA 1. 7 Std., 1260 Hm. Voraussetzungen: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Erfahrung mit Klettersteigen. Ausrüstung: Kletterhelm, Klettersteigset, 1x Karabiner, 1x Bandschlinge, und Klettergurt.

Schwierigkeit B, max. 3 Teiln.

Anmeldung bis: 06.06.

Treffpunkt: nach Absprache

Tobias Krittian 08666-7233 · 0160-94497246

Fr. 09.06. Almwanderung mit Musik

mit den Ziachspielern Wolfgang und Martin auf die Brachtalm. Aufstieg von Staudach.

Einfacher Bergweg

Treffpunkt: Waging und Teisendorf 16:00 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Sa. 10.06. Jungmannschaft: Sportklettern am Zehnerstein

Sportklettern im Gebiet Zehnerstein, Gemeinschaftstour.

UIAA V, max. 4 Teiln., Treffpunkt: Nach Absprache

Jakob Kirchleitner 08666-928556 · 0179-4142277 ·

jakob.kirch.jk@gmail.com

So. 11.06. Kind-Kegel-Kraxer: Frillensee

Gemeinschaftstour. Wanderung zum See.

Treffpunkt: Nach Absprache

Josef Enzinger 0171-6798145

So.-Di. 11.06.-13.06. Gleiwitzer Höhenweg mit Besteigung Großes Wiesbachhorn

Ausgangspunkt ist Fuschl, Übernachtung auf der Gleiwitzer Hütte. Am nächsten Tag geht es über den Gleiwitzer Höhenweg (evtl. Besteigung Hoher Tenn 3368 m) zum Heinrich-Schwaiger Haus. Am 3. Tag Besteigung des Großen Wiesbachhorn (3564 m) und Abstieg über Wielinger Scharte nach Ferleiten (2400 Hm). Gletscherausrüstung ist nötig. Gehzeiten bis zu 8 Std.

Ziemlich schwierig, max. 4 Teiln.

Anmeldung bis: 11.05.

Treffpunkt: nach Absprache

Armin Scheuerecker 08684-961989 · 0151-56424748

ca.scheuerecker@t-online.de

Mi. 14.06. Sonnwend-Traillauf Fellhorn

Gemeinschaftstour. Witterungsbedingt im letzten Jahr ausgefallen, versuchen wir es dieses Jahr nochmal. Die längsten Tage im Jahr nach Feierabend noch am Berg genießen. Das Fellhorn mit traumhafter Aussicht und evtl. kurzer Einkehr am Straubinger Haus ist unser Laufziel. Ausdauer für ca. 2,5 Std. laufen, 1000 Hm, ca. 15 km. Übliche Traillaufausrüstung empfohlen.

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 13.06.

Treffpunkt: Traunstein 17:00 Uhr

Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686 ·

bergerwaltraud@gmx.de

Do. 15.06. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·

georg.eckart@258.alpenverein.digital

Do. 15.06. Senioren: Wanderung zum Wimbachschloß

Von Wimbachbruck durch die wildromantische Wimbachschlucht (gebührenpflichtig) zur Einkehr im Schloß. Gesamtgehzeit ca. 2,5 Std., 200 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.

Anmeldung bis: 13.06.

Treffpunkt: Teisendorf 9:00 Uhr

Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·

monikahelmuthuber@gmx.de

Fr.-So. 16.06.-18.06. Falkenhütte im Karwendel

Es geht für uns auf die Falkenhütte im traumhaften Karwendel. Wir machen den Zustieg zur Falkenhütte mit dem MTB oder E-Bike. Wir starten in Hinterriss beim Parkplatz P4. 2,5 Std., 900 Hm, 27 km. Alternativer Zustieg für den Fall, Enger Alm, Ahornboden. 2,5 Std., 770 Hm. Unsere möglichen Gipfel von der Falkenhütte sind Gamsjoch (2452 m) mittelschwere Bergtour, 4 Std., 1000 Hm, Mahnkopf (2094 m) leichte Bergtour, 2 Std., 350 Hm, Steinfalk Steinspitze (2347 m) mittelschwere Bergtour, 4 Std., 600 Hm, Ladizkopf, leichte Bergtour, 15 Min., 80 Hm. Auf den Touren sind teilweise Drahtseilversicherungen. Voraussetzungen: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit, Kletterstellen UIAA 1. Ausrüstung: MTB oder E-Bike, Kletterhelm, Fahrradhelm.

Schwerer Bergweg, max. 5 Teiln.

Anmeldung bis: 01.02.

Tobias Krittian 08666-7233 · 0160-94497246

Sa. 17.06. Hohes Brett über Brettgabel

Von Hinterbrand gehen wir über die Brettgabel aufs Hohe Brett. Der Abstieg erfolgt über die Mitterkaseralm. Gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Ca. 6-7 Std., ca. 1200 Hm im Auf- und Abstieg.

Schwerer Bergweg, max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 03.06.

Treffpunkt: nach Absprache

Bettina Köllerer 0171-8047006 · bettina.koellerer@kabelmail.de

Sa.-Sa. 17.06.-24.06. Bergwanderwoche der Sektion

Gemeinschaftstouren in der Nähe von Mittersill. Die nahen Pinzgauer und Kitzbüheler Berge locken mit unzähligen Gipfeln, Almen

und Radltouren. Die Zustiege zu den Gipfeln des Alpenhauptkamms können mit den Tälerbussen verkürzt werden. Wir übernachten im Sport- und Wellnesshotel Kogler, direkt in Mittersill, Halbpension pro Person und Nacht im Doppelzimmer 68 € zuzgl. Kurtaxe; Einzelzimmerzuschlag: 15 €. Im Preis ist die Nationalpark-Sommercard enthalten, selbstverständlich können auch die hoteleigenen Einrichtungen: Sauna, großes Schwimmbad, Fitnessraum genutzt werden. An einem Abend gibt es ein Programm. Anmeldung durch Einzahlung von 50 € auf Konto DE21 7109 0000 0107 1447 92, Kennwort Bergwanderwoche 2023. Wer weniger als 7 Tage fahren möchte: bitte rechtzeitig dem Tourenleiter mitteilen.

Anmeldung bis: 01.04.

Treffpunkt: nach Absprache

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Anzahlung: 50 €

Sa. 17.06. Fahrtechartour MTB

Wie komme ich sicher und angstfrei wieder vom Berg runter? Auf ebenem Trainingsgelände werden die Grundtechniken auf dem Bergradl vermittelt (Grundposition, Brems- und Kurventechnik, Überfahren kleinerer Hindernisse). Auch für E-Biker geeignet. Anschließend werden die Grundtechniken auf einer kleinen Trailtour geübt. Tourdaten: ca. 700 Hm, 20 km, Dauer bis ca. 15:00 Uhr. max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 12.06.

Treffpunkt: Teisendorf 9:00 Uhr

Andi Hahnemann 0151-16673236 ·

a.hahnemann93@gmail.com

Gebühr: 10 €

Do.-So. 22.06.-25.06. Bergradeln in den Julischen Alpen

Gemeinschaftstour. Der diesjährige Bergradelausflug führt uns vier Tage nach Paluzza in den Julisch-Friauler Alpen. Es werden Tourenvorschläge ausgearbeitet und angeboten. Achtung: Es werden keine Touren geführt! Schwierigkeitsgrad der Touren je nach Lust,

Laune und Können! Übernachtung in einem Hotel, verbindliche Anmeldung bis 31.03. wegen Zimmerbuchung, bzw. später eigene Zimmerbuchung.

Mittel,

Anmeldung bis: 31.03.

Treffpunkt: nach Absprache

Franz Trattler 0171-3312152 · franz.trattler@bshg.com

Heini Mühlbacher 08666-929701 0170-5419611

hmuehlbacher@t-online.de

So.-Di. 25.06.-27.06. Großglockner (3798 m) über Stüdlgrat

In luftiger Kletterei besteigen wir den höchsten Berg Österreichs. Auf mehreren Abschnitten fühlt sich der südlich ausgerichtete Grat schwerer an, als der angegebene 3er. Denn je nach Verhältnissen muss mit Steigeisen geklettert werden. Der Abstieg über den sehr exponierten Kleinglockner erfordert auch noch mal unsere ganze Konzentration. Wir verbringen eine weitere Nacht auf der Stüdlhütte und lassen so das Erlebnis gemütlich ausklingen. Ebenso kann bei Bedarf der Gipfeltag auf den Mittwoch verschoben werden. Gipfeltag: 1000 Hm, 8 Std., III+, Eis bis 40 Grad (AD).

UIAA III+, AD, 40 Grad,

max. 3 Teiln.

Anmeldung bis: 18.06.

Treffpunkt: nach Absprache

Stefan Stadler contact@stefanstadler.com

So. 25.06. Obertaler Almenrunde in den Schladminger Tauern

Von Hopfriesen Almrundweg über Giglach-, und Duisitzkarsee, höchster Punkt: 2046 m, 6 Std., 1000 Hm.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Treffpunkt: Waging 6:30 Uhr, Teisendorf 6:50 Uhr

Hans Kern 08681-1803 · kernhans@gmx.de

So. 25.06. Jungmannschaft: Rundtour zur Schärtenspitze

Besteigung der Schärtenspitze (Aufstieg über Hochalm – Abstieg über Blaeishütte). Einfache Kletterei beim Aufstieg. Kondition für 14 km, 1500 Hm.

Alpine Route, max. 5 Teiln., **Anmeldung bis: 20.06.**

Treffpunkt: Teisendorf 7:00 Uhr

Eva Mühlbacher 0160-93365005 ·

eva.muehlbacher@t-online.de

Juli 2023

Sa. 01.07. Individualcoaching Bouldern

Individuelles Bouldercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Ca. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std. Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick. Freie Terminvereinbarung nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

max. 1 Teiln.

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Gebühr: 60 €

So. 02.07. Reiteralm – Astrofant

Sehr schöne Genusstour am Hinteren Feuerhörndl. Eine mit Bohrhaken und Sanduhrschlingen gesicherte Genusstour mit hauptsächlich Plattenkletterei, dementsprechend sehr häufig begangen. 11 Seillängen und 300 m Wandhöhe, UIAA VI+. Zustieg 800 Hm 2:00 Std., Klettern 4:30 Std., Abstieg 2:00 Std.

UIAA VI+, max. 3 Teiln., **Anmeldung bis: 24.06.**

Treffpunkt: nach Absprache

Hubert Willmann 0171-9577863 ·

hubert_willmann@web.de

So.-Mi. 02.07.-05.07. Hochtour im Stubai Südsten

Anspruchsvolle Tour im bei uns wenig bekannten Teil der Stubai Alpen. Ausgangsort Innerpflersch, Zielort Maiern im Ridnauntal. Geplante Gipfeltouren: Westlicher Feuerstein (3250 m), Botzer (3250 m) und andere (bei guten Verhältnissen mindestens 5 Dreitausender). Übernachtung in der Alten Magdeburger Hütte und in der Teplitzer Hütte (zweimal). Hochtourenausrüstung erforderlich. Gehzeiten pro Tag 6 bis 8 Stunden.

Ziemlich schwierig, max. 12 Teiln.

Anmeldung bis: 01.05., Treffpunkt: nach Absprache
Lorenz Mayer 08681-9960
Andreas Fuchs 08681-471288 · 0175-9343953

So. 02.07. Chiemgau King

Sehr ausgedehnte Mountainbiketour, 4500 Hm und 170 km.

Mittel, max. 6 Teiln.,

Anmeldung bis: 26.06.

Treffpunkt: nach Absprache
Elias Schillinger 0177-4039716 ·
elias.schillinger@gmx.de

Fr. 07.07. Almgangerl

mit den Ziachspielern Wolfgang und Martin. Die Alm wird im Schaukasten auf der Homepage und in der Tagespresse bekannt gegeben.

Einfacher Bergweg

Treffpunkt: Waging und Teisendorf 16:00 Uhr
Michaela Weber 08681-4715995 · 0175-4700441 ·
micha-weber1@t-online.de

Sa.-So. 08.07.-09.07. Jungmannschaft: Mittelstaufer-Biwak

Gemeinschaftstour mit Biwak am Mittelstauern.

Mittelschwerer Bergweg, max. 9 Teiln.

Treffpunkt: Teisendorf nach Absprache
Quirin Kirchleitner 0157-88124192 · kirquir@gmail.com

So. 09.07. Bergtour auf den Draugstein (2359 m)

Startpunkt im Ellmautal beim Parkplatz Grund. Von Grundlehen führt ein Almsteig auf die Filzmoosalm. Über Almböden geht es weiter über den Filzmoosattel, dann den Kamm entlang auf den Draugstein. Abstieg wie Aufstieg. Anspruchsvolle Bergwanderung mit kurzen drahtseilgesicherten Kletterstellen und zwei ausgesetzten Quergängen im Gipfelbereich. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für die Tour erforderlich. Ca. 1100 Hm, ca. 7 Std., ca. 11 km.

Schwerer Bergweg, max. 6 Teiln.

Treffpunkt: nach Absprache
Lisa Wendl +43 664-1212337 · lisa_wendl@gmx.net

So. 09.07. Kind-Kegel-Kraxe: Hefteralm

Gemeinschaftstour. Wir besuchen die vielen Tiere auf der Alm. 200 Hm.

Treffpunkt: nach Absprache
Josef Enzinger 0171-6798145

Do. 13.07. Senioren:

Bergwanderung zum Schachenberg

Aufstieg vom Wanderparkplatz Grattenbach im Priental auf zumeist steilem, aber un-schwierigem Weg zum Gipfel mit schöner Aussicht ins Priental. Gesamtgehzeit ca. 2,5 Std., ca. 400 Hm. Abstieg wie Aufstieg, keine Einkehr.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln., **Anmeldung bis: 11.07.**

Treffpunkt: Teisendorf 9:00 Uhr
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmuthuber@gmx.de

Do.-Mo. 13.07.-17.07. 5 Tage Seckauer Alpen

Standort Gasthof. Geplante Touren: Vöttleck (1884 m) – 4 Std., Großer Griebstein (2337 m) – 8 Std., Großer Bösenstein (2448 m) – 5 Std., Kersch kern (2225 m) – 6 Std., 1200 Hm.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.,

Anmeldung bis: 01.03.

Treffpunkt: Waging nach Absprache
Markus Helming 08681-9943 · 0176-83578841
markus83329@web.de

Fr.-So. 14.07.-16.07. Top of Germany – Zwei Klassiker rund um die Zugspitze

Gemeinschaftstour. Drei Tage rund um die Zugspitze: Tag 1: Anreise incl. gemeinsamem Abend. Tag 2: Aufstieg auf die Zugspitze durch das Höllental (2200 Hm, ca. 7 Std.). Anschließend Übernachtung auf dem Münchner Haus. Tag 3: Jubiläumsglat zur Alp Spitze (ca. 1100 Hm, 7 Std.). Schwere und konditionell anspruchsvolle Tour. Alpine Erfahrung und Klettersteig ausrüstung erforderlich.

Alpine Route, max. 5 Teiln.

Treffpunkt: Waging nach Absprache
Stefan Jähnel 0160-96211269 · jähnel-waging@gmx.de

Sa. 15.07. MTB-Runde um den Breitenstein

Eine Rundtour von Fischbachau um den Breitenstein, ein dem Wendelstein nördlich

vorgelagerter Gipfel. 28 km, 1400 Hm, davon 300 Hm Trail S0/S1, ca. 4 Std. Geht auch wie alle Trails ohne Tragestrecken mit einem E-MTB.

Mittel, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 13.07.

Treffpunkt: Teisendorf und Waging 8:00 Uhr,
Siegdsdorf 8:15 Uhr

Alois Herzig 08681-1842 · alois.herzig@gmx.de

Mi. 19.07. Thumseetrailauf mit Abfrischung

Gemeinschaftstour. Die Salinenwege bieten sehr schöne flowige Trails rund um den Thumsee – da kann man es so richtig laufen lassen ... mit anschließendem Sprung ins Wasser zur Abfrischung. Laufzeit ca. 1,5-2 Std. Etwa 500 Hm. Traillaufschuhe und Badehose einpacken.

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 18.07.

Treffpunkt: Traunstein 17:30 Uhr

Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686
bergerwaltraud@gmx.de

Do. 20.07. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·

georg.eckart@258.alpenverein.digital.

Sa.-Di. 22.07.-25.07. Grundkurs Eis auf der Adamekhütte

Es wird in den Kurstagen sicheres Gehen mit Steigeisen, Anseilen am Gletscher, Spaltenbergungstechniken, Tourenplanung und vieles mehr geschult. Beim Hüttenzustieg und an den Kurstagen sind bis zu 1500 Hm zu bewältigen. Trittsicherheit erforderlich. Theorieabend mit Kurs- und Materialbesprechung am 06.07. im AV-Heim.

max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 05.07.

Treffpunkt: nach Absprache

Stefan Stadler contact@stefanstadler.com

Gebühr: 40 €

Sa.-So. 22.07.-23.07. Krabbel- und Kindergruppe: Gemeinschaftliche Tour mit Übernachtung auf der Teisendorfer-Hütte

Mit den ganz Kleinen (Babys und Kinder bis ca. 2 Jahren) geht es von Baumgarten aus über den Moosensteig zur Teisendorfer Hütte. (Alternativ kann mit der Bahn gefahren werden!) Anschließend gemeinsame Unternehmung mit Übernachtung auf der Hütte. Leichte Bergtour, 1100 Hm, 3,5-4 Std. Genauer Ablauf nach Absprache.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.

Stefan Jähnel 0160-96211269 · jahnel-waging@gmx.de

Albert Wegscheider 0163-1638510 ·

albertwegscheider@gmx.de

Sa. 22.07. MTB Kinder- und Jugendgruppe: Bikepark Leogang

Ausflug in den Bikepark Leogang. Fokus liegt ganz klar auf dem Vertiefen der Fahrtechnik und dem Runterfahren. Wir werden den Lift nutzen, um möglichst viele Tiefenmeter auf den verschiedenen Strecken zu sammeln. Mittag wird eingekehrt. Ihr benötigt: Full-face-Helm, Knieschoner, Rückenprotektoren und ein funktionstüchtiges Bike.

Mittel, max. 16 Teiln.,

Anmeldung bis: 13.07.

Treffpunkt: Teisendorf 8:00 Uhr

Rupert Strohmaier 0043-664-88988252 ·

strohmaier.rupert@gmail.com

Andi Hahnemann 0151-16673236 ·

a.hahnemann93@gmail.com

Gebühr: 50 €

Fr.-So. 28.07.-30.07. Mountainbiketour Pongauer Runde

Anspruchsvolle 3-Tages-Tour mit dem Mountainbike durch den Pongau. Ausgangspunkt wird St. Johann im Pongau sein, von dort folgen wir streckenweise dem bekannten »Stoneman Taurista« Trail. Tagesetappen ca. 1500-2000 Hm, Schwierigkeiten bis S1. Übernachtung auf Hütten. Anmeldung bis 31.03. wegen Hüttenreservierung notwendig.

Schwer, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 31.03.

Treffpunkt: nach Absprache
Heini Mühlbacher 08666-929701 · 0170-5419611
hmuehlbacher@t-online.de

So.-Mi. 30.07.-02.08. Bergtouren und Höhenwege in den Lechtaler Alpen

Mittelschwere Bergtouren und Wandern östlich des Lech mit geplanten Übernachtungen auf der Anhalter Hütte, Muttekopfhütte und Hanauer Hütte. Gehzeiten von 5-8 Std. Geplante Gipfel sind u.a. Namloser Wetterspitz (2554 m), Muttekopf (2777 m), Dremmelspitze (2741 m, Schwierigkeit I), Trittsicherheit und gute Kondition erforderlich. Ausgangspunkt ist das Hahntennjoch/Imst. Änderungen vorbehalten. Anzahlung 60 € für Hüttenreservierung.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.
Anmeldung bis: 01.05., Treffpunkt: nach Absprache
Heini Riesemann 08681-9538 · 0171-8230338 ·
riesemann-heinrich@t-online.de
Anzahlung: 60 €

So. 30.07. Bergtour zum Plassen (1953 m)

Aufstieg von Klausshof, nordseitig, 1290 Hm, Gesamtgehzeit ca. 6-7 Std., schöner Ausichtsberg über Hallstatt.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.
Anmeldung bis: 28.07.
Treffpunkt: Waging 5:15 Uhr, Teisendorf 5:30 Uhr
Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

August 2023

Fr. 04.08. Almgangerl

mit den Ziachspielern Wolfgang und Martin. Die Alm wird im Schaukasten auf der Homepage und in der Tagespresse bekannt gegeben.

Einfacher Bergweg
Treffpunkt: Waging und Teisendorf 16:00 Uhr
Michaela Weber 08681-4715995 · 0175-4700441 ·
micha-weber1@t-online.de

Fr.-So. 04.08.-06.08. Jungmannschaft: Kletterfahrt übers Wochenende

Kletter-/Boulder-Ausflug übers Wochenende. Ziel wird gemeinsam beschlossen. Kosten: FeWo/Camping/Hütten Übernachtung.

max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 01.07.**
Treffpunkt: Teisendorf nach Absprache
Helena Bodensteiner 0152-2398230 ·
h.bodensteiner@web.de
Lena Dornbusch 0175-7095163 ·
dornbuschlana@gmail.com

Sa. 05.08. MTB Tour 1000 Hm rund um Waging

48 km und keinen Meter Weg zweimal! Keine Schiebestrecken aber einige knackige Anstiege sind schon dabei.

Mittel, max. 12 Teiln., **Anmeldung bis: 04.08.**
Treffpunkt: Waging 9:00 Uhr
Sepp Rehr 0175-4858802 · josef.rehr@kabelmail.de

Sa. 05.08. Ferienprogramm der Ortsgruppe Waging

für die Gemeinden Waging, Wonneberg und Taching. Beginn um 9:30 Uhr mit den Waginger Kindern, um 12:30 Uhr die Kinder aus der Gemeinde Taching und um 15:00 Uhr die Kinder aus der Gemeinde Wonneberg. Teilnehmerbegrenzung auf maximal 20 (25) Kinder je Gemeinde.

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

So. 06.08. Steinerne Rinne und Hintere Goinger Halt (2192 m)

Von der Griesner Alm folgt der Weg über den Wildanger zum Eggersteig. Über Seilsicherungen kraxelt man um die Fleischbank herum in die Steinerne Rinne. Über viel Schutt geht es zum Elmauer Tor bis zur Hinteren Goinger Halt. Abstieg wie Aufstieg. Alpiner Steig mit langen Seilpassagen und glattem Fels. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Bergerfahrung vorausgesetzt. Ca. 1230 Hm, ca. 7 Std., ca. 10 km.

Schwerer Bergweg, max. 5 Teiln.
Treffpunkt: nach Absprache
Lisa Wendl +43 664-1212337 · lisa_wendl@gmx.net

Mi. 09.08. Traillauf zum Streicher

Gemeinschaftstour. An warmen Sommerabenden ist dieser Lauf ein Genuss. Vom Gasthaus Zwing gehts über die Käitlalm hoch zum Streicher. Zurück über die Waldbahn und Weißbachschlucht. Ein Eisstop in Inzell

sollte eingeplant werden. Laufzeit ca. 2,5-3 Std. Trittsicherheit und Traillaufausrüstung notwendig.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 08.08.

Treffpunkt: Traunstein 17:00 Uhr

Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686 ·
bergerwaltraud@gmx.de

So. 13.08. Hoher Göll – Großer Trichter

Traditionstour in beeindruckender Felslandschaft mit Startpunkt Scharitzkehlalm. Nach Regen länger nass, daher ideal für heiße Tage. 13 Seillängen und 350 m Wandhöhe, UIAA VI. Zustieg 800 Hm, 1:00 Std., Klettern 4:30 Std., Abseilen und Abstieg 2:30 Std.

UIAA VI, max. 3 Teiln., **Anmeldung bis: 05.08.**

Treffpunkt: nach Absprache

Hubert Willmann 0171-9577863 ·

hubert_willmann@web.de

Di. 15.08. Treffauer und Tuxeck im Wilden Kaiser

Traumhafte Tour im Wilden Kaiser abseits des Trubels. Wir starten beim Gasthof Jäger und steigen steil durch ein schrofiges Gelände aufwärts bis zum Grat, von wo aus man einen fantastischen Ausblick auf den Scheffauer hat. Weiter geht es unterhalb des Grates zum ersten Gipfel des Tages, den Treffauer. Anschließend steigen wir weiter zum Tuxeck. Der Abstieg erfordert noch unsere ganze Aufmerksamkeit, führt uns durch steiles Gelände mit Schrofen und Latschen zu unserem Ausgangspunkt. Voraussetzung: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kletterei UIAA 1-2. Ausrüstung: Kletterhelm.

Alpine Route, max. 3 Teiln., **Anmeldung bis: 13.08.**

Tobias Krittian 08666-7233 · 0160-94497246

Mi. 16.08. Bergtour zum Rastkogel (2762 m)

Von der Zillertaler Höhenstrasse über den Rosskopf auf den Rastkogel, 6 Std., 1050 Hm, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Mittelschwerer Bergweg, max. 5 Teiln.

Treffpunkt: Waging 6:00 Uhr, Siegsdorf 6:20 Uhr

Hans Kern 08681-1803 · kernhans@gmx.de

Do. 17.08. Senioren:

Wanderung Grassauer Almenrunde

Von Grassau, Wanderparkplatz Strehstrumpf, zur Hefferalm und weiter zur gemütlichen Rachlalm. Dort Einkehr. Abstieg über die Zeppelinhöhe zum Ausgangspunkt. Gesamtgehzeit ca. 2,5 Std., ca. 320 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.

Anmeldung bis: 15.08., Treffpunkt: Teisendorf 9:00 Uhr

Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·

monikahelmuthuber@gmx.de

Fr.-Sa. 18.08.-19.08. Jungmannschaft Waging: Bergtour auf den Hochfeiler (3510 m)

Vom hintersten Pfitschertal Aufstieg zur Hochfeilerhütte (2710 m), 1000 Hm, 3 Std. und am nächsten Tag Gipfelanstieg auf den Hochfeiler (3510 m) den höchsten Zillertaler Gipfel ohne Gletscherberührung. Je nach Verhältnissen sind evtl. Steigeisen nötig, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich, 800 Hm und 2,5 Std. Gehzeit zum Gipfel, Abstieg ca. 4 Std.

Schwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 18.07., Treffpunkt: nach Absprache

Albert Wegscheider 0163-1638510 ·

albertwegscheider@gmx.de

Sa.-So. 19.08.-20.08. Hüttenwochenende auf der Lamsenjochhütte

Traumhafte Touren rund um die Lamsenjochhütte im Karwendel. Den Hüttenzustieg bewältigen wir vom Parkplatz Bärenrast. 3 Std., 8 km, 980 Hm. Unsere möglichen Gipfel sind: Lamsenspitze (2508 m), Klettersteig A/B, 5 Std., 600 Hm, Hahnkampfl (2080 m), leichte Bergtour, 2 Std., 200 Hm, Sonnjoch (2457 m), mittelschwere Bergtour, 6 Std., 1300 Hm, Schafjöchl (2157 m), mittelschwere, Bergtour, 2 Std., 250 Hm. Voraussetzungen: Trittsicherheit und Schwindelfreiheit für ausgesetzte Stellen UIAA 1-2. Teilweise drahtseilversichert. Ausrüstung: Klettersteigausrüstung.

Alpine Route, Klettersteig A/B, max. 5 Teiln.

Anmeldung bis: 01.02.

Tobias Krittian 08666-7233 · 0160-94497246

Mi.-So. 23.08.-27.08. Klettern im Oberreintal

Wir fahren mit der Bahn nach Garmisch-Partenkirchen und steigen von dort zur traditionsreichen Oberreintalhütte (1530 m) auf. Unter den vielen Klettermöglichkeiten sind vorgesehen: Oberreintalturm, Fahrradkante, 9 SL, V- / Unterer Berggeistturm MILKA, 10 SL, IV / Zweithöchster Oberreintalkopf Ostverschneidung, 10 SL / IV+. Die Touren haben von der Hütte kurze Zustiege, doch die Abstiege von den exponierten Gipfeln sind anspruchsvoll. Die Oberreintalhütte ist eine Selbstversorgerhütte. Das Essen wird gemeinsam organisiert und in etwa 4-5 Std. Aufstieg zur idyllisch gelegenen Hütte hochgetragen.

UIAA V-, max. 3 Teiln., **Anmeldung bis: 13.08.**
 Treffpunkt: nach Absprache
 Stefan Stadler contact@stefanstadler.com

Sa.-So. 26.08.-27.08. Jungmannschaft: Zweitagestour auf den Großen Priel (2515 m) – Totes Gebirge

Bergtour auf den Großen Priel mit Hüttenübernachtung. Normalweg über Prielschutzhaus. Kondition für Zweitagestour mit jeweils etwas mehr als 1000 Hm, 11 km. Im Abstieg sind mehr als 1900 Hm zu bewältigen. Kosten: Hüttenübernachtung/Verpflegung.

Alpine Route, max. 4 Teiln.
Anmeldung bis: 20.08.

Treffpunkt: Teisendorf 8:00 Uhr
 Eva Mühlbacher 0160-93365005 ·
 eva.muehlbacher@t-online.de

Mi.-So. 30.08.-03.09. MTB-Tour von Cortina bis Bassano di Grappe

Hochalpine Dolomitendurchquerung bis in die Po-Ebene mit steilen Anstiegen, anspruchsvollen Abfahrten und einigen längeren Schiebe- und evtl. Tragepassagen. Für E-Biker evtl. Ausweichstrecke. Asphalt ca. 85 km, Schotter ca. 80 km, Trails ca. 26 km (S0-S1). Höhenmeter ca. 6900 Hm, Länge ca. 191 km. Höchster Punkt 2295 m (Forcula Col Duro). Änderungen vorbehalten. Übernachtung in einfacheren Berggaststätten.

Schwer, max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 30.06.**
 Treffpunkt: nach Absprache
 Heini Riesemann 08681-9538 · 0171-8230338 ·
 riesemann-heinrich@t-online.de
Anzahlung: 60 €

September 2023

Fr. 01.09. Individualcoaching Sportklettern

Individuelles Klettercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Ca. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std. Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick. Freie Terminvereinbarung nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

max. 1 Teiln., **Anmeldung bis: 25.08.**
 Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de
Gebühr: 60 €

Sa. 02.09. Glöcknerin – Hintere Großwand (2437m)

Vom Parkplatz an der Passstraße nach Obertauern wandern wir über die Felseralm und die Wildseehütte auf die Glöcknerin. Höhenunterschied ca. 1000 Hm. Gehzeit 6-7 Std. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit ist erforderlich.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.
Anmeldung bis: 26.08., Treffpunkt: nach Absprache
 Bettina Köllerer 0171-8047006 ·
 bettina.koellerer@kabelmail.de

Sa.-So. 02.09.-03.09. Bike&Hike zur Gleiwitzer Hütte

Mit dem Radl fahren wir von Maishofen über Bruck und den Brucker Berg hinauf bis zur Bäckenderalm. Von dort geht es zu Fuß weiter zur Gleiwitzer Hütte, AV-Hütte unserer Nachbarsektion Tittmoning. Wegstrecke/Anfahrt insgesamt ca. 30 km, 1500 Hm mit ca. 2 Std. Wanderstrecke.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.
 Treffpunkt: nach Absprache
 Franz Trattler 0171-3312152 · franz.trattler@bshg.com

So. 03.09. Überschreitung der Blaubeerge, Rundtour über den Halserspitze (1862 m)

Von Wildbad Kreuth geht es auf einem Wanderweg auf die Siebenhütten und weiter Richtung Wolfsschlucht. In der Wolfsschlucht sind kurze stahlgesicherte Passagen. Nach der Blaubergalm erstreckt sich der Blauberggrat. Man passiert die Wichtlplatte (1766 m) zur Blaubergschneid (1787 m), den Blaubergkopf (1787 m) und erreicht über die Karspitze (1800 m) schließlich den höchsten Punkt, die Halserspitze (1862 m). Es geht recht steil bergab und man quert den Nordausläufer der Halserspitze, ein Schrofенkar (Seilversicherung). Ca. 1300 Hm, ca. 7-8 Stunden, 17 km. Trittsicherheit & Schwindelfreiheit unbedingt erforderlich.

Schwerer Bergweg, max. 7 Teiln.

Treffpunkt: nach Absprache

Lisa Wendl +43 664-1212337 · lisa_wendl@gmx.net

Mi. 06.09. Bergtour zum Brünstein (1619 m)

Vom Tatzelwurm-Rundweg über die Brünsteinhütte zum Gipfel, 6 Std., 920 Hm, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Treffpunkt: Waging 6:30 Uhr, Siegsdorf 6:50 Uhr

Hans Kern 08681-1803 · kernhans@gmx.de

Fr.-So. 08.09.-10.09. MTB Kinder- und Jugendgruppe: Wexl Trails, wir kommen!

Zum Saisonende geht es zu den Wexl Trails nach Österreich. In mehreren Gruppen werden wir die verschiedenen Fahrtechniken vertiefen und versuchen, möglichst viele Trail-Kilometer zu sammeln. Neben Uphill-Tracks erwarten uns auch ausgezeichnet angelegte Table Lines. Weitere Details bekommt ihr nach Anmeldung.

Mittel, max. 16 Teiln., **Anmeldung bis: 17.08.**

Treffpunkt: Teisendorf 6:30 Uhr

Rupert Strohmaier 0043-664-88988252 ·

strohmaier.rupert@gmail.com

Andi Hahnemann 0151-16673236 ·

a.hahnemann93@gmail.com

Anzahlung: 200 €

Fr.-So. 08.09.-10.09.

Bergwandern in der Schobergruppe

Zustieg über den Eduard-Jordan-Weg zur Hochschoberhütte. Geplante Touren: Hochschober (3242 m) 5 Std. von der Hütte, Hoher Prijak (3064 m) 5 Std., 1200 Hm, Trittsicherheit erforderlich.

Schwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 01.03.

Treffpunkt: Waging nach Absprache

Markus Helminger 08681-9943 · 0176-83578841

markus83329@web.de

Sa. 09.09. Bike-Hike-Runde Wasserwand

Von Nussdorf/Inn mit dem MTB bis Nähe Deindlalm, dann zu Fuß die Überschreitung Kindlwand – Heuberg – Kitzstein (1399 m) – Wasserwand hoch über dem Inntal. Teils Steige in steilem Fels, die ungesichert begangen werden, absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit nötig! 1000 Hm, 15 km, Gesamt Geh- und Fahrzeit 3-4 Std.

Alpine Route, max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 07.09.

Treffpunkt: Teisendorf und Waging 8:00 Uhr,

Siegsdorf 8:15 Uhr

Alois Herzig 08681-1842 · alois.herzig@gmx.de

Sa. 09.09. Jungmannschaft:

Über die Schmidkuz auf die Hörndlwand

Gemeinschaftstour: Klassische, einfache Kletterei auf's Herndl. 4 Seillängen, meist UIAA I-II, Stelle III.

UIAA III, max. 3 Teiln.

Severin Schillinger 0157-58763153 ··

severin.schillinger@gmx.de

So. 10.09. Bergtour im Lattengebirge

Entlang des Weißbaches über Steinerne Agnes auf Dreisesselberg (1680 m), Karkopf (1738 m). Abstieg über Törlkopf (1704 m), Gesamtgehzeit ca. 7 Std., 1280 Hm, 14,5 km.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 09.09.

Treffpunkt: Waging 6:00, Teisendorf 6:15 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

So. 10.09. Kind-Kegel-Kraxel: Rund um den Falkenstein

Gemeinschaftstour. Flache Wanderung um den Falkenstein mit Besuch der Weißbach-Quelle.

Treffpunkt: nach Absprache
Josef Enzinger 0171-6798145

Mi. 13.09. Schmuckenstein-Traillaufrunde

Gemeinschaftstour. Ein echtes Lauschmankerl! Rund um den Schmuckenstein über die Mordaualm mit Blick auf die Berchtesgadener Berge im Abendlicht. Ca. 2 Std Laufzeit, ca. 600 Hm. Traillaufausrüstung empfohlen.

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln., **Anmeld. bis: 12.09.**
Treffpunkt: Traunstein 17:00 Uhr
Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686 ·
bergerwaltraud@gmx.de

Do. 14.09. Senioren: Wanderung zum Wetterkreuz

Aufstieg von Reit im Winkl über Hausberg auf steilem, aber unschwierigem Weg zum Wetterkreuz (1061m). Abstieg über die Hutznalm, dort Einkehr, und Bimbach. Gesamtgehzeit ca. 3 Std., ca. 360 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.
Anmeldung bis: 12.09., Treffpunkt: Teisendorf 9:00 Uhr
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmuthuber@gmx.de

Do.-So. 14.09.-17.09. Klettern im Tannheimer Tal

Wir verbringen ein verlängertes Wochenende auf dem Gimpelhaus. Unter den vielen Klettermöglichkeiten sind vorgesehen: Hochwiesler Hüttengrat (IV+), Gimpel Südostwand (III+), Gimpel Westgrat (V), Rote Flüh Südwestwand (V-). Sicheres Vorsteigen im 5. Grad erforderlich.

UIAA V, max. 3 Teiln., **Anmeldung bis: 11.09.**
Stefan Stadler contact@stefanstadler.com

Fr. 15.09. AV-Abend

Werner Müller berichtet mit eindrucksvollen Bildern von seinen Klettersteigbegehungen in der näheren und weiteren Umgebung.

Treffpunkt: Café Hafemair in Waging 19:00 Uhr
Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Sa.-Mi. 16.09.-20.09. Dolomiten Büllelejochhütte

Unsere Gemeinschaftstour geht zu den 3 Zinnen, dem Herz der Dolomiten. Wir machen zusammen verschiedene Klettersteige von unseren Unterkünften. Wir können auch verschiedene Steige machen. Unsere möglichen Unterkünfte sind: Sexten Hotel Garni Bergsteiger 1 Nacht 50 € mit Frühstück, Zsigmondy Comici Hütte 1 Nacht ca. 70 € HP, Büllelejochhütte 2-3 Nächte ca. 75 € HP pro Nacht. Mögliche Klettersteige: Paternkofel, Sextener Rotwand, Toblinger Knoten, Sentinella-Scharte, Severino Cassata, Cengia Gabriella, Hochbrunner Schneid. Mögliche Gipfel: Oberbacherspitze, Rotwand. Steige: Die Kanzlei, Monte Cengia und Sandebühel. Ausrüstung: Stirnlampe, Kletterhelm, Klettergurt, Klettersteigset, 1x Karabiner, 1x Bandschlinge, Handschuhe. Wir werden uns vorab treffen, um gemeinsam die Tour zu planen. Es kann auch möglich sein, dass wir vom 15.09. bis zum 19.09. fahren.

Schwierigkeit C, max. 4 Teiln.

Anmeldung bis: 10.01.

Treffpunkt: nach Absprache
Tobias Krittian 08666-7233 · 0160-94497246

Sa.-So. 16.09.-17.09. Jungmannschaft Waging: 3-Gipfel-Tour im Rofan von der Bayreuther Hütte

Bergtour von der Bayreuther Hütte auf das Vordere Sonnwendjoch (2224 m), auf den Sägezahn (2228 m) und die Rofanspitze (2259 m). Abstieg über die Zireiner Alm zurück zur Hütte, 800 Hm, 4,5 Std. Hüttenaufstieg ca. 1000 Hm und 3 Std. Gehzeit. Schwierige, schwarze Bergwege mit versicherten Passagen.

Schwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 16.08.

Treffpunkt: nach Absprache
Albert Wegscheider 0163-1638510
albertwegscheider@gmx.de

So. 17.09. Brandstoa – Kemeikopf – Nesslerauer Schneid – Überschreitung

Von Brand bei Ruhpolding aus geht es über kleine Steige zuerst auf den Brandstoa und weiter auf den Kemeikopf. Nun wird die Tour ausgesetzt und steiler. Über leichte Kletterstellen geht es über die Nesslerauer Schneid und dann über eine Alm zurück. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Gehzeit 6 Std.

Alpine Route, max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 15.08.**
Treffpunkt: Siegsdorf 8:00 Uhr
Robert Hanisch 08662-7713 · 0173-5785247

Do. 21.09. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr
Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·
georg.eckart@258.alpenverein.digital

Sa. 23.09. Jungmannschaft: Hochkranz

Mit dem Rad auf die Kallbrunn-Almen und weiter zu Fuß auf den Hochkranz.

Schwerer Bergweg, max. 9 Teiln.
Treffpunkt: Teisendorf nach Absprache
Quirin Kirchleitner 0157-88124192 · kirquir@gmail.com

Sa. 30.09. Trattbergüberschreitung einmal anders – Wanderung mit Klettersteigoption

Vom Seewaldsee führt ein schöner Weg hinauf unter die Gitschenwand. Hier steigen wir über den kurzen Gitschen-Panorama Klettersteig (C/D) hinauf. Wer nur wandern möchte, geht außen herum zur Enzianhütte. Anschließend geht es über einen Wiesengang hinauf zum aussichtsreichen Trattberg auf dem meist viele Pferde weiden. Auf der Nordseite führt uns ein sehr einsamer, kleiner Pfad – der sogenannte Tuschenriedel – bis in den Tauglboden bzw. zur Grundbichlalm (Einkehr). Länge: Aufstieg ca. 850 Hm, Abstieg ca. 1150 Hm, 14 km. Voraussichtlich wird mit dem Sektionsbus + 1 Pkw gefahren.

Schwierigkeit C, max. 10 Teiln.

Anmeldung bis: 28.09.

Treffpunkt: Waging 6:30 Uhr, Teisendorf 6:50 Uhr
Hermann Böhler 08681-2634539 · 0176-34381118 ·
hermann160852@gmail.com
Steffi Fuchs 08681-2634539 · 01709234610 ·
stephanie.fuchs@t-online.de

Oktober 2023

Di. 03.10. Zettenkaiser der westlichste Gipfel des Wilden Kaisers

Unser Ziel des Tages ist der Zettenkaiser mit 1968 m. Wir starten am Parkplatz Aschenbrenner mit dem MTB oder mit dem E-Bike. Wir fahren ca. 2 Std. bis zu unserem Raddepot an der Kaindlhütte. Danach steigen wir über den Riegensteig auf den Zettenkaiser. Beim Einstieg müssen wir gleich durch ein Geröllfeld und dann ein felsdurchsetztes erdiges Steilgelände aufsteigen. Der Steig verläuft zum Schluss über einen Grat. Auf der gesamten Tour gibt es keine Drahtseilversicherungen. 8 Std., 1770 Hm. Voraussetzung für die Tour ist sicheres Klettern bis UIAA 2, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit. Ausrüstung: MTB oder E-Bike, Kletterhelm, Radhelm.

Alpine Route, max. 3 Teiln., **Anmeldung bis: 30.09.**
Treffpunkt: nach Absprache
Tobias Krittian 08666-7233 0160-94497246

So. 08.10. Bergtour zur Watzmann-Jungfrau (Viertes Watzmannkind, 2270 m)

Ausgangspunkt: Hammerstiel. Aufstieg durch das Watzmannkar und die Ostflanke mit einem großen markanten Band (wie eine etwas kleinere, aber kaum weniger eindrucksvolle Version der Wiederroute auf die Watzmann-Mittelspitze!). Absolute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kletterkönnen für seilfrei zu bewältigende Stellen im II. Grad UIAA erforderlich. Gesamtgehzeit 7 bis 8 Std.

Schwerer Bergweg, max. 8 Teiln.
Anmeldung bis: 06.10.
Treffpunkt: Waging 7:00 Uhr
Lorenz Mayer 08681-9960

**So. 08.10. Kind-Kegel-Kraxe:
Teufelsgraben/Wildkarwasserfall**

Gemeinschaftstour. Wanderung am Obertrumer See.

Treffpunkt: nach Absprache
Josef Enzinger 0171-6798145

Mi. 11.10. Feierabendlauf zur Stoisseralm

Gemeinschaftstour. Ein gemütlicher Laufsaisonabschluss zur Stoisseralm. Kurze Einkehr geplant. Stirnlampe und Wechselkleidung/ Jacke mitnehmen. Einfache Laufausrüstung. Laufzeit ca. 1,5-2 Std., ca. 700 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 10.10.

Treffpunkt: Traunstein 17:00 Uhr
Waltraud Berger 0861-90959915 · 0151-19138686 ·
bergerwaltraud@gmx.de

Do. 12.10. AV-Abend

Referent und Vortrag: siehe Ankündigungen im Schaukasten, auf der Homepage und in der Tagespresse

Treffpunkt: Café Hafemair in Waging 19:00 Uhr
Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Do. 12.10. Senioren: Herbstwanderung

Von Lofer zum Gasthaus/Parkplatz Loderbichl. Von dort wandern wir über die Postalm und weiter zur Bräugföllalm und wieder zurück zum Loderbichl. Dort Einkehr. Gesamtgehzeit ca. 2,5 Std., ca. 260 Hm.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.

Anmeldung bis: 10.10., Treffpunkt: Teisendorf 9:00 Uhr
Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·
monikahelmuthuber@gmx.de

**Sa.-So. 14.10.-15.10. Mit dem Radl in die
Blauberge**

Vom Tegernsee aus geht es über den Wallberg, Kreuth zur Gufferthütte. Am zweiten Tag über den Achensee, Steinach am Rofan, Kaiserhaus, Valepp zurück zum Tegernsee. Insgesamt eine schöne Herbsttour auf einfachen Forststraßen bei ca. 50 km, 1500 Hm pro Tag.

Mittel, max. 8 Teiln., Treffpunkt: nach Absprache
Franz Trattler 0171-3312152 · franz.trattler@bshg.com

**Sa. 14.10. Familiengruppe:
Bouldernachmittag**

Von 14-17 Uhr geht's zum gemeinsamen Bouldern in die Boulderhalle nach Teisendorf. Je nach Wetter spielen wir zwischen- durch auch draußen. Anmeldung: Vroni Hempel 08681-4779654.

max. 12 Teiln.

Anmeldung bis: 13.10.

Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 14:00 Uhr
Vroni Hempel 08681-4779654 · vrohe1@gmx.de
Stefanie Schmeiduch 08681-479442 · 0171-7219600 ·
s.schmeiduch@gmx.net

**So. 15.10. Hirschwieskopf
Berchtesgadener Alpen**

Unser Tagesziel ist der Hirschwieskopf, ein sensationeller Aussichtsgipfel. Wir starten an der Wimbachbrücke und wandern in das wunderschöne Wimbachgries. Nach der Wimbachgrieshütte geht es Richtung Trischübel, weiter in Serpentinien über die steilen alpinen Rasenflächen auf den Hirschwieskopf. Unser Abstieg erfolgt über die Sigeretplatten nach St. Bartholomä, um mit dem Schiff zurück nach Schönnau zu fahren. Teilweise drahtseilversichert, lange Tour, Trittsicherheit, und gute Ausdauer notwendig. 1600 Hm, 9 Std.

Schwerer Bergweg, max. 6 Teiln.

Anmeldung bis: 12.10.

Treffpunkt: nach Absprache
Tobias Krittian 08666-7233 · 0160-94497246

Mi. 18.10. Kletterkurs für Anfänger (5 Abende)

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Topropeklettern und -sichern vermittelt. Darauf aufbauend geht es weiter mit Vorsteigen, Vorstiegssichern und leichtem Sturztraining. Auch das Klettern kommt nicht zu kurz. Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil. Insgesamt 5 Abende, Termine Mi. 18.10., Fr. 20.10., Mo. 23.10., Mi. 25.10., Fr. 27.10., jeweils ab 18:00 Uhr, max. 6 Personen ab 16 Jahre.

max. 6 Teiln., Anmeldung bis: 13.10.

Treffpunkt: BergaderArena

Bettina Stadlberger 08681-45890 ·
bettina.stadlberger@yahoo.de
Fritz Amann 08681-1373 · 0151-18766470 ·
fritzamann@gmx.de
Gebühr: 50 €

Do. 19.10. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr
Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·
georg.eckart@258.alpenverein.digital

Sa. 21.10. Hoher First (1820 m)

Der »First-Rundweg« ist eine bekannte Abteuer Bergtour. Er führt in alpinem Gelände um die Schallwand, sowie den Großen und Kleinen Traunstein herum. Nur bei trockenen Verhältnissen. Ca. 1000 Hm im Auf- und Abstieg, inkl. kleiner Gegenanstiege. Mehrere kleine Seilsicherungen zum First. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Mittelschwerer Bergweg, max. 8 Teiln.

Anmeldung bis: 14.10.

Treffpunkt: nach Absprache
Bettina Köllerer 0171-8047006 ·
bettina.koellerer@kabelmail.de

Sa.-So. 21.10.-22.10. Jungmannschaft: Hüttenwochenende auf der Teisendorfer Hütte

Gemeinschaftstour. Alljährliches Schweinsbratenessen auf der Teisendorfer Hütte.

Mittelschwerer Bergweg, max. 16 Teiln.

Severin Schillinger 0157-58763153 ·
severin.schillinger@gmx.de

So. 22.10. Bergmesse auf dem Predigtstuhl

Bergmesse an unserem Kreuz auf dem Predigtstuhl zum Gedenken an verstorbene Mitglieder. Anschließend gemütliches Beisammensein an der Teisendorfer Hütte mit musikalischer Umrahmung. Beginn der Bergmesse: 11:00 Uhr.

Treffpunkt: Predigtstuhl 11:00 Uhr
Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 ·
georg.eckart@258.alpenverein.digital

Sa. 28.10. Vergessene Pfade im Chiemgau

Je nach Wetter und Verhältnissen wird die Tour ausgewählt. Voraussetzung: Trittsicherheit und Schwindelfreiheit! Länge der Tour: Maximal 1200 Hm. Sollten die Bedingungen an diesem Tag nicht gut sein, wird die Tour auf 29.10. (Sonntag) verschoben. Leichte Kletterstellen bis Schwierigkeitsgrad I sind voraussichtlich mit dabei.

Mittelschwerer Bergweg, max. 10 Teiln.

Anmeldung bis: 26.10.

Treffpunkt: nach Absprache
Hermann Böhler 08681-2634539 · 0176-34381118 ·
hermann160852@gmail.com
Steffi Fuchs 08681-2634539 · 01709234610 ·
stephanie.fuchs@t-online.de

November 2023

Do. 02.11. Individualcoaching Bouldern

Individuelles Bouldercoaching mit Zielsetzung, analysieren vorhandener Klettertechnik, erstellen von Trainingsplänen und Übungen um zielgerichtet Verbesserungspotential zu nutzen. Gegebenenfalls Videoanalyse. Ca. 30 Min. Vorbesprechung (gesonderte Einheit), 2 Std. Coaching, ca. 30 Min. Nachbesprechung/Analyse/Ausblick. Freie Terminvereinbarung nach Absprache. Örtlichkeit je nach Anforderungen.

max. 1 Teiln.

Anmeldung bis: 27.10.

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de
Gebühr: 60 €

Sa. 04.11. Familiengruppe: Bouldernachmittag

Von 14-17 Uhr geht's zum gemeinsamen Bouldern in die Boulderhalle nach Teisendorf. Je nach Wetter spielen wir zwischen- durch auch draußen. Anmeldung: Vroni Hempel 08681-4779654.

max. 12 Teiln.,

Anmeldung bis: 03.11.

Treffpunkt: Boulderhalle Teisendorf 14:00 Uhr
Vroni Hempel 08681-4779654 · vrohe1@gmx.de
Stefanie Schmeiduch 08681-479442 · 0171-7219600 ·
s.schmeiduch@gmx.net

So. 05.11. Naunspitze (1745 m) im Zahnen Kaiser

Vom Kaisertal-Parkplatz in Ebbs geht es auf einem leichten Wanderweg auf die Vorderkaiserfeldenhütte. Der Anstieg zum Gipfel der Naunspitze durch die schrofige Flanke ist mittelschwierig und verlangt Trittsicherheit. Bei passendem Wetter Erweiterung um das Petersköpfl. Ca. 1200 Hm, ca. 7 Std., ca. 14 km.

Mittelschwerer Bergweg, max. 7 Teiln.
 Lisa Wendl +43 664-1212337 · lisa_wendl@gmx.net

Mo. 06.11. Kletterkurs für Anfänger

Es wird schrittweise die Sicherungstechnik zum Topropeklettern und -sichern vermittelt. Darauf aufbauend geht es weiter mit Vorsteigen, Vorstiegssichern und leichtem Sturztraining. Auch das Klettern kommt nicht zu kurz. Ausrüstung kann geliehen werden, eigene Kletterschuhe sind von Vorteil. Mindestens 2, max. 8 Teiln. ab 16 Jahren. 6 Termine in der BergaderArena 18:00 Uhr: Mo. 06.11., Fr. 10.11., Mo. 13.11., Fr. 17.11., Mo. 20.11., Fr. 24.11.

max. 8 Teiln., **Anmeldung bis: 26.10.**
 Treffpunkt: BergaderArena 18:00 Uhr
 Sepp Schreckenbauer jun. sepp.schr@gmx.de
 Holger Hartmann 0170-4706084 · holger.wonneberg@t-online.de
Gebühr: 60 €

Do. 09.11. AV-Abend

mit Bildervortrag von Heike Blankermann u. Ernesto Elias-Nieland über Wandern und Bergsteigen in Ecuador.

Treffpunkt: Café Hafemair in Waging 19:00 Uhr
 Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Do. 09.11. A Stunde fürs Gsunde

Wöchentliche Übungsstunde auf der Yogamatte für Kräftigung und vor allem Beweglichkeit in allen Körperteilen. Ab 09.11 bis Jahresende im Gymnastikraum gegenüber der Boulderhalle, jeweils Donnerstag um 20:00 Uhr.

max. 15 Teiln., Treffp.: Turnhalle Teisendorf 20:00 Uhr
 Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Sa.-So. 11.11.-12.11. Radlletzt auf der Teisendorfer Hütte

Traditionelles Treffen zum Jahresabschluss auf der Teisendorfer Hütte. Anreise und Aufahrt von Baumgarten über Rötelbach bis zur Unteren Schlegelalm mit dem Mountainbike (ca. 800 Hm). Anschließend Aufstieg zu Fuß bis zum Predigtstuhl und zur Hütte (ca. 400 Hm).

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.
Anmeldung bis: 05.11.
 Treffpunkt: nach Absprache
 Heini Mühlbacher 08666-929701 · 0170-5419611 · hmuehlbacher@t-online.de

Do. 16.11. Dürrnbachhornrunde – Feierabendtour von Winklmoos

Wir starten am Nachmittag von der Winklmoosalm, ca. 650 Hm im Auf- und Abstieg, Gesamtzeit ca. 3,5 Stunden. Mit Glück sehen wir einen schönen Sonnenuntergang. Stirnlampe nicht vergessen!

Mittelschwerer Bergweg, max. 7 Teiln.
Anmeldung bis: 11.11.
 Treffpunkt: nach Absprache
 Bettina Köllerer 0171-8047006 · bettina.koellerer@kabelmail.de

Do. 16.11. Bergfreundeabend

Bergfreundeabend, der Stammtisch der Sektion, im AV-Heim Teisendorf. Netter geselliger Austausch mit Gleichgesinnten bei Brotzeit und Bier. Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Treffpunkt: AV-Heim Teisendorf 20:00 Uhr
 Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699 · georg.eckart@258.alpenverein.digital

So. 19.11. Bergwanderung auf den Spitzstein (1596 m)

Spätherbstliche Wanderung von Sachrang. 850 Hm, Gehzeit 4,5 Std.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.
Anmeldung bis: 17.11.
 Treffpunkt: Waging 8:00 Uhr, Siegsdorf 8:20 Uhr
 Lorenz Mayer 08681-9960

Sa. 25.11. Herbstliche Bergwanderung

Je nach Verhältnissen wählen wir im Chiemgau oder in der Osterhorngruppe eine Tour in niederen Gefilden oder auch weiter hinauf. Aufstieg bis zu ca. 1000 Hm. Trittsicherheit auch bei schneeigen Verhältnissen wird vorausgesetzt. Sollten die Bedingungen an diesem Tag miserabel sein, wird die Tour auf 26.11. (Sonntag) verschoben.

Mittelschwerer Bergweg, max. 10 Teiln.

Treffpunkt: nach Absprache

Hermann Böhler 08681-2634539 · 0176-34381118

hermann160852@gmail.com

Steffi Fuchs 08681-2634539 · 01709234610 ·

stephanie.fuchs@t-online.de

So. 26.11. Techniktraining Klettern

In drei Einheiten werden Fähigkeiten in Taktik, Technik und Psyche beim Klettern analysiert und verbessert. Bei der praktischen Umsetzung werden körperliche Aspekte beachtet. Ziel ist das Klettern schwererer Routen, langfristig ohne gesundheitliche Schäden. Voraussetzung ist Klettern im Grad 6b (Rotpunkt) und selbstverständliches Beherrschen der Sicherungstechniken im Sportklettern. Es wird mit dem Vereinsbus oder in Fahrgeinschaften in umliegende Boulderhallen gefahren. 2 bis max. 6 Teilnehmer ab 14 Jahren. 3 Termine (26.11., 10.12., 17.12. – jeweils ab 15:30 Uhr). Kletterhalleneintritte müssen gegebenenfalls separat entrichtet werden.

max. 6 Teiln., **Anmeldung bis: 19.11.**

Stefan Mühlbacher 0178-2303330 · davtei@xp8.de

Gebühr: 60 €

Dezember 2023**Di. 05.12. Adventfeier**

der Ortsgruppe Waging.

Treffpunkt: Oberwirt in Otting 19:00 Uhr

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Do. 07.12. Senioren:**Adventliche Senioren-Platzerltour**

Winterwanderung rund um den Falkenstein bei Inzell. Vom Eisstadion auf flachen Wegen zum idyllisch gelegenen Falkensee, wo wir

unsere selbst mitgebrachten Platzerl (mit Glühwein o.ä.?) genießen, und weiter zurück zum Eisstadion. Gehzeit ca. 2 Std., Strecke ca. 7 km. Anschließend Einkehr im Gasthaus Adlgaß bei adventlicher Stimmung.

Einfacher Bergweg, max. 16 Teiln.

Anmeldung bis: 05.12., Treffpunkt: Teisendorf 9:30 Uhr

Monika und Helmut Huber 08666-6451 ·

monikahelmuthuber@gmx.de

Sa. 09.12. Jungmannschaft:**Bobrennen am Sonntagshorn**

Gemeinschaftstour. Ab 12 Jahren, gutes Sitzfleisch erforderlich.

Mittelschwerer Bergweg, max. 10 Teiln.

Treffpunkt: Teisendorf nach Absprache

Quirin Kirchleitner 0157-88124192 · kircquir@gmail.com

So. 10.12. Vorweihnachtliche Adventfeier im Klosterwirt Höglwörth

Glühweinempfang, Fackelwanderung um den Höglwörther See. Anschließend Einkehr beim Klosterwirt.

Treffpunkt: Klosterwirt Höglwörth 17:00 Uhr

Georg Eckart 08656-983933 · 0151-10741699

georg.eckart@258.alpenverein.digital.

So. 10.12. LVS-Kurs, Lerne Dein Gerät kennen

Anhand verschiedener Prüfstrecken wird der Umgang mit dem eigenen LVS-Gerät erklärt, Störfaktoren – Markierfunktion usw., ebenso üben wir die Punktortung mit neuester Technik (Pieps iProbe). Kurs findet ohne Ski statt!

max. 8 Teiln., Treffpunkt: nach Absprache

Klaus Ober 0171-7300700

Gebühr: 10 €

So. 17.12. Anfängerskitour zum Scheibelberg

Von Seegatterl, ca. 3 Std., ca. 800 Hm.

Leicht, max. 8 Teiln., Treffpunkt: nach Absprache

Michael Frumm-Mayer 08681-1824 · 0151-51621764

Sa. 23.12. Jungmannschaft:**Abendliche Weihnachtstour**

Abendliche Wanderung auf den Toten Mann (inklusive Plätzchen). Je nach Verhältnissen mit Bob/Schlitten.

Einfacher Bergweg, max. 8 Teiln.

Treffpunkt: Teisendorf nach Absprache

Helena Bodensteiner 0152-2398230 ·
 h.bodensteiner@web.de
 Lena Dornbusch 0175-7095163 ·
 dornbuschlena@gmail.com

Di. 26.12. Ski- und Snowboardtour an Weihnachten mit Schneeprofil-Untersuchungen

Je nach Schneelage und Lawinensituation geht es voraussichtlich ins Tennengebirge, die Osterhorngruppe oder in die Dientner Grasberge. Länge: ca. 1000-1200 Hm. Bei passender Schneelage wird sowohl der ECT als auch der kleine Blocktest Anwendung finden.

Ziemlich schwierig, max. 8 Teiln.
Anmeldung bis: 24.12., Treffpunkt: nach Absprache
 Hermann Böhler 08681-2634539 · 0176-34381118 ·
 hermann160852@gmail.com

Mi. 27.12. Eingehskitour mit LVS-Übung

Leichtes Ziel nach Schneelage, ca. 800-1000 Hm.

Leicht, max. 16 Teiln., **Anmeldung bis: 26.12.**
 Treffpunkt: Waging 7:45 Uhr, Teisendorf 8:00 Uhr

Armin Scheuerecker 08684-961989 · 0151-56424748 ·
 c.a.scheuerecker@t-online.de
 Sepp Rehrl 0175-4858802 · josef.rehrl@kabelmail.de

Do.-Sa. 28.12.-30.12. Kinderskikurs

Kursort: voraussichtlich Reit im Winkl. Ausweichort Heutal. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Altersgruppen ca. 4 - 10 Jahre. Gruppenbildung je nach Alter und Vorkenntnissen. Kursgebühr: 1 Kind 50 €; Familie mit 2 Kindern 90 €; mit 3 Kindern 120 €.

Leicht, max. 16 Teiln.,
Anmeldung bis: 20.12.
 Heini Riesemann 08681-9538 · 0171-8230338 ·
 riesemann-heinrich@t-online.de
Gebühr: 50 €

So.-Mo. 31.12.-01.01. Jungmannschaft: Silvesterfeier auf der Teisendorfer Hütte

Gemeinschaftstour. Der Rutsch ins neue Jahr – auf'm Berg!

Mittelschwerer Bergweg, max. 16 Teiln.
 Severin Schillinger 0157-58763153 ·
 severin.schillinger@gmx.de

weiches
WASSER

Y BAYROL

HEINDEL
 Schwimmbad · Wassertechnik

WASSERENTHÄRTER
 SCHWIMMBAD | WHIRLPOOL
 INFRAROT | SAUNA | SOLAR

Freilassing Str. 84 | 83317 Teisendorf - Obermoos | Telefon 08666 - 7187 | www.heindelpool.de

raiba-rupertiwinkel.de/ausbildung



Unsere Auszubildenden: Laura Zillner,
Maria Wellner und Felix Richardson

**„Ich werde Raiffeisler
- und Du?“**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Auszubildende gesucht!
Möchtest auch Du Bankkaufmann m/w/d werden?

Du bist aufgeschlossen, zuverlässig, engagiert und
möchtest gerne in einem Team arbeiten?

Du suchst eine spannende Ausbildung mit vielseitigen
Aufgaben und tollen Sozialleistungen?

**Wir beantworten gerne Deine Fragen und freuen
uns über Deine Bewerbung.** Gerne kannst Du auch
in einem Praktikum erst Bankluft schnuppern.

Frag einfach nach ☎ 08666/9887-0

Die Bank im Rupertiwinkel

**Raiffeisenbank
Rupertiwinkel eG**



Die Wegekategorien der Alpenvereine



Einfache Bergwege

einfache Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzgefährlichen Passagen auf.

Tipps

- Auch auf einfachen Bergwegen Schuhe mit rutschfester Profilsohle verwenden!
- Keine Wegabschneider nutzen!
- Geeignet für Familien, Anfänger und Genießer



Schwere Bergwege

Schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzgefährlich. Es kommen gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind unbedingt erforderlich.

Tipps

- Auf schweren Bergwegen insbesondere in schwierigen Passagen Stöcke am Rucksack verstauen!
- Bei Gewittergefahr Drahtseile und exponierte Stellen frühzeitig meiden!
- Nur für Bergwanderer mit viel Erfahrung und bergsteigerischen Ambitionen!



Mittelschwere Bergwege

mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt sein und können absturzgefährliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze, versicherte Gehpassagen (z. B. Drahtseil) vorkommen.

Tipps

- Mittelschwere Bergwege nicht unterschätzen! Stimmt die Selbsteinschätzung?
- Teilweise ausgesetzte Stellen! Dort sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit nötig!
- Für Ungeübte nur mit erfahrener Begleitung zu empfehlen!



Alpine Routen

Alpine Routen führen in das freie hochalpine Gelände. Sie werden weder markiert noch gewartet. Alpine Routen erfordern ausgezeichnetes Orientierungsvermögen, sichere Geländebeurteilung und hochalpine Bergerfahrung.

Tipps

- ▲ Auf Alpine Routen neben Karten und Führer auch Kompass und GPS mitnehmen!
- ▲ Nicht alleine unterwegs sein!
- ▲ Nur bei guter Sicht aufbrechen!
- ▲ Regelmässig eigenen Standort bestimmen!

Die Singletrail-Skala

Die Singletrail-Skala (STS) unterteilt sich in die drei Schwierigkeitsklassen **Leicht**, **Mittel** und **Schwer**. Diese Schwierigkeitsklassen orientieren sich dabei an dem Fahrkönnen eines durchschnittlichen Bikers mit einem technisch aktuellen Mountainbike. Zur genaueren Differenzierung der Trails (und Schwierigkeitsklassen) werden sechs relativ gut voneinander abgrenzbare **Schwierigkeitsgrade** (S-Grade) von **S0** bis **S5** herangezogen. Dabei ist für einen durchschnittlichen Biker das untere Skaleneende mit »lockerfahrbar« und das obere mit »unfahrbar« gleichzusetzen.



S0

S0 beschreibt einen Singletrail, der keine besonderen Schwierigkeiten aufweist. Dies sind meistens flüssige Wald- und Wiesenwege auf griffigen Naturböden oder verfestigtem Schotter. Stufen, Felsen oder Wurzelpassagen sind nicht zu erwarten. Das Gefälle des Weges ist leicht bis mäßig, die Kurven sind weitläufig



S1

Auf einem mit **S1** beschriebenen Weg muss man kleinere Hindernisse wie flache Wurzeln und kleine Steine erwarten, evtl. vereinzelte Wasserrinnen und Erosionsschäden, der Untergrund kann teilweise auch nicht verfestigt sein. Das Gefälle beträgt maximal 40%. Spitzkehren sind nicht zu erwarten.



S2

Im Grad **S2** muss man mit größeren Wurzeln und Steinen rechnen. Der Boden ist häufig nicht verfestigt. Stufen und flache Treppen sind zu erwarten. Oftmals kommen enge Kurven vor, die Steilheit beträgt passagenweise bis zu 70%.



S3

Verblockte Singletrails mit vielen größeren Felsbrocken und/oder Wurzelpassagen gehören zum Grad **S3**. Hohe Stufen, Spitzkehren und knifflige Schrägfahrten kommen vor, entspannte Abschnitte werden selten. Häufig ist mit rutschigem Untergrund und losem Geröll zu rechnen, Steilheiten über 70% sind keine Seltenheit.



S4

S4 beschreibt sehr steile und stark verblockte Singletrails mit großen Felsbrocken und/oder anspruchsvollen Wurzelpassagen, dazwischen häufig loses Geröll. Extreme Steiltrampen, enge Spitzkehren und Stufen, bei denen das Kettenblatt unweigerlich aufsetzt, kommen im 4. Grad häufig vor.



S5

Der Grad **S5** wird charakterisiert durch blockartiges Gelände mit Gegenanstiegen, Geröllfeldern und Erdrutschen, ösenartigen Spitzkehren, hohen, aufeinander folgenden Absätzen und Hindernissen wie umgestürzten Bäumen – alles oft in extremer Steilheit. Wenn überhaupt, ist wenig Auslauf bzw. Bremsweg vorhanden.

SuedostbayernBike

Für mehr Miteinander am Berg

Seit Anfang 2022 ist ein Zusammenschluss aus engagierten Mountainbikern der lokalen DAV-Sektionen im Chiemgau und Berchtesgadener Land unter dem Namen »SuedostbayernBike« aktiv.



Gemeinsam setzt sich die Gruppe für nachhaltige Lösungen in Bezug auf Bergradler sowie ein aufgeschlossenes und respektvolles Miteinander im südostbayerischen Alpenraum ein.

Durch den Dialog mit Behörden und den verschiedenen Interessensgruppen wird für mehr Verständnis und Akzeptanz geworben. Blockierende Räder, rücksichtsloses Verhalten und Egoismus haben in der Natur definitiv nichts zu suchen! Und genau an dem Punkt leisten die Mitglieder von SuedostbayernBike in den Sektionen viel Aufklärungsarbeit, bieten Fahrtechnikkurse an und gehen mit positivem Beispiel voran.

Dass eine engagierte Vertretung von Mountainbikern in der Region durchaus relevant ist, zeigt sich durch die ersten Erfolge der Gruppierung.

So wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Reichenhall das lokale Bergwegenetz statt geplanter Radfahrverbote mit gut sichtbaren Info-Schildern ausgestattet, welche für mehr »Mitanand« und gegenseitige Rücksichtnahme stehen.

Im Traunsteiner Landkreis wurden einige Radfahrverbote durch intensive Gespräche

mit den Behörden relativiert und teilweise sogar vollständig entfernt.

Weitere Infos zu SuedostbayernBike sind auf der Homepage sowie über die gängigen Social-Media-Plattformen zu finden.

Zudem gibt die Website eine Gesamtübersicht über die Bikeveranstaltungen der einzelnen Sektionen.

AV-Mitglieder, welche sich ebenfalls für die Belange der Bergradler in den Chiemgauer Alpen einsetzen wollen, können sich gerne melden.

Bericht und Fotos: Andi Hahnemann
und Rupert Strohmaier



Bericht der OG Waging a. See November 2021 bis Oktober 2022

Der Mitgliederstand der Ortsgruppe betrug zum 1. September 2022: 1426.

Seit Oktober 2021 mussten wir uns verabschieden von Margit Thaller am 04.10.2021, Marianne Hösle am 25.10.2021, Josef Dandl am 30.04.2022 und Alfred Murawski am 26.08.2022.

Die Vereinstouren konnten größtenteils ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Auch mit den Veranstaltungen der Ortsgruppe lief es wieder besser. Im Rahmen der AV-Abende konnten folgende Bildervorträge und Multimedia-Shows stattfinden: am 14. Oktober 2021 Vereinstouren 2018/2019 von Albert Mayr, am 8. Februar die Fotoshow mit Musik von Vivaldi über vier Jahreszeiten in den Bergen von Toni Kallsperger, am 5. April von Max Altmannshofer die Bilder über Skitouren an Vulkanen in Chile bei denen er zusammen mit Vereinsmitglied Herbert Stutz

unterwegs war, am 3. Mai die Multimedia-Show von Hermann Böhler über Segeln und Klettern in der Ägäis, am 13. September der Bildervortrag von Albert Mayr über Vereinstouren 2020/2021, am 4. Oktober die Bilder von Heinrich Riesemann über Traumwege und Klettersteige in den Dolomiten und am 8. März die Jahreshauptversammlung. Wohl auch coronabedingt haben die Teilnehmerzahlen stark nachgelassen. So war die Hauptversammlung zwar spärlich, aber mit 39 Teilnehmern noch am besten besucht. Mittlerweile sind wir deshalb vom Saal des Oberwirts in ein Nebenzimmer ausgewichen.

Beim AV-Abend am 13. September haben wir



Veranstaltungen der DAV-Ortsgruppe Waging am See 2023

Do., 05.01.2023, 19:00 Uhr, Café Hafemair in Waging

Expedition Guinea-Bissau – bei Naturvölkern in Westafrika von Hans Schupfner

Bei seinem Besuch in Westafrika ergab sich für ihn die Gelegenheit kurzfristig an einer Expedition zu animistischen Naturvölkern teilzunehmen. Die Manjaco, die Jola-Felupe, die Pepel und die Bijago haben jeweils ihre eigenen Zeremonien und Riten um die Geister der Ahnen gnädig zu stimmen. Bei einzelnen der Völker herrscht das Matriarchat. Davon und noch von vielen weiteren Eindrücken und speziellen Besonderheiten dieser Völker berichtet der Referent in seinem Vortrag.

Fr, 10.02.2023, 19:00 Uhr, Gasthof Oberwirt Otting im Saal

Trekkingtour im ehemaligen Königreich Mustang von Michaela Weber

Mit Susanne Kaiser, Cordula Dumberger und Karin Welkhammer war Michaela in dem ehemals unabhängigen buddhistisches Königreich

Mustang unterwegs. Heute gehört es zu Nepal und bildet den nördlichen Teil des nepalesischen Distrikts Mustang. Über Ihre Eindrücke und Erlebnisse berichten Michaela und ihre Freundinnen dabei zu ihren Bildern. Eintritt frei. Um Spenden für ein Projekt zur Unterstützung der Kinder der Sherpas wird gebeten.

Di, 07.03.2023, 19:00 Uhr, Gasthof Oberwirt Otting im Saal

Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Waging

mit Jahresrückblick, Mitgliederehrung und ausführlichem Tourenbericht mit Bildern über die Veranstaltungen und Unternehmungen der Ortsgruppe. Tagesordnung siehe Schaukasten-aushang oder Homepage.

Do, 06.04.2023, 19:00 Uhr, Café Hafemair in Waging

Das Mountainbiken im Wandel der Zeit von Franz Trattler

Von den Anfängen dieser Sportart in den 80-er Jahren, bis zu den Möglichkeiten heute be-

dann im Kreis der Anwesenden darüber diskutiert, wo wir mit den AV-Abenden künftig hingehen. Dabei gab es mehrere Vorschläge, wobei sich die Mehrheit dann für den Raum im Café Hafemair entschieden hat.

Nach Zusage durch den Betreiber, Herrn Oswald, wurde dies im neuen Programm bereits berücksichtigt. Im geplanten Raum, der bestens für Vorträge geeignet ist, finden maximal bis zu 60 Zuschauer Platz.

Es wäre schön, wenn die Zuschauerzahlen wieder etwas nach oben gingen und wir freuen uns über jeden Besucher.

Die Jahreshauptversammlung und auch Vorträge bei denen wir mit einem größeren Interessentenkreis rechnen, sollen weiter im Saal des Gasthauses Oberwirt stattfinden.

Aus der Jahreshauptversammlung 2022:

Bei der Jahreshauptversammlung am 8. März wurden drei Mitglieder für 25 Jahre, elf Mitglieder für 40 Jahre und zwei Mitglieder für 60 Jahre Zugehörigkeit zum Alpenverein geehrt.

Willi Kaiser, Schriftführer der Ortsgruppe, informierte bei der Versammlung über das bevorstehende Jugendkletterevent im Juli 2022.

Kassier Hans Templer berichtete, dass die Ortsgruppe finanziell gut gerüstet sei und deshalb dem geplanten Event nichts entgegenstände. Er meinte, dass die Pandemie für das Vereinsleben 2021 schlecht, jedoch wegen der geringen Ausgaben der Kasse sehr zuträglich gewesen sei. Nach dem Bericht von Doris Riesemann über die Kassenprüfung wurde der Vorstandschaft von der Versammlung einstimmig die Entlastung erteilt.

Über 14 Ausbildungen berichtet der Ausbildungsreferent der Sektion Sepp Rehl und dass die erforderlichen Pflichtfortbildungen von den Übungsleitern besucht werden konnten.

Gerätewart Alois Herzig informierte, er habe durch die geringe Anzahl an Ausleihen (nur 8, in den Vorjahren lagen diese bei 40- 50) wenig Arbeit gehabt mit der Pflege und Kontrolle der Rückgaben. Kehrseite der Medaille

richtet der Referent, über seine Erlebnisse und Erfahrungen, nicht nur mit der Entwicklung der Technik, sondern auch mit der gesellschaftlichen Entwicklung beim Erklimmen der Berge mit dem Mountainbike. Das lässt, unter anderem auch spannende Bilder von jugendlichen Gesichtern, heute nicht mehr ganz so junger Mountainbiker erwarten.

Di. 09.05.2023, 19:00 Uhr, Gasthof Oberwirt Otting im Saal

Bulgarien – Berge und Seen, Land und Leute, Kultur und Brauchtum von Lorenz Mayer

Bilderschau über die Bulgarienfahrt der DAV-Ortsgruppe Waging 2022. Die Touren führten nicht nur auf die höchsten Gipfel des Balkan, sondern auch zu landschaftlichen Höhepunkten wie dem Skakavica-Wasserfall, den Rila-Seen und den Sandsteinpyramiden von Melnik. Ein Besuch der Hauptstadt Sofia, des Rozhnen und des Rila-Klosters und bei den Großmüttern von Dobursko mit Folklore und traditionellen Speisen gehörten ebenso zum Programm der eindrucksvollen Trekkingreise.

Freitag, 15.09.2023, 19:00 Uhr, Café Hafemair in Waging

Klettersteige von Werner Müller

Werner Müller berichtet mit eindrucksvollen Bildern von seinen Klettersteigbegehungen in der näheren und weiteren Umgebung.

Donnerstag, 09.11.2023, 19:00 Uhr, Café Hafemair in Waging

Wandern und Bergsteigen in Ecuador von Heike Blankermann und Ernesto Eilas-Nieland

Das Ziel war, den höchsten Berg der Erde zu besteigen. Zugegeben, dabei handelt sich um die geozentrische Maximaldistanz vom Erdmittelpunkt aus betrachtet. Aber immerhin, 6247 m misst der höchste Berg Ecuadors schon. Die Vortragenden erzählen außerdem von Ihren Berg- und Wandertouren in Ecuador, diesem tollen Land, das auch sonst sehr interessant ist.

Dienstag, 05.12.2023, 19:00 Uhr, Oberwirt Otting im Saal

Adventfeier der Ortsgruppe

mit Musik und weihnachtlichen Geschichten.



SPORT KRENN

Postgasse 1 • 83329 Waging • Tele: 08681 304
www.sport-krenn.de



Was wir verkaufen? Natürlich(e) Farbe.

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8-12 Uhr und 13-17 Uhr
oder nach Vereinbarung
im Brückenweg 7,
83329 Waging am See.

Infos unter wandfarb.de

FARBHAUS

Malerhandwerk | Farbladen | Akademie



sei jedoch, dass dadurch auch weniger Einnahmen in Form von Leihgebühren zu verzeichnen seien. Der Erwerb von neuen Klettersteigsets konnte aber durch eine größere Spende der Sparda Bank aus dem Gewinnsparfonds ermöglicht werden.

Die Berichte mit beeindruckenden Fotos und kurzen Filmen zur Kletterwand von Stefan Janel, von den Kinderskikursen von Heini Riesemann, der Familiengruppe von Stefanie Schmeiduch und Vroni Hempel, der Jugendgruppe von Albert Wegscheider und einem allgemeinen Tourenbericht von Hermann Böhler bildeten den Abschluß der Veranstaltung.

Jugendkletterevent – eine tolle Veranstaltung:

Knapp über 70 Anmeldungen lagen uns letztlich aus der Ortsgruppe und der Sektion aber auch von Klettergruppen aus den Sektionen Tittmoning, Laufen, Freilassing und Bad Reichenhall vor und tatsächlich kletterten dann 67 Kinder verteilt auf 5 Leistungsklassen, teilweise auch in den überhängenden Bereichen der Wand. Dazu hatte Hermann Böhler zusammen mit den Kletterbetreuern eine Lösung erarbeitet, die eine Sicherung von oben ermöglichte, aber in den Überhangbereichen das ungewollte Ausschwingen aus der Wand deutlich reduzierte.

Jeweils die 3 Ersten einer Leistungsgruppe erhielten einen kleinen Pokal. Alle Kinder erhielten als Erinnerungsgeschenk eine Trinkflasche und durften an einer Tombola teilnehmen bei der es noch viele schöne Preise gab. Alle Teilnehmer wurden auch kostenlos von uns gepflegt.

Die Sektionenwertung gewann die Sektion Laufen. Die Veranstaltung wurde in der Mittagspause durch mehrere Aufführungen der Einradgruppe des TSV Waging bereichert. An der Organisation des Events und am Veranstaltungstag arbeiteten 40 Mitglieder der Ortsgruppe und der Sektion in fünf Teams.

Mit 14 Helfern war das Kletterteam unter Leitung von Hermann Böhler das größte. Deren Aufgabe war mit der fachgerechten Sicherung der Kletterer auch am umfangreichsten. Das Organisationsteam um Willi Kaiser organisierte Geschenke, Pokale und Preise, regelte die Anmeldung, den zeitlichen Ablauf und die Siegerehrungen. Willi Kaiser war es auch gelungen, von der Gemeinde für die Veranstaltung einen Zuschuss über 800,- Euro zu erhalten und von den Firmen Bergader, Sport Krenn und Salewa jeweils Preise für die Tombola zu bekommen. Das Küchenteam unter Leitung von Xandi Gröbner versorgte Teilnehmer, Helfer und Zuschauer mit Essen und Getränken. Für den Ablauf und die benötigten Informationen sorgte Sepp Irlacher mit dem Informations- und Sicherheitsteam. Hallensprecher Claus Prokscha informierte die Zuschauer und kommentierte fachlich fundiert auch das jeweilige Geschehen an der Kletterwand.

Nach der Veranstaltung waren wir uns alle einig, eine absolut gelungene Veranstaltung mit hohem Wiederholungswert für Zuschauer und Kletterer organisiert zu haben.

Dank Kuchenspenden und der guten Arbeit des Küchenteams konnten die Kosten für die Verpflegung der Teilnehmer und Helfer mit den Einnahmen aus der Verpflegung der Zuschauer erwirtschaftet werden.

Die Kosten des Events wurden zu gut einem Drittel über Spenden und Einnahmen gedeckt. Der Rest wird von der Jugendkasse der Ortsgruppe getragen.

Abschließend möchte ich mich bei allen die mitgemacht haben, ganz herzlich für ihren Einsatz und ihr tolles Engagement und bei der Sektionsvorstandschaft für die Zustimmung zum Event bedanken.

Michael Frumm-Mayer,
Leiter Ortsgruppe Waging

Marianne-Gedächtnis-MTB-Tour



Wegen des erwarteten Regenwetters hatte Tourenleiter Hermann Böhler die Tour auf Donnerstag, den 28.05 verschoben. So starteten nach der obligatorischen Einweisung 21 Teilnehmer – gut zur Hälfte E-Biker – vom Friedhofsparkplatz über Gepping nach Füging.

Großen Wert hatte Hermann bei der Planung darauf gelegt, möglichst asphaltierte Straßen zu vermeiden. So ging es über kleinere Wege,

Wald- und Feldstraßen über Plosau, Oberleiten, Au, Miesenböck und Grainach Richtung Langmoos. Zu Fuß wurde ein kurzer Abstecher ins Kammerer Filz unternommen und die dortige Flora bestaunt.

Westlich vom Filz fuhren wir dann Richtung Spiegelberg bis zur Kapelle in Froschham. Dort gedachten wir unserer verstorbenen Wanderleiterin Marianne. Hermann berichtete uns dort auch Interessantes zur Geschichte von Froschham. Anschließend ging es einen kurzen Trail abwärts und dann weiter bis zur Kreisstraße.

Bis Dankerting führte uns noch ein kleiner Abstecher ehe wir über Holzhausen nach Tettelham auf den Schloßberg radelten. Hier erklärte uns Sepp Rehl, der zweite Tourenleiter, die Geschichte vom Schloßberg. Nach einem traumhaften Sonnenuntergang fuhren wir dann über Großscherzhäuser und Sprinzenberg zurück nach Waging, wo wir uns noch ausgiebig im Gasthaus Kupferkessel stärkten.



Skihochtouren im Sellrain mit Stützpunkt Winnebachseehütte (21.-24. April)

Die Wetterprognosen waren mit Ausnahme des Anreisetages recht zweifelhaft, aber manchmal kommt es doch besser als gedacht. So konnten die 15 Skibergersteiger recht erlebnisreiche Tage verbringen und schöne Skitouren bei großteils auch guten Schneeverhältnissen unternehmen, trotz der allgemein geringen Schneeauflage.

Für die Anfahrt nutzten wir u. a. unseren Vereinsbus, vollbesetzt mit neun Personen. Die Stimmung war immer bestens auch Dank der gemütlichen und hervorragend bewirtschafteten Hütte. Den Zustieg bewältigten wir über den fast schneefreien Sommerweg. Ski und Skischuhe konnten wir mit der Materialseilbahn transportieren lassen, so war es recht relaxt die 700 Hm zur Hütte zu gelangen.

Die Anstiege der vier Tage summierten sich auf mehr als 6000 Hm. Dabei wurden sieben 3000er bestiegen, darunter auch die bekannten Sellrain-Klassiker Breiter Grießkogel, Hoher Seeblasskogel und Winnebacher Weißkogel, mit durchaus anspruchsvollen Metern zum höchsten Punkt.

Am Gipfelgrat zum Bachfallenkopf



Der Bachfallenkopf mit 3176m war das Topziel des 1. Tages. Die Krux dabei bildete eine steile, unangenehme, mit Fixseil gesicherte schottrige Rinne mit viel losem Gestein am Beginn des Gipfelaufbaus. Der Weiterweg am ausgesetzten Gipfelgrat war dagegen leichte Genusskletterei und am Ende führte ein kurzer Firngrat zum höchsten Punkt.

Das große und wenig bekannte und zum Schluss bis 40° aufsteilende Kar zum Westlichen Seeblasskogel konnte mit besten Schneeverhältnissen aufwarten. Eine kurze aber einfache Klettereinlage führte am Ende zum höchsten Punkt der perfekten Tour.

Wegen der absolut sicheren Schneeverhältnisse kamen unsere Steilrinnenspezialisten am Putzenkarferner auch zu ihrem Abenteuer.

Dank der super Fitness, der Erfahrung und dem guten skifahrerischen Können aller Teilnehmer gab es keinerlei Verletzungen, nicht immer selbstverständlich bei den umfangreichen Touren und der großen Gruppe.

Text: Sepp Rehl

Bilder: Annette, Gi, Manfred

Beste Verhältnisse bei der Abfahrt



Pfingstwochenende auf der Bettelwurfhütte

Am Samstag, den 4.6.2022 fuhren wir schon um 5.30 Uhr los in Richtung Absam – Hall in Tirol. Am Parkplatz angekommen, ging es mit dem Taxi weiter ins Halltal, da dieses für PKWs gesperrt ist. Vom Ausgangspunkt konnten wir nun endlich unsere Tour über das Gamsgufelkar zur Bettelwurfhütte starten. Der Aufstieg wurde teilweise mit Drahtseilen erleichtert. Nach einiger Zeit sahen wir schon die Bettelwurfhütte, aber wir hatten noch ein ganzes Stück Aufstieg vor uns. An der Hütte angekommen, freuten sich dann alle umso mehr auf kalte Getränke und eine Brotzeit auf der Terrasse mit Blick auf Absam und Hall.

Den restlichen Tag nutzten wir noch zur Besteigung des Kleinen Bettelwurf mit 2650 m. Der Gipfel wurde uns aber nicht geschenkt, es mussten einige leichte Kletterstellen überwunden werden, die nicht mit Stahlseil gesichert waren.

Am zweiten Tag ging es zunächst auf die Speckkarspitze mit 2621 m über das Lafatscherjoch. Wir hatten Glück, aufgrund un-



seres frühen Aufbruchs konnten wir auch einige Gämsen beobachten. Vom Lafatscher Joch sahen wir unseren Grat zur Speckkar-Spitze. Über diesen ging es auf den Gipfel. Unser ständiger Begleiter war dabei der Wind. Zurück an der Bettelwurfhütte waren wir rechtzeitig zum Kaffee und Kuchen.

Am Abend gab es auch noch ein Gewitter mit Sturm und leichten Hagel. Im sicheren Schutz der Hütte machte uns das aber nichts aus.

Am letzten Tag schien wieder die Sonne und es ging bei Traumwetter noch auf den Großen Bettelwurf mit 2757m. Wir waren sehr flott unterwegs und konnten die leichten Klettereien sehr schnell überwinden.

Zurück an der Bettelwurfhütte wurde alles für den Abstieg eingepackt und zum Abschluss noch Kaffee und Kuchen oder eine Brotzeit genossen

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich noch bei meinen Teilnehmern bedanken und hoffe, es hat auch allen gefallen.

Tourenleitung, Text und Fotos: Tobias Krittian



Vergessene Pfade – der »Hochries-Achter«

Am 22.10. war das Wetter miserabel, deswegen wurde die Tour auf Sonntag den 23.10. verschoben.

Was für ein Glück! Bei phantastischem Morgenrot und erstaunlich trockenen Wegen ging es vom Samerberg über einsame, teils steile



und wunderschöne Pfade auf das Feichteck. Der Föhnsturm hielt am frühen Vormittag die Besucherzahl an diesem meist frequentierten Gipfel stark in Grenzen und auch unsere Gipfelrast fiel wegen dem Wind mit 2 Minuten kurz aus. Nach dem Abstieg zum Alfred-Drexel-Haus machten wir dafür (windgeschützt) dort eine längere Rast. Keiner der Teilnehmer war bis dato an diesem Platz.

Von hier verfolgten wir einen kleinen Steig, umrundeten die Nordseite der Hochries und überschritten den Hochriesgipfel von Ost nach West. Dabei blieb es natürlich nicht aus, auf dem hochfrequentierten Hochrieshaus einzukehren. Nach dem Abstieg über die Seitenalm ging es – Gott sei Dank – wieder auf einsamen Wegen teils durch hüfthohes Herbstgras und teils auf Wegen mit tiefem, raschelndem Herbstlaub zurück zu unseren Fahrzeugen. Dank der abwechslungsreichen Wege spürten wir die Tourenlänge von 14 km und 1200 Hm nahezu nicht, oder am Montag ... doch?!

Text: Hermann Böhler, Fotos von den Teilnehmern
Mit dabei waren Conny, Cordula, Elsbeth, Hubert, Ludwig, Michi, Steffi, Sybille, Werner



Alfred Drexel (Spitzname »Balbo«) – Mitglied der Akademischen Sektion München im D.Ö.A.V. – war einer der besten Freunde von Willo Welzenbach und mit diesem in einigen der großen Nordwände der Berner Alpen: Großhorn-Nordwand, Gletscherhorn-Nordwestwand, Gspaltenhorn-Nordostwand und Nesthorn-Nordwand. Diese Fels-/Eis-kombinierten Wände erwiesen sich als heikle Unternehmungen und Alfred Drexel durchkletterte sie nicht im Nachstieg. In der Großhorn-Nordwand führte er die eine Zweierseilschaft, bestehend aus ihm und Hermann Rudy (die andere war gebildet aus Willo Welzenbach und Erich Schulze).

Zusammen mit Willy Merkl, Willo Welzenbach und Uli Wieland kam Drexel mit 34 Jahren am Nanga Parbat im Juni 1934 ums Leben .

Touren der JM-Teisendorf im Wallis

Am Samstag, den 08.08.2022 war um 6:00 Uhr morgens Aufbruch. Es ging ins Wallis, zum Hochtouren-Gehen.

Am Campingplatz in Visp angekommen, wurden zunächst die Zelte aufgebaut und anschließend über mögliche Touren in den kommenden Tagen beratschlagt.

So stand am Sonntag zunächst eine kleine Bergtour aufs Augstborghorn zum Akklimatisieren an oder alternativ verschiedene Kletterrouten im nahegelegenen Klettergebiet.

Am Montag fuhren wir dann gemeinsam mit der Jugendgruppe der Alpenvereinssektion Trostberg ins Zinaltal und stiegen auf knapp 2800m auf. Dort biwakierten wir und starteten am nächsten Tag um 3:30 Uhr unsere Tour auf das 4150m hohe Bishorn. Die letz-



ten knapp 900 Hm mussten dabei über einen Gletscher bewältigt werden. Jedoch stellte einzig die ungewohnt dünne Luft eine Herausforderung dar. Ansonsten waren auf dem schneearmen Gletscher alle Spalten sichtbar und die Witterungsbedingungen mit Sonnenschein und wenig Wind nahezu perfekt. So erreichten alle 13 Teilnehmer den Gipfel, für einige der erste Viertausender. Der darauffolgende lange Abstieg war mühsam, beflügelt von dem Gipfelerfolg aber kein Problem.

Am Mittwoch legten wir einen entspannten Kletter- bzw. Badetag ein. Für Abends waren Gewitter angekündigt, sodass wir die nächste



Hochtour erst am Donnerstag starteten. Hier waren wir wieder gemeinsam mit den Trostbergern unterwegs, dieses Mal im Saastal. Wir bildeten drei Gruppen: ein Teil kletterte über den Rotgrat auf die Weissmies, ein anderer Teil bestieg über den Holaubgrat das Allalinhorn und eine weitere Gruppe suchte über einen weiten Gletscher den Weg auf das Strahlhorn. Alle Gruppen erreichten den jeweiligen Gipfel und haben damit einen weiteren Viertausender bestiegen. Zur Feier des Tages wurde daher am Abend auch gegrillt und es gab nicht, wie sonst häufig, Nudeln.

Da auch Samstag und Sonntag das Wetter mitspielte, wurde dies noch für eine weitere Hochtour genutzt. Von der Täschalp ging es entweder auf das Rimpfischhorn oder auf den Alphubel. Eine herrliche Aussicht auf das Matterhorn, die Monte-Rosa-Gruppe sowie den Mont-Blanc waren Lohn für die Anstrengungen des Aufstiegs. Nach einem langen Abstieg stand am Sonntagabend schließlich noch die Heimreise an. Müde, aber sehr zufrieden und dankbar für die vielen Erlebnisse und Eindrücke kamen wir in der Nacht zum Montag zu Hause an.

Bericht: Lena Bächle
Fotos: Severin Schillinger

Mit der JM-Waging ins Pflerschtal

Im August stand unsere 3000er Tour an. Unsere diesjährigen Ziele waren kurz hinterm Brenner im Pflerschtal die Weißwandspitze und die Schneespitze. Vom Parkplatz ging es über den steilen Hang zur wunderschön gelegenen Tribulaunhütte hinauf. Hier musste natürlich die Aussicht auf den Pflerscher Tribulaun und der gute Kuchen genossen werden. Weiter ging es über den Hohen Zahn (2924 m) zur Weißwandspitze (3016 m). Der Gipfelaufbau aus Dolomit auf dem Urgestein ist ein außergewöhnlicher Anblick. Ein Geröllband führt zur Abzweigung zum Gipfelaufstieg der Weißwandspitze, dieser ist unmarkiert aber nicht schwer. Nach einer ausgiebigen Gipfelrast, stiegen wir über den steilen Schuttkegel zur Magdeburger Hütte ab. Da für den nächsten Tag am Nachmittag schlechtes Wetter vorhergesagt war, stand ein frühes Frühstück auf dem Plan. Der Weg führte uns vorbei an wunderschön gelegenen Bergseen über Moränen zum Gipfelgrat der Schneespitze (3174 m). Hier ist der Weg über das Block- und Felsengelände sehr gut angelegt, ausgesetzt und heikle Stellen sind ausnahmslos mit Drahtseil gesichert. Am flachen, schneefreien Gipfelplateau geht es



unschwierig zum Gipfelkreuz. Leider hatte es schon zugezogen und der uneingeschränkte Rundumblick blieb verwehrt. Jetzt stand der lange Abstieg über die Magdeburger Hütte zum Parkplatz an, mit einer kurzen Rast an der Hütte ging es zügig zum Auto. Am Auto angekommen, keine Minute zu früh, setzte der Regen ein. Wir genossen aber, geschützt unter den dichten Bäumen, noch unser Bier und freuten uns schon auf die nächsten Touren.

Text und Bilder: Albert Wegscheider



Schinder-Tour

Auf den Österreichischen und den Bayerischen Schinder

Eine Rundwanderung führt von Valepp auf den Österreichischen & den Bayerischen Schinder bei den Tegernseer Bergen.

Am Sonntag, den 15.05 ging ich mit meiner Gruppe – bestehend aus 6 Teilnehmern – von Valepp auf den Österreichischen und Bayerischen Schinder. Früh morgens um 7 Uhr ging es vom gemeinsamen Treffpunkt nach Valepp.

Ein schöner Waldsteig führte uns auf die Trausnitzalm. Nach einer kurzen Pause beschrritten wir das Schrofengelände zum ersten Gipfel – den Österreichischen Schinder. Der Gipfel liegt direkt auf der deutsch-österreichischen Grenze und bietet ein wunderschönes Panorama über das Kaisergebirge, das Karwendel, bis hin zu den Tauern.

Über eine Drahtseilversicherung ging es zunächst steil bergab und dann weitere 200



Höhenmeter bergauf zum Bayerischen Schinder.

Wir kreuzten die Scharte, an der es nach dem Abstieg vom Bayrischem Schinder hinunter zum Schinderkar ging. Seilsicherun-



gen leiteten uns zu einem Felstor, das wir durchquerten. Danach führte der Weg steil das Kar bergab. Auf dem Weg zurück zum Parkplatz hatten wir dann stets das gigantische Schinderpanorma im Rücken. Trotz strahlendem Sonnenschein blieb uns der Ansturm der Münchner Touristen erspart, die sich in Scharen am Tegernsee tummelten.

Bericht und Fotos: Lisa Wendl

Unterwegs in der Waldheimat

Wanderwoche in der Heimat von Peter Rosegger

11 Teilnehmer waren es schließlich, die Jüngste noch keine 60 Jahre und die Älteste über 85 Jahre, die sich auf den Weg nach Krieglach in die Heimat von Peter Rosegger machten. Schon bei der Anfahrt stiegen wir in der Nähe von Leoben auf den Gipfel der Mugel. Danach fuhren wir zu unserer Herberge, dem Hotel Waldheimat der Familie Rothwangel. Die Zimmer waren groß und das Abendessen reichlich und gut.

Am Folgetag erwanderten wir das Stuhleck. Nach ca. 900 Hm und gut 2 Stunden Gehzeit erreichten wir bei vereinzelt Schneeflocken den Gipfel.

Bei schönstem Wetter trafen wir uns am Montag auf dem Schneeanpenhaus (1784 m). Ein Teil von uns hatte den steilen Anstieg über den Karlgrabenweg zum Windberggipfel (1903 m) gewählt und die restliche Truppe stieg vom Parkplatz Kohlebnerstand direkt zur Hütte auf.

Am Dienstag gings dann auf die Rax. Während die einen mit der Seilbahn fuhren und anschließend den Jakobskogel (1736 m) erwanderten, stiegen wir über den Fuchslochsteig auf die Heukuppe (2007 m). Über den Altenberger Steig kamen wir dann zurück zum Ausgangspunkt am Parkplatz Gsoller.

Am Folgetag gingen wir vom Berggasthof Scheickl über das Graf-Meran-Haus auf die Hohe Veitsch (1981 m) und anschließend über den Teufelssteig zur Rotsohlalm, wo wir uns wieder mit den anderen trafen, die die Alm vom gleichen Parkplatz aus in gut 1,5 Stunden erreicht hatten. Nach ausgiebiger Rast ging es

gemeinsam zurück zum Parkplatz. Die Bilder von den flachen Ebenen von Rax, Schneeanpen und Veitsch täuschen ein wenig. Alle drei Berge bieten in ihren steilen Felsfluchten auch rassige Anstiege, von Klettersteigen bis hin zu extremen alpinen Kletterrouten.

Am Donnerstag wanderten wir vom Wallfahrtsort Frauenberg auf den Gipfel des Rennfelds. Die sommerliche Bewölkung behinderte aber die Aussicht ein wenig. Im Abstieg wählten wir den Weg zur Jagaalm, wo wir auf den Rest der Truppe trafen.

Nachdem wir in den Vortagen ausgiebig unterwegs waren, gönnten wir uns am Freitag einen Kulturtag. Ein Teil der Gruppe besuchte die drei Rosegger-Museen in der Gemeinde Krieglach: den Bauernhof in dem Rosegger geboren wurde, die Waldschule die von ihm initiiert worden war und sein Sommerdomizil in Krieglach. Andere hatten das Pilgerkreuz in Veitsch zum Ziel, das größte begehbare Holzkreuz und besichtigten die Stadt Bruck an der Mur.

Bericht und Foto: Mike Frumm-Mayer



6 ausgefüllte MTB-Tage in der Oberpfalz

Zum Mountainbiken fährt man in den Süden, basta! Österreich, Südtirol, Schweiz, ja, aber nicht nach Norden, da ist es ja viel zu flach! Jurasteig, Pandurensteig, Nurtschweg, Trans-Bayerwald, für die meisten alles unbekannte Wörter. Aber sie haben es in sich. Dies konnte auch Ende Mai eine »Senioren-MTB-Gruppe«, Durchschnittsalter über 70, trotz Elektrounterstützung feststellen.

Los gings, dem Schlechtwetter ausweichend, zuerst mit einer Rundtour im Steinwald, die uns an der Ruine Weissenstein, an Bad Alexandersbad, am Luisenburg-Felslabyrinth vorbei rauf bis zur Kösseine im Fichtelgebirge führte. Zurück gings immer abwärts auf einem Radweg der Fichtelnaab entlang. Erst danach bezogen wir unsere Zimmer im feinen Landhotel Kastanienhof in Georgenberg, direkt am früheren Eisernen Vorhang. Der zweite Tag war, wie so viele Runden in dieser Gegend, zweigeteilt: auf Bayerischer Seite bebautes Kulturland, auf der Tschechischen Seite Natur pur. Denn bis vor 30 Jahren war dies dort entvölkertes Grenz-Sperrgebiet, alle Ortschaften wurden geschleift, nur noch einzelne Friedhöfe sind zu erkennen. So er-

reichten wir über Pleystein und Waidhaus die Waldnaabquelle, kamen über den Entenbühl in der Nähe des Langlaufzentrums Silberhütte, zum Aussichtsturm auf dem Havran (deutsch: Rabenstein), zum Brottfelsen und zur Burgruine Schellenberg. Die ganze Runde ist gespickt mit vielen Singletrails, aber nie schwieriger als S1.

Der dritte Tag sollte ein besonderer werden. Nach Kurzbesichtigung der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg gab mein Bike unwiderruflich den Geist auf. Glücklichen Umständen zufolge vermittelte mir ein hilfreicher Kollege für die nächsten Tage ein Ersatz-E-Bike der Sportgröße Eric Frenzel. Die anderen konnten die Runde zu Ende fahren und nahmen noch zwei Trails am Fahrenberg mit.

Neu ausgerüstet starteten wir am nächsten Tag in Eslarn zum Böhmerwaldturm bei Stadlern. Diese Tour forderte alle sehr. Es war nicht alles im Sattel zu bewältigen, steil, Äste auf dem eingewachsenen Weg, zum Schluss gab es noch einen Überschlag, aber wir haben den Turm erreicht. Weiter gings dann etwas moderater über endlose Wälder in Tschechien.

Die Königsrunde war am Samstag angesagt: der höchste Gipfel des Oberpfälzer Waldes, der Cerchov (deutsch: Schwarzkopf). In diesem Gebiet verlief sich vor einigen Monaten einmal ein Mädchen, das erst Tage später gefunden wurde. Die Wälder um diesen Berg sind aber auch extrem unübersichtlich, ohne Navi ist man verloren. Nach dem Gipfel, gekrönt von zwei mächtigen Türmen, musste noch der markante Gipfelfelsen des Gibacht als Dreingabe erhalten, bevor es über die Voithbergpisten nach Furth im Wald zur verdienten Einkehr am Stadtplatz runterging. Wieder waren es ausgeschilderte Radwege, die die Runde über Cham vervollständigten.



Vor der Kreuzbergkirche in Pleystein



Auf dem Gibacht Nähe Furth im Wald

Es stand nur noch der Glasschleiferweg auf unserer To-do-Liste, aber für den Abreisetag zu lang. Also wird er gekürzt und mit dem Nurtschweg, einer als schwierig beschriebenen MTB-Strecke gewürzt. Durchs Zottbachtal mit seinem Skulpturenweg führen wir wieder nach Pleystein und dann nach Waidhaus und von dort sehr anstrengend und steil über den Pleysteiner Sulzberg zum Hotel zurück. Und wieder wurden wir nicht nass, obwohl es rundherum schüttete.

Eine knappe Woche, die jedem äußerst positiv in Erinnerung bleiben wird, ging mit der Heimfahrt zu Ende. Zusammengezählt waren es knapp 400 km und gut 7000 Höhenmeter, die wir bewältigten. Vielleicht kann ich jemanden mit den Tourenbeschreibungen auf gps-tour.info dazu animieren, einmal über den Tellerrand zu schauen.

Teilnehmer: Regina, Herbert, Heinrich, Felix, Burgi und Michael

Tourenleitung, Bericht und Fotos: Alois

**Wir rücken Sie
glänzend in's**



**Professionelles
Design & Produktion**

aller Bereiche **visueller Kommunikation**
für Vereine, Firmen, Körperschaften und Institutionen.

Wir entwickeln neben
Firmen- & Markenzeichen Ihr Corporate-Design
und erarbeiten Konzepte für Ihren
wirksamen medialen Auftritt.

Von A bis Z!

☎ 01 60 - 94 66 20 56 • info@proprint-mail.de

Hans Koch

pr  **print**

Agentur für

Druckprojekte
Werbung & Media
Beschriftungen
Öffentlichkeitsarbeit

Rosengarten – Faszination der Dolomiten

Am 28. Juli brachen am frühen Morgen 16 Mitglieder der Sektion Teisendorf auf, mit dem Ziel, markante Gipfel in der Rosengartengruppe über Klettersteige zu ersteigen. Keine einfache Unternehmung. Ob wohl alle den zu erwartenden Anforderungen gewachsen waren? Guide Heini Riesemann hatte aber mit Michael Kerle, Karl Weiß und Markus Helminger drei weitere, sehr erfahrene Tourenleiter bei sich und die Tour schon vorher erkundet. Mit dem AV-Bus und zwei weiteren Pkw ging es über den Brenner nach Tiers, wo wir uns am frühen Morgen mit einem guten Kaffee für die bevorstehende lange Tour stärkten. Ausgangspunkt war der kostenfreie Parkplatz am Nigerpas mit Ziel Rotwandhütte. Gewaltige Sturmschäden haben den einst bewaldeten Zustieg in eine teilweise traurige Öde verwandelt. Doch die im Abendlicht so leuchtenden senkrecht aufragenden Wände der Rotwand, der Teufelswand und der Tscheiner Spitze lenkten uns von dieser Naturkatastrophe ab. An der monumentalen Adlerstatue hoch über dem Fassatal gab es nach schon 3 Std. Gehzeit ein Gruppenfoto und eine kurze Stärkung, um noch vor der angekündigten Gewitterfront unser erstes Nächtigungsziel, die Rotwandhütte zu erreichen. Heini wollte noch die Klettersteigerfahrung der Teilnehmer erkunden und so machten wir uns alle auf den Weg zum Einstieg des Masare-Klettersteiges. Die Gewitterfront machte einen Umweg, die Aufbruchstimmung und der Respekt vor dem Bevorstehenden war groß. Alle in der gebotenen Klettersteigausrüstung, mit Kameradencheck, ging es in drei Gruppen in die steile Wand. Es war schon mitten am Nachmittag. Ziel war eigentlich nur der Gipfelanstieg und nicht die lange, kräftezehrende Überschreitung. Weit gefehlt. Bis wir als 3. Gruppe am Gipfel ankamen, waren die beiden anderen Gruppen schon unterwegs auf

der Überschreitung und so ließen wir uns es auch nicht nehmen, den anderen zu folgen. Eine genußvolle Gratbegehung mit vielen Auf und Abs, aber gut gesichert und nie für das Können der Gruppe zu schwierig. Alle kamen wohlbehalten und noch fit wieder am Ausgangspunkt Hütte an und das nach schon 8 Std. Gehzeit. Ein gutes Abendessen in der sehr schön gelegenen Rotwandhütte war der Lohn des ersten Tages, wenn auch die Hüttenwirtin ob der voll besetzten Hütte nicht ganz stressfrei war.

Am zweiten Tag ein strahlender Morgen. Ziel: Rotwandklettersteig mit Überschreitung der Rotwand, hinunter in das Vailontal, wieder Aufstieg zum Gigoladepass und dann den langen Weg am Fuße der Rosengartenspitze zum Rif. Vajolet. Der erste Teil des Weges war uns schon vom Vortag bekannt, ein interessanter Kamin war zu durchsteigen, schwierig für Bergsteiger oberhalb des gewöhnlichen Bodymassindexes.

Dann vorbei an der Torre Finestra mit dem im Morgenlicht strahlenden Kreuz in einer riesigen Felsöffnung und nun zum anspruchsvollsten Teil des Klettersteiges. Ein abschreckender kurzer Abstieg in ein Colour, aber gut gesichert, wurde von allen gut gemeistert und bis wir uns umsahen, waren wir nach gut 3 Std. auf der 2806 m hohen Roda de Vael. Herrliche Ausblicke über die nahezu gesamten Dolomitengipfel belohnten uns. Viel Gegenverkehr erwartete uns beim Abstieg, Bergsteiger, die vom Vajolonpass über den Klettersteig zum Gipfel aufstiegen. Auch das schafften wir und rechtzeitig waren wir nach 8 Std Gehzeit an der großen Vajolethütte angekommen. Ein gewaltiges Gewitter brach herein und verwandelte die kleinen Wasserläufe in Sturzbäche. Von der Rotwand ergoss sich ein Wasserfall über mehrere hundert Meter Höhe. Trotz des Unwetters wurden wir auf der Hütte bestens versorgt.

Am **dritten Tag** erwartete uns mit der Besteigung des Kesselkogels, der höchsten Erhebung der Rosengartengruppe mit 3002 m, der Höhepunkt unserer Rosengartendurchquerung. Sichtlich kälter, ein frischer Nordwind, aber blauer Himmel beim Aufbruch. Zuerst zur Grasleitenpasshütte, die in den Fels gezaubert auf der Passhöhe zwischen Vajoletspitze und Kesselkogel liegt und dann in die abweisend aussehende Nordwand des Kesselkogels. Diese entpuppte sich aber dank der guten Sicherung als nur mäßig schwieriger Klettersteig mit gut begehbaren Rampen und Bändern. Nach gut 2 ½ Std waren alle am Gipfel, der herrliche Rundumsicht bot. Der kalte Wind ließ uns rasch zum langen Abstieg über den Klettersteig Richtung Antermoiasee aufbrechen. Am Bergfuß die verdiente Mittagsrast, dann wieder Aufstieg zum Passo di Antermoia und zu aller Überraschung kamen uns da drei Mountainbiker entgegen, schiebend und tragend. Ein Gipfel war uns zu wenig, so stiegen wir noch hinüber zur Cima Scaleret mit 2887 m. Bei den meisten war nun Verlangen nach Kaffee oder Bier angesagt. Also auf dem Grat zurück und

hinunter zur Grasleitenpasshütte. Waltraud wollte die traumhafte Berglandschaft noch länger kosten und so entschieden wir uns noch zur Umrundung und Besteigung der Cima di Laussa. Nach 9 Std. Gehzeit wurden die Beine schwer, doch die freundliche Aufnahme in der bestens geführten Hütte mit Seniorhüttenwirt Sergio ließ uns alle Mühe schnell vergessen.

Am **vierten Tag** führte unser Weg von der Grasleitenpasshütte hinunter zur Vajoletthütte, Aufstieg zur Santnerpasshütte, Abstieg über den Santnerpass-Klettersteig und Heimreise. Beim Aufstieg zur Santnerpasshütte war der Blick immer gerichtet auf die berühmten Vajolettürme. Dem Kletterer brennt das Herz. An der sehr einladenden Garthütte noch ein Gruppenfoto und dann sind wir schon oben an der Santnerpasshütte. Ein noch nicht fertiger, futuristischer, privater Neubau mit den sehr netten jungen Wirtsleuten Romina und Michael. Der Abstieg über den Santnerpassklettersteig ist beeindruckend, jedoch überwiegend gut gesichert und weist nur ein paar C-Stellen auf. Dem Gegenverkehr konnten wir gut ausweichen, so dass die Begehung im Abstieg gut machbar war. Nach etwa 6 Stunden Gehzeit und einer kurzen Rast an der Rosengartenhütte waren wieder alle wohlbehalten und glücklich am Ausgangspunkt Nigerpass. Auf der schönen Sonnenterrasse bei der Almwirtschaft am Nigerpass gab es noch guten Kuchen und einen Cappuccino als Lohn für den gelungenen Tag.

Alle Teilnehmer waren beeindruckt von den gewaltigen Wänden der Rosengartengruppe, von der prima Gruppengemeinschaft und von den gelungenen, unfallfreien Gipfelbesteigungen.

Teilnehmer: Kathi, Doris, Anneliese, Christl, Albert, Hubert, Elsbeth, Elfriede, Hans, Waltraud, Hanni
Tourenleitung, Foto und Bericht: Heini Riesemann

Weitere Tourenführer: Michael, Markus, Karl



Gruppenbild vor den Vajolett-Türmen

Wir steigen Ihnen gerne auf's Dach!

Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten:

- Bauspenglerarbeiten
- Alt- und Neubauten
- Metallbedachungen
- Blitzschutz
- eigenes Gerüst



Tragmoos 31 · Telefon (08666) 9814021

Haushaltwaren:

- Glas - Porzellan
- Gmundner Keramik
- Bestecke - Kochgeschirr
- Hochzeitstisch-Service



Marktstraße 19 · Telefon (08666) 244

Sonnenuntergangswanderung ohne Sonnenuntergang

Einen Sonnenuntergang kann man nicht einfach nach Bedarf bestellen. Und schon gar nicht ein Jahr vorher, bei der Tourenplanung. Aber man kann's ja mal probieren. Vielleicht hilft ja auch eine gscheide Portion Optimismus. Den hatte man dabei, und auch a gscheide Brotzeit, aber dazu später.

Am 1. September ließen sich 10 Senioren vom grenzenlosem Vertrauen in die Bestechlichkeit des heiligen Petrus von den Wanderleitern Monika und Helmut Huber verführen. Das Wetter war nicht direkt strahlend, aber was nicht ist, kann ja immer noch werden. Dem Klimaschutz-Auftrag folgend, verteilten sie sich auf möglichst wenige Fahrzeuge. Wer weiß, ein paar Pluspunkte könnte das auch bei St. Petrus einbringen.

Die Fahrt führte sie nach Unken zum Wanderparkplatz Unkenberg. Die Loferer-Almforststraße zieht durch schönes Waldgelände aufwärts. Nach einer guten Viertelstunde zweigt ein nicht beschilderter und auch nicht markierter Alm-Wirtschaftsweg nach links ab und bringt sie seniorentauglich in einer weiteren Dreiviertel-Stunde zum Zwischenziel Götz-Thällernkaser. Die Jahrhunderte alte Almhütte steht auf einer südseitig gelegenen Weide-Lichtung mit herrlichem Blick in die Loferer- und Leoganger Steinberge. Die Brotzeit an diesem wunderbaren Ort genießen zu dürfen, ist es allein schon wert, dabei zu sein.

Nur mit dem Versprechen, daß das, was noch auf sie wartet, auch sehr schön sein wird, ließen sich die Teilnehmer losreißen. Westwärts auf dem Almboden, dann hinein in den Wald und auf steilerem, kaum mehr sichtbarem Steigerl, geht's nach dem Wald hinaus auf eine weitere Almfläche. Fast flach führt der von den Rindern ausgetretene Weg nach einem Zaun-Überstieg hinüber zur Thällern-



Alm. Die circa zehn urigen Hütten unterschiedlicher Besitzer liegen, eingerahmt von Dietrichshorn, Thällernkogel und Unkenberg, verteilt auf dem weiten Almboden.

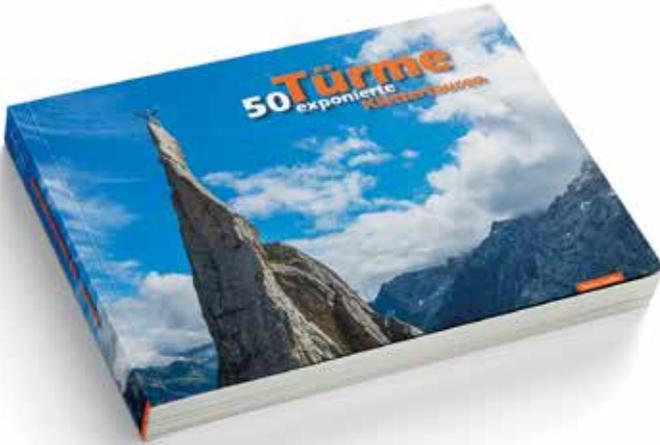
Noch einmal steigt der Weg etwas an, und bald erreicht man das neue, hölzerne Bergkreuz auf dem 1329 Meter hohen Thällernkogel. Dieser Platz bietet einen grandiosen Rundumblick über Wilden Kaiser, Kampenwand, Sonntagshorn, Hochstaufen-Stock bis zu den Drei Brüdern Dingl, Dangl und Dingldangl der Reiter Alm und hinunter ins Unkner Saalachtal. Auf der anderen Seite leuchten die schon leicht angezuckerten Loferer Steinberge herüber.

Eine Zeit lang sah es so aus, als könnt's was werden mit dem Sonnenuntergang, doch dann schob St. Petrus eine schwarze Wolkenwand vor die Sonne und vorbei war's. Schnell wurde es saukalt, sodaß man sich an den Abstieg machte.

Ein gut begehbarer Almwirtschaftsweg führte hinunter zur Loferer Almstraße. Auf dieser erreichte man im letzten Sonnenlicht die Fahrzeuge am Ausgangspunkt.

Bild: Walter Hunklinger
Text: Helmut Huber

Türme – 50 exponierte Klettertouren



In diesem Buch geht es luftig zu! Beschrieben sind einige klassische, sehr bekannte Klettertouren wie zum Beispiel auf die Vajolettürme in den Dolomiten. Aber es gibt auch von den unbekannteren und grazilen Nadelspitzen im Höllengebirge zu lesen. Die Rumer Nadel bei Innsbruck, mit kurzem Zustieg und nur einer Seillänge, ist ebenso im Detail dargestellt, wie die 11 Seillängen über den Goldfinger auf das Niedere Großwanddeck. Doch eines haben alle 50 Klettertouren in diesem Buch gemeinsam: es geht exponiert auf einen formschönen Turm. Die detaillierten Topos und Beschreibungen enthalten alle Informationen zum Nachklettern. Schöne großformatige Fotos und unterhaltsame Texte laden zum Blättern und Träumen an einem verregneten Sonntag ein. Auch deshalb sind die „Türme - 50 exponierte Klettertouren“ ein schönes Geschenk.

Türme - 50 exponierte Klettertouren

von Stefan Stadler

1. Auflage 2022 im Eigenverlag

Hardcover (flex) 28 x 21 cm

270 Seiten Fotodruckpapier

ISBN: 978-3-00-072338-4

44,50 Euro

Zu bestellen auf meiner Homepage:

www.stefanstadler.com

Hier findet ihr auch eine Leseprobe.

Als Geschenk, oder für dich selbst mache ich gerne eine persönliche Widmung.



Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion

Alpenverein Teisendorf

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Sektion Teisendorf/Waging

Straße, Hausnr.

Steinwenderstraße 1

PLZ, Ort

83317 Teisendorf

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit).

Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Mitte

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Titel		Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)		Telefon (freiwillige Angabe)

Ort	Datum	Unterschrift des Partners
-----	-------	-------------------------------

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
-----	-------	---

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
------	---------	-----------------	----------------

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungssystemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Ich habe die nebenstehenden Informationen zum Datenschutz zu Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine **E-Mail-Adresse** zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt.

Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, **meine Telefonnummern** zum Zwecke der Kommunikation nutzen.

Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama:

Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion Alpenverein Teisendorf
<small>Gläubigeridentifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)</small> DE2ZZZ00000285238

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)
Name des Kreditinstitutes
IBAN
BIC

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
-----	-------	---

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsart SEPA	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer	in die Mitgliederdatei aufgenommen am		Ausweis ausgehändigt/versandt am	



1. Auflage 2022, 248 Seiten
mit 244 Fotos, 42 Wanderkärtchen
im Maßstab 1:50.000 bis 1:75.000,
42 Höhenprofile,
eine Übersichtskarte
Format 12,5 x 20 cm, kartoniert
ISBN 978-3-7633-3281-6
Preis € 16,90 (D)

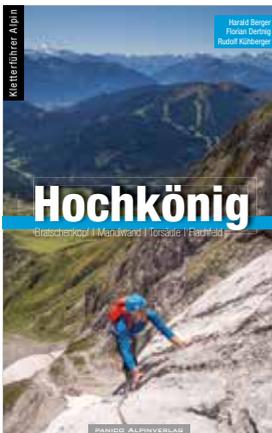
Eva und Hannes Mittergeber ErlebnisWandern mit Kindern **Salzkammergut mit Salzburger Seenland**

42 Touren mit GPS-Tracks und vielen Freizeittipps
inkl. GPS-Tracks

Das Salzkammergut ist ein wahres Wanderparadies für die ganze Familie! Groß und Klein können hier abenteuerliche Klammern und Schluchten, geheimnisvolle Höhlen und Bergwerke, tosende Wasserfälle, idyllische Almen und märchenhafte Wälder entdecken. Das Buch stellt 42 von Kindern getestete Touren vor und hält viele abwechslungsreiche Abenteuer vom Salzburger Seenland bis zur Dachstein-Region bereit.

Neben einfachen Spaziergängen und Seemrundungen stehen auch Fluss- und Almwanderungen, anspruchsvolle Gipfelbesteigungen und Hochgebirgswanderungen auf dem Programm. Dazu gibt es über 100 Freizeit- und Schlechtwettertipps.

Zur Planung enthält das Buch Altersempfehlungen, Schwierigkeits- und Zeitangaben sowie eine praktische Tourenübersicht. Detaillierte Karten, Höhenprofile und GPS-Tracks zum Download liefern die nötigen Informationen.



Panico Alpinverlag 1. Auflage 2022,
ca. 496 Seiten, 115 x 185 mm,
Softcover, komplett 4-farbig,
Schutzhülle
ISBN: 978-3-95611-164-8
Preis: € 49,80 [D]

Harald Berger, Florian Dertnig, Rudolf Kühberger **Kletterführer Hochkönig** **Bratschenkopf, Mandlwand, Torsäule, Flachfeld**

Eigentlich ist das Hochkönig-Gebiet lediglich ein Teilgebiet der Berchtesgadener Alpen, aber was für eines! Alles ist hier außergewöhnlich: Die Konzentration an Felswänden auf engstem Raum, die Qualität des Gesteins, die Erschließungsgeschichte. Hier liegt nun ein umfassender, mit wissenschaftlicher Akribie erstellter Gebietsführer vor, der endlich dem entspricht, was das Hochkönig-Gebiet ist – eines der absoluten Top-Klettergebiete der gesamten Alpen. Mit langen, wilden Wegen, für die das Gebiet jahrzehntelang berühmt-berüchtigt war, aber mit einer ebensolchen Fülle zeitgemäßer alpiner Sportklettereien der Extraklasse.

Das Buch enthält einen Downloadcode für ein 248-seitiges eBook. Es erwarten euch fingerlochgenaue Verbalbeschreibungen zahlreicher Routen, Seillänge für Seillänge. Puristen aufgepasst: nach der Lektüre dieser Informationen ist eine On-Sight-Begehung der vorgestellten Route de facto kaum mehr möglich. :))



**Deutscher Alpenverein
Sektion Teisendorf**

Änderung der Mitgliedsdaten

(bitte bei Änderung von Anschrift, Bankverbindung etc. verwenden)

Name _____ Vorname _____

Mitgliedsnummer (bitte immer angeben) _____

Anschrift alt

Straße _____ PLZ, Wohnort _____

Anschrift neu

Straße _____ PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

Kategorie neu

Bankverbindung (neu)

IBAN _____ BIC _____

Bankbezeichnung _____

Sonstige Anmerkungen _____

Datum

Unterschrift

